

Saison 1965-66

**1. Kreisklasse
(3. Platz)**



SV Schladen — TSV Gielde 6:2

Zum Auftakt des neuen Spieljahres hatte sich der SV Schladen den Bezirksklassen-dritten des Vorjahres TSV Gielde zu Freundschaftsspielen eingeladen. Beide Mannschaften mußten mit Ersatz antreten. Trotzdem entwickelte sich ein schnelles und gutes Spiel, das die Schladener verdient, wenn auch etwas zu hoch mit 6:2 Toren gewannen. Im Vorspiel unterlag Schladens Reserve gegen die gleiche Mannschaft des TSV Gielde 2:3. Die 3. Mannschaft hatte Glückauf Goslar II eingeladen und mußte eine hohe 2:8 Niederlage hinnehmen.

Die Bezirksjugend, jetzt mit verjüngter Mannschaft, absolvierte ein Freundschafts-Rückspiel beim FC Lebenstedt und unterlag nur mit 0:2 Toren. Das erste Spiel hatte Lebenstedt in Schladen 6:0 gewonnen.

Für das kommende Wochenende ist nur bekannt, daß die 1. Herrenmannschaft am Sonnabend beim FC Othfresen ein Freundschafts-Rückspiel bestreitet. In der ersten Begegnung siegte Schladen 6:0.

Der SV Schladen hat für die neue Spielserie neun Mannschaften gemeldet, 3 Herrenmannschaften, 1 Alte Herrenmannschaft und 5 Jugendmannschaften.

Lochtum weiht seinen Sportplatz

Umfangreiches Programm / Kreisauswahl Goslar – SC Harlingerode

Am Sonnabend ist es nun endlich soweit, daß der neue Sportplatz der Gemeinde Lochtum seiner Bestimmung übergeben werden kann. Mit einem umfangreichen sportlichen Programm, in dem der Fußball naturgemäß Vorrang hat, und das sich über Sonnabend und Sonntag hinzieht, werden die Sportler von ihrem so sehnlichst erwarteten kleinen Sport-Stadion Besitz ergreifen.

Nach der feierlichen Übergabe des Platzes am Sonnabend gegen 15 Uhr durch die Gemeindevertreter an den TSV Lochtum, bei der auch der Landkreis vertreten sein wird, wird die Lochtumer Jugend ein Ballonwettfliegen starten. Um 16 Uhr erfolgt dann der Anpfiff zum ersten Fußballspiel auf dem neuen Platz.

Dieses Werbespiel bestreiten der SC Harlingerode und eine Goslarer Kreisauswahl, der folgende Spieler angehören: Sommer (Oker), Ersatz Kaiser (Klein-Döhren), Veith (MTV Goslar), Pei-

nemann (Göttingerode), Bode (Immenrode), Bosse (Hahndorf), Glufke (Schladen), Bürdeck (Klein-Döhren), Menski (Hahndorf), Hähle (Harzburg), Weißer (MTV Goslar), Reetz (Immenrode), Jentzsch (Hohegeiß), Matenaers (Vienenburg), Bockfeld (Lochtum).

Der Sonntagvormittag ist dann der Leichtathletik vorbehalten. Im Zuge dieser Wettkämpfe wird der TSV Lochtum seine Vereinsmeister ermitteln. Um 13 Uhr werden die Knabenmannschaften des TSV und des FC Othfresen um den Sieg ringen, während um 14 Uhr ein Vorrunden-Pokalspiel zwischen den Kreisen Goslar und Helmstedt abrollen wird. Nach einem Trampolinschauspringen des MTV Bettingerode schließt ein Fußballspiel zwischen dem TSV Lochtum und der Bezirksmannschaft von Eintracht Wolfshagen die hoffentlich von gutem Sportwetter begünstigten Eröffnungsveranstaltungen ab.

SV-Sieg auch in Othfresen

Die neuformierte 1. Herrenmannschaft des SV Schladen macht weiterhin von sich reden. Im Freundschaftsrückspiel beim Bezirksklassenvertreter FC Othfresen landeten die Rothosen einen verdienten 6 : 4-Sieg, nachdem es zur Pause bereits 4 : 2 für Schladen geheißen hatte. Mendel (2), Glufke, Holzheuer, Malkowski und Schwarz schossen die Tore.

Die Zeit bis zum Punktspielbeginn am 29. 8. nützen die Schladener mit weiteren Freundschaftsspielen. Am kommenden Sonntag sucht die 1. Mannschaft die SG Linden-Neindorf auf. Die 2. Mannschaft empfängt auf eigenem Platz den SV Wehre und die 3. Mannschaft ist Gast beim RSV Goslar.

Von den Jugendmannschaften trug nur die Bezirksjugend ein Freundschaftsspiel aus. Die A-Jugend aus Dorstadt war jedoch für unsere Elf ein zu schwacher Übungspartner und mußte eine hohe 13 : 0-Niederlage einstecken.

Sport in Schladen

SV-Sieg auch in Linden

Die 1. Mannschaft des SV Schladen war Gast bei der Sportgemeinschaft Linden-Neindorf, einem Aufsteiger der Kreisliga Wolfenbüttel, und gewann verdient 4 : 2. Trotz des Sieges spielten die Rothosen nicht in der Form der letzten Freundschaftsspiele wie gegen Gielde und Othfresen. Die 2. Mannschaft verlor daheim gegen Wehre 1 : 5 und die 3. Mannschaft wurde bei ESV Goslar II 5 : 2 geschlagen. Im ersten Freundschaftsspiel der Alte-Herren-Mannschaft wurde gegen Wiedelah ein 3 : 0-Sieg erfochten. Das Spiel der Bezirksjugend in Dorstadt fiel aus. Dafür kam die Jugendelf in Gielde zu einem glücklichen 3 : 1-Erfolg.

Am Sonnabend empfängt der SV Schladen Linden-Neindorf zum Rückspiel. Die 1. Mannschaft spielt um 18 Uhr. Vorher um 16.15 Uhr treffen beide Reservemannschaften aufeinander. Die Alte-Herren-Mannschaft trägt in Wehre gegen TSV Gielde das 1. Punktspiel aus.

Alle B-Jugend-, Schüler- und Knabenspieler nehmen am Sonntag am DFB-Jugendtag in Goslar teil. Hin- und Rückfahrerfolgt mit dem Bus, Abfahrt vom Marktplatz um 8.15 Uhr. Auf den Aushang in den Aushangkästen wird hingewiesen.

VfB Dörnten als Kreisfavorit

Die ersten Punktspiele - Alle Goslarer Mannschaften auswärts

Mit einem Programm von sechs Punktspielen eröffnet die 1. Kreisklasse am Sonntag ihre neue Meisterschaftssaison, die der letzte Vizemeister VfB Dörnten zu Hause gegen die aufgestiegene Reserve der TSG Bündheim/Schlewecke einleitet. Allgemeiner Beginn 15 Uhr.

Der Papierform nach gelten die Dörntener Bewegungsspieler als klare Favoriten. Sie müssen allerdings leistungsmäßig schon einiges mehr bieten als im vorausgegangenen Freundschaftstreffen beim Salzgitter-Kreisvertreter SV Groß-Elbe, wo der VfB mit einer 2:4-Niederlage vorliebnehmen mußte.

TSV Lochtum — MTV Goslar. Das spielerische Übergewicht der MTVer wollen die Lochtumer durch verdoppelten kämpferischen Einsatz wettmachen. Ob das Vorhaben der Platzmannschaft zu einem Punktgewinn ausreichen wird, erscheint fraglich. In der letzten Saison behielten die MTVer jeweils die Oberhand. Dem 3:2 im Herbst folgte in der Rückrunde sogar ein hoher Goslarer 8:1-Erfolg.

SV Göttingerode — ESV Goslar. Haben beide Konkurrenten ihre stärkste Besetzung zur Stelle, sollte es von Beginn bis zum Schlußpfiff eine offene Auseinandersetzung geben.

BSV Harzburg II — Goslarer SC II. Die aus der Bezirksklasse abgestiegene Reserve der Blauweißen darf die heimstarken Kollegen der Harzburger Postsportler nicht unterschätzen. Sonst

könnte es zu einem überraschenden Spielausgang kommen.

SC Harlingerode II — Goslarer SC III. Die vor zwei Jahren noch drittklassigen Goslarer wurden in der letzten Saison auf Anhieb 2. Kreisklassenmeister und geben als Aufsteiger ihre Visitenkarte in Harlingerode ab. Dort rechnet man mit einer recht interessanten Partie, in der es schwer fällt, sich auf einen Favoriten festzulegen.

TSV Immenrode — VfL Oker II. Eine Woche nach dem Freundschaftstreffen in Oker, das die VfL-Reserve knapp mit 2:1 vorn sah, treffen sich diese Kreisklassenmannschaften nun in Immenrode im Kampf um die ersten Punkte, dessen Ausgang vollkommen offen ist.

MTV Goslar II — VfL Liebenburg. Das herausragende Treffen am ersten Punktspieltag der 2. Kreisklasse bestreitet die spielstarke Reserve des MTV Goslar mit dem in der letzten Saison knapp am Aufstieg gescheiterten VfL Liebenburg. Beginn 15 Uhr.

Der aus der 1. Kreisklasse abgestiegene SV Arminia Klein-Döhren trägt sein erstes Treffen beim heimstarken SV Hohegeiß aus, während die gleichfalls abgestiegene Vienenburger Reserve zu Hause gegen TSV Lengde antritt. Die übrigen Begegnungen: FC Wiedelah — TSV Gielde II, SV Wehre — FC Othfresen II, Harzburg III gegen SC Harlingerode III und SV Hahndorf gegen SV Weddingen.

KREIS: Vizemeister siegte hoch

VfB Dörnten — TSG Bündheim II	6:1
TSV Lochtum — MTV Goslar	4:2
BSV Harzburg II — Goslarer SC II	2:2
SC Harlingerode II — Goslarer SC III	3:2
SV Göttingerode — ESV Goslar	1:2
TSV Immenrode — VfL Oker II	3:1

Dörntener Punkteinbuße in Goslar

MTV erzwang gegen VfB ein 3:3 – ESV Goslar überfuhr Lochtum 6:0

Die Führung in der Fußball-Kreisklasse übernahm der ESV Goslar nach seinem hohen 6:0- (3:0-) Sieg gegen den TSV Lochtum. Ein beachtliches 3:3 erreichte der MTV gegen den VfB Dörnten und im GSC-Derby siegte die Reserve knapp mit 2:1. Überraschend kommt der klare 5:1-Sieg des MTV Astfeld gegen Göttingerode.

Durch ein Selbsttor des LV Pochat lag der MTV gegen Dörnten im Rückstand, ehe dem talentierten Nachwuchsspieler LA Weihe der Ausgleich gelang. Die Dörntener Pausenführung erzielte in der 40. Minute LA Gehrke. Nach dem Wechsel kamen die Goslarer besser ins Spielgeschehen, zogen durch Piecach gleich und erzwangen durch Weihe einen 3:2-Vorsprung. Den gerechten Ausgleich in diesem temporeichen Spiel besorgte Leier für den VfB Dörnten in der 77. Minute.

GSC-Reserve gegen die „Dritte“ im Glück

Im GSC-Derby gab es einen knappen und glücklichen 2:1-Sieg der Reserve, die zur Pause mit 1:0 durch LV Heese vorn lag. Nach dem Wechsel drängte die „Dritte“ sehr stark, doch unerwartet erhöhte LA Hinz auf 2:0. Nach dem Anschlußtreffer von HR Weigand setzte MS Hoke I

einen Handelfmeter nur gegen den Pfosten. Übrigens gab es noch ein seltenes Kuriosum in diesem Spiel, Senior Kaubitzsch stand in der Reserve als Mittelläufer, während sein Sohn in der „Dritten“ Außenläufer spielte.

Ein halbes Dutzend ESV-Tore

Der ESV Goslar war gegen den TSV Lochtum während des ganzen Spieles klar überlegen und hatte in dem ehemaligen GSCer HR Kluck, RA Sturm und TW Bonse seine besten Spieler. Kluck (3), HL Rump, MS Koch und RA Sturm zeichneten sich beim klaren 6:0- (3:0-) Sieg als Torschützen aus.

Astfeld setzte Göttingerode matt

Der MTV Astfeld war dem SV Göttingerode während des gesamten Spieles klar überlegen und siegte unangefochten mit 5:1. Schmid hatte die 2:0-Pausenführung besorgt. Erst nach dem 3:0 durch Koczy kamen die Göttingeröder durch Peinemann zum einzigen Gegentreffer. Beer und Redel waren noch zweimal für Astfeld erfolgreich.

Punkteteilung in Schladen

Der SV Schladen begann sein erstes Punktspiel der Saison sehr stark und konnte den TSV Immenrode bis zur 60. Minute in Schach halten. Die 2:0-Pausenführung hatte der RL Glufke in der 8. und 20. Minute erzielt. Erst als LA Holzheuer in der 50. Minute mit einem Riß der Achillessehne ausschied, kamen die Immenröder stark auf und erzwangen bis zur 75. Minute durch Fuhrmann und Steinhausen noch den Ausgleich.

4:4 im Reservisten-Treffen

Im Reservistenduell zwischen Bündheim und Harzburg waren die BSVer dreimal durch Rothe (2) und Loos in Führung gegangen. Die Bündheimer konnten durch Mewes, Kwas und Meier jeweils ausgleichen und durch Kwas sogar mit 4:3 in Führung gehen. Für den Gleichstand sorgte in den Schlußminuten Loos.

Okers Reserve blieb Sieger

Die VfL-Reserve blieb gegen die Kollegen des SC Harlingerode mit 3:1 siegreich. Die 1:0-Führung zur Pause hatte RA Nolte erzielt. Der Grieche Topalides erhöhte auf 2:0, ehe Harlingerode zum Gegentreffer kam. Den Sieg stellte RA Nolte, zugleich bester Spieler, mit dem dritten Treffer für Oker sicher.

Sport in Schladen

Schladen – Immenrode 2 : 2

Mit einem 2 : 2 - Unentschieden endete das erste Punktspiel der 1. Mannschaft gegen Immenrode. Es war Pech für unsere Elf, daß Holzheuer vor der Pause verletzt ausscheiden mußte. Bis dahin sahen die Zuschauer ein schwungvolles Angriffsspiel der Schladener, die zur Pause 2 : 0 führten. Gegen die geschwächten Rothosen gelang den Gästen dann noch der Ausgleich.

Die Reserve gewann gegen Immenrode II 2 : 0, die 3. Mannschaft unterlag in Astfeld 2 : 7. Eine hohe 9 : 0 - Niederlage mußte auch die Alte-Herren-Mannschaft beim GSC Goslar hinnehmen. Schladen konnte nicht mit voller Mannschaft antreten.

Ergebnisse der Jugendmannschaften: Bezirksjugend: VfL Oker – SV Schladen 6 : 2, B-Jugend: SV Schladen – SV Weddingen 6 : 1, Schüler: SV Schladen – SV Hahndorf 3 : 0, Knaben: SV Schladen I – TSV Gielde II 3 : 3, SV Schladen II – FC Othfresen 3 : 6.

Am kommenden Sonntag spielt die 1. Mannschaft in Göttingerode und die Reserve in Jerstedt. Die 3. Mannschaft empfängt um 13.15 Uhr Werlaburgdorf II. Am Sonntag um 10 Uhr spielt die Bezirksjugend gegen den BSV Harzburg. Die Alte-Herren-Mannschaft hat am Sonnabend um 17.45 Uhr MTV Goslar zum Gegner. Vorher um 15.30 Uhr spielt die Schülermannschaft gegen Jerstedt. Auswärtsspiele bestreiten die B-Jugend in Oker und beide Knabenmannschaften in Gielde.

KREIS: ESV Goslar an der Spitze

MTV Goslar — VfB Dörnten	3:3
Goslarer SC III — Goslarer SC II	1:2
ESV Goslar — TSV Lochtum	6:0
MTV Astfeld — SV Göttingerode	5:1
SV Schladen — TSV Immenrode	2:2
VfL Oker II — SC Harlingerode II	3:1
TSG Bündheim II — BSV Harzburg II	4:4

1 (3) ESV Goslar	2	2	-	-	8:1	4:0
2 (1) VfB Dörnten	2	1	1	-	9:4	3:1
3 (2) TSV Immenrode	2	1	1	-	5:3	3:1
4 (6) Goslarer SC II	2	1	1	-	4:3	3:1
5 (8) MTV Astfeld	1	1	-	-	5:1	2:0
6 (7) BSV Harzburg II	2	-	2	-	6:6	2:2
7 (13) VfL Oker II	2	1	-	1	4:4	2:2
8 (5) SC Harlingerode II	2	1	-	1	4:5	2:2
9 (4) TSV Lochtum	2	1	-	1	4:8	2:2
10 (9) SV Schladen	1	-	1	-	2:2	1:1
11 (11) MTV Goslar	2	-	1	1	5:7	1:3
12 (14) TSG Bündheim II	2	-	1	1	5:10	1:3
13 (10) Goslarer SC III	2	-	-	2	3:5	0:4
14 (12) SV Göttingerode	2	-	-	2	2:7	0:4

Nächste Kreisspiele: GSC II — MTV Goslar!, Dörnten — Astfeld, Harlingerode II — Bündheim II, Lochtum — Oker II, Göttingerode — Schladen, Immenrode — GSC III.

Kreisschlager: GSC II — MTV Goslar!

Der dritte Punktspieltag in der 1. Kreisklasse wird am Sonntag bereits um 13.15 Uhr (Vorspiel zu GSC — VfB Fallersleben) mit dem Aufeinandertreffen der beiden Lokalkonkurrenten Goslarer SC II und MTV Goslar eingeleitet. Da vorausgesetzt werden kann, daß beide Mannschaften ihre stärksten Aufgebote verfügbar haben, dürfte eine höchst temperamentvoll geführte Auseinandersetzung zu erwarten sein, in der es keinen Favoriten gibt.

VfB Dörnten — MTV Astfeld. Die Chance, die Tabellenführung in der 1. Kreisklasse wieder zurückzugewinnen (ESV Goslar ist am Sonntag spielfrei!), will die Dörntener Elf nutzen. Sie muß allerdings mit starker Gegenwehr durch die Astfelder Elf rechnen, die den Bewegungsspielern in der vorigen Herbstsaison mit dem 4:3-Überraschungserfolg einen Strich durch ihre Rechnung zu machen verstand. Das Rückspiel in Dörnten sah dafür den VfB mit 5:2 als Sieger.

TSV Lochtum — VfL Oker II. Nach der letzten derben 0:6-Abfuhr durch den ESV Goslar hält es schwer, den Lochtumern trotz des Platzvorteils gegen die Reserve der Okeraner eine Chance einzuräumen.

SC Harlangerode II — TSG Bündheim II. Das erste Zusammentreffen der aufgestiegenen Bündheimer Reservisten mit dem Nachbarn in Harlangerode verspricht eine temperamentvoll geführte Partie zu werden, die ohne Favoriten ist.

SV Göttingerode — SV Schladen. Die in ihren Leistungen stark abgefallene Elf des SV Göttingerode wird erneut einen schweren Stand haben und als Außenseiter kaum in der Lage sein, den favorisierten Gästen aus Schladen auch nur einen Punkt ernstlich streitig machen zu können.

Dicke Kreis-Überraschungen!

Astfeld schlug den VfB Dörnten – GSC-Reserve unterlag MTV 0:5

Für die großen Überraschungen des gestrigen Spieltages in der 1. Kreisklasse sorgten der MTV Astfeld mit einem 4:1-Sieg in Dörnten und der MTV Goslar durch einen klaren 5:0-Erfolg bei der GSC-Reserve.

Erwartungsgemäß dagegen kommen die Siege von Harlingerode und Schladen. Der TSV Lochtum zeigte sich beim 2:0 über Okers Reserve wieder verbessert. Tabellenführer bleibt die diesmal spielfreie Elf des ESV Goslar.

Der MTV Astfeld kam mit der Empfehlung eines 5:1-Sieges gegen Göttingerode nach Dörnten und bewies auch beim VfB seine große Kampfkraft. Die Dörntener, die am Vorsonntag beim MTV ein 3:3 erzielt hatten, fanden schon in der ersten Halbzeit keine Einstellung zum Gegner und lagen durch Tore von Bankowski (2) und Ernst Redel mit 0:3 im Rückstand. Nach der Pause konnte zwar LA Leier eine Ecke direkt zum Anschlußtreffer verwandeln, doch Hans Redel stellte mit dem 4:1 den alten Abstand wieder her.

GSC-Reserve nur eine Halbzeit

Nur eine Halbzeit lang konnte die GSC-Reserve gegen den MTV mithalten. TW Fricke (MTV) mußte dabei sein ganzes Können aufbieten und mehrere Male gefährliche Situationen beseitigen. Bis zur Pause erzielte RA Piecach aus abseitsverdächtiger Position die MTV-Führung. Nach dem Wechsel dominierten dann die Turner und erhöhten zunächst durch ihren besten Spieler LA Weihe zum 2:0. HL Weißer, MS Veith und noch-

mals Weihe besorgten dann das klare 5:0 über eine restlos enttäuschende GSC-Reserve.

Sommer verhütete hohe Niederlage

Der TSV Lochtum hat die 0:6-Niederlage vom Vorsonntag beim ESV Goslar gut verdaut und spielte gegen die Okeraner Reserve groß auf. Nach drückender Überlegenheit erzielte LL Prenzler mit einem Kopfball die 1:0-Pausenführung. Vor und nach der Pause gefiel immer wieder Okers TW Sommer, der sich nur noch einmal in der 70. Minute durch einen von MS Ritter verwandelten Handelfmeter geschlagen geben mußte.

Göttingerode nach 2:0 noch 2:4

Der SV Göttingerode begann gegen den SV Schladen großartig und führte zur Pause verdient mit 2:0 durch Tore von Brinkmann und Rohn (Foulelfmeter). Nach Wiederbeginn fielen die Platzherren konditionsmäßig stark ab und mußten zunächst den Ausgleich durch Schwarz und Vergin hinnehmen. Die Schladener hatten von nun an klar Oberwasser und kamen durch zwei Treffer von Mendel zum verdienten 4:2-Erfolg.

SC Harlingerode II – TSG Bündheim II 4:2

Erwartungsgemäß setzten sich die Harlingeröder Reservisten gegen ihre Bündheimer „Kollegen“ durch. MS Rusack und RA Manteck brachten den SC zur Pause mit 2:0 in Front. Nach dem Bündheimer Anschlußtreffer besorgten Klose und Rusack die 4:1-Führung. Erst in den Schlussminuten konnten die Bündheimer durch einen Handelfmeter noch auf 4:2 verkürzen.

SV-Sieg in Göttingerode

Was dem SV Schladen seit Jahren nicht mehr gelang, hat die neuformierte 1. Mannschaft jetzt erreicht — einen Sieg in Göttingerode. Mit 4 : 2 (0 : 2) durch Tore von Schwarz, Vergin und Mendel (2) wurde verdient gewonnen. Für eine Überraschung sorgte die Reserve in einem torreichen Treffen in Jerstedt, das 7 : 6 gewonnen wurde. Die 3. Mannschaft verlor gegen Werlaburgdorf II 1 : 9. Auch die Alte Herrenmannschaft mußte mit 0 : 4 gegen

MTV Goslar beide Punkte abgeben. Spiele der Jugendmannschaften: Bezirksjugend: SV Schladen — BSV Harzburg 0 : 3
B-Jugend: VfL Oker — SV Schladen I 4 : 1
Knaben: TSV Gielde I — SV Schladen I 6 : 2
TSV Gielde II — SV Schladen II 18 : 0.

Am kommenden Sonntag um 15 Uhr empfängt die 1. Mannschaft den VfB Dörnten. Vorher, um 13.15 Uhr, spielt die Reserve gegen Dörnten II. Die 3. Mannschaft muß Kl.-Flöthe aufsuchen. Am Sonnabend um 17.45 Uhr hat die Alte Herrenmannschaft TSG Jerstedt zu Gast.

Die Bezirksjugend fährt am Sonntag nach Goslar gegen GSC. Die B-Jugend trifft am Sonnabend, 16.30 Uhr, auf Othfresen. Heimspiele haben auch die Knabenmannschaften, um 14.30 Uhr Schladen II gegen Gr.-Döhren, um 15.30 Uhr Schladen I gegen Othfresen.

KREIS: Zwei „Paukenschläge“

Goslarer SC 08 II — MTV Goslar	0:5 (!)
VfB Dörnten — MTV Astfeld	1:4 (!)
SC Harlingerode II — TSG Bündheim II	4:2
TSV Lochtum — VfL Oker II	2:0
SV Göttingerode — SV Schladen	2:4

1 (1) ESV Goslar	2	2	-	-	8: 1	4:0
2 (5) MTV Astfeld	2	2	-	-	9: 2	4:0
3 (8) Harlingerode II	3	2	-	1	8: 7	4:2
4 (9) TSV Lochtum	3	2	-	1	6: 8	4:2
5 (3) TSV Immenrode	2	1	1	-	5: 3	3:1
6 (10) SV Schladen	2	1	1	-	6: 4	3:1
7 (11) MTV Goslar	3	1	1	1	10: 7	3:3
8 (2) VfB Dörnten	3	1	1	1	10: 8	3:3
9 (4) Goslarer SC II	3	1	1	1	4: 8	3:3
10 (6) BSV Harzburg II	2	-	2	-	6: 6	2:2
11 (7) VfL Oker II	3	1	-	2	4: 6	2:4
12 (12) TSG Bündheim II	3	-	1	2	7:14	1:5
13 (13) Goslarer SC III	2	-	-	2	3: 5	0:4
14 (14) SV Göttingerode	3	-	-	3	4:11	0:6

Die nächsten Kreisspiele: MTV Goslar — Göttingerode, GSC III — Harzburg II, ESV — Harlingerode II, Bündheim II — GSC II, Schladen — Dörnten, Astfeld — Lochtum.

Heimspiele der Tabellenführer

Kreis: Bleiben ESV Goslar und MTV Astfeld weiter am Drücker?

In der 1. Kreisklasse winkt den ohne Punktverlust die Tabelle anführenden Mannschaften des **ESV Goslar** und vom **MTV Astfeld** die Chance, in Heimspielen ihre Position weiter zu behaupten. Allgemeiner Spielbeginn 15 Uhr.

ESV Goslar — SC Harlingerode II. In der vorigen Saison machten die Goslarer gegen die Harlingeröder Reserve drei Punkte gut. Dem 2:2 aus der Herbstserie folgte in der Rückrunde ein glatter 4:1-Gewinn. Da die Hausherren in Jürgenohl kein Risiko eingehen wollen und in stärkster Besetzung antreten, sollte keine Schwierigkeit bestehen, den erwarteten neuen Erfolg einzuspielen.

MTV Astfeld — TSV Lochtum. In der laufenden Herbstserie muß mit den Astfeldern gerechnet werden. Sie sind weitaus stärker als im Vorjahr. Nachdem sie das Kunststück fertiggebracht haben, dem Vizemeister sogar in Dörnten das Nachsehen zu geben, will man jetzt auch zu Hause mit einer gleich beeindruckenden Gesamtleistung aufwarten und den Gast aus Lochtum sicher in Schranken halten, gegen den man im Vorjahr zwei Gewinnpunkte kassierte (5:2 und 3:3).

MTV Goslar — SV Göttingerode. Im Fußballager des MTV Goslar weht wieder ein frischer Wind, nachdem man es schaffte, die stark überschätzten GSC-Reservisten in schneidigem Galopp mit 5:0 abzufertigen. Als nächster Punktlieferant ist Tabellenletzter SV Göttingerode ausersehen, der bisher schon dreimal draufzahlen mußte und am kommenden Sonntag an der Ludwig-Jahn-Straße über die Rolle eines Punktlieferanten nicht herumkommen dürfte.

SV Schladen — VfB Dörnten. Nach dem argen Schreck, den die Bewegungsspieler ihren Anhängern am letzten Sonntag eingejagt haben, muß zunächst abgewartet werden, wie die Nachwirkungen des 0:5 gegen die Astfelder überstanden worden sind. Im Schladener Treffen muß von den Dörntenern schon einiges mehr geboten werden. Die Platzmannschaft ist nicht zu unterschätzen. Sie hat den Ehrgeiz, auch in ihrem dritten Punktspiel ohne Niederlage zu bleiben und will bei dieser Gelegenheit Revanche am VfB Dörnten für die beiden Verlustpunkte vom Vorjahr (0:1, 1:2) nehmen. Eine Rechnung, die durchaus aufgehen könnte.

TSG Bündheim II — Goslarer SC II. Aufsteiger kontra Absteiger — das verspricht eine interessante Partie in Bündheim zu werden. Wenn der ehemalige Bezirksklassenvertreter aus Goslar in der Kreismeisterschaft keine höchst untergeordnete Rolle spielen wollen, dann müssen sie schon einiges mehr bieten als im letzten Lokalderby, das für sie so sang- und klanglos verlief.

Goslarer SC III — BSV Harzburg II. Für den aufgestiegenen 2. Kreisklassenmeister steht noch der erste Gewinnpunkt in der neuen Umgebung

aus. Bei der starken Gegnerschaft durch die Harzburger Reserve erscheint es zweifelhaft, trotz des Platzvorteils im Osterfeldstadion einen Teilerfolg herausspielen zu können.

Tabellenführer gingen „baden“

Kreisklasse: Erste Niederlagen für ES Goslar und MTV Astfeld

Der Fußballsonntag in der Goslarer Kreisklasse brachte wieder unerwartete Resultate. Im Spitzenspiel unterlag der ESV Goslar der Harlingeröder Reserve mit 0:2 und der bisherige Tabellenzweite Astfeld zog auf eigenem Platz gegen den TSV Lochtum mit 1:2 den kürzeren.

Einen sicheren Sieg gab es für die „Dritte“ des GSC gegen Harzburgs Reserve. Klar siegten auch der MTV und die Bündheimer Reserve, während VfB Dörnten knapp mit 3:2 in Schladen erfolgreich blieb.

Die Elf der Harlingeröder Reserve ist nach dem 2:0-Sieg im Jürgenohler Spitzenspiel gegen den ESV neuer Tabellenführer. Die Reservisten gingen recht forsch in diese Begegnung und bereits nach zwei Minuten durch einen Kopfball von Mellin in Führung. In der 20. Minute erhöhte Manteck auf 2:0, und von diesem Zeitpunkt an wurden die Harlingeröder in die Defensive gedrängt. Doch die gut gestaffelte Reserve-Abwehr mit dem tüchtigen, erst 18jährigen Torwart Waligorski konnte die Platzherren mit Erfolg stoppen.

GSC III sehr schußstark. Die „Dritte“ des GSC kam zu ihrem ersten Sieg in der Kreisklasse. Besonders in der zweiten Halbzeit stürmten die Blauweißen und drängten die Harzburger Reservisten stark in die Defensive. In der 22. Minute erzwang Hoke I die Führung, und nach dem Wechsel erhöhte er auf 2:0. Dann zeichnete sich Oldtimer Schilling aus, und zwei Flanken des guten RA Wiegand konnte Hoke zum 5:0 verwerten.

Erste Halbzeit entschied für MTV Goslar. Den hochfavorisierten Goslarer MTVERN hatte man gegen den Tabellenletzten SV Göttingerode einen hohen Torerfolg zugetraut, zumal die Gäste mit nur zehn Mann begannen und sich erst nach der Pause vervollständigten. Das Treffen wurde in der ersten Halbzeit durch die Goslarer 3:0-Führung (Tore durch MS Veith (2) und HR Walter) entschieden. Nach Wiederbeginn blieben weitere MTV-Treffer aus, während die Göttingeröder in der nun feldverteilten Partie durch Parkner zum Anschlußtreffer gelangten.

SV Schladen unterlag Dörnten 2:3. Der SV Schladen hatte den VfB Dörnten zu Gast und lieferte in der ersten Halbzeit ein zeitweise überlegenes Spiel, so daß die 2:1-Pausenführung verdient war. Der VfB war zwar durch Pischke in Führung gegangen, doch HL Vergin und RA Markowski drehten danach den Spieß um. Nach Wiederbeginn zogen die Dörntener zunächst durch Pischke gleich und entschieden die Begegnung durch einen von RV Giesen (mit 37 Jahren einer der besten Spieler auf dem Platz) verwandelten Handelfmeter.

TSV Lochtum jetzt Zweiter. Der TSV Lochtum kam zu einem etwas unerwarteten Sieg beim bisherigen Tabellenzweiten und heimstarken MTV Astfeld. In der ersten Halbzeit zeigten sich die Astfelder auch von ihrer besten Seite und führten durch Barkowski verdient mit 1:0. In der 55. Minute verwandelte Lochtums RA Bockfeld einen indirekten Freistoß zum Ausgleich, und bereits fünf Minuten später erzwang MS Ritter das 2:1 für Lochtum. Diesen Vorsprung retteten die Gäste dann dank der großartigen Paraden von TW Münich über die Zeit.

GSC-Reserve wieder unterlegen. Dem 0:5 gegen den MTV Goslar folgte für die GSC-Reserve nun eine 1:3-Niederlage bei der Bündheimer Reserve. Nach ausgeglichener erster Halbzeit, in der Wittwer die Führung der Platzherren erzielt hatte und der GSC noch zum Ausgleich kam, fielen die Blauweißen stark ab. So konnten Meier und Kwas noch einen verdienten Sieg für die Bündheimer sicherstellen.

SV Schladen – VfB Dörnten 2 : 3

Auch in ihrem zweiten Heimspiel blieb die 1. Mannschaft ohne Sieg. Mit dem VfB Dörnten traf sie auf eine kampfstarke Mannschaft, die es verstand, aus dem 1 : 2-Rückstand zur Pause noch einen 3 : 2-Sieg zu machen.

Die Reserve gewann gegen VfB Dörnten II 3 : 0. Die 3. Mannschaft unterlag in Klein Flöthe knapp 2 : 3. Mit einem 3 : 3 endete das Spiel der Alte-Herrenmannschaft gegen Jerstedt.

Spiele der Jugendmannschaften: Bezirksjugend: GSC Goslar – SV Schladen 6 : 1, Schüler: SV Schladen – TSG Jerstedt 8 : 0, Knaben: SV Schladen I – FC Othfresen 3 : 2, SV Schladen II – FC Groß Döhren 1 : 11.

Das B-Jugendspiel fiel aus.

Am kommenden Sonntag empfängt die 1. Mannschaft den MTV Goslar. Spielbeginn: 15 Uhr. Reserve und 3. Mannschaft sind spielfrei. Die Bezirksjugend tritt um 10 Uhr gegen SV Vienenburg an.

Am Sonnabend finden in Schladen folgende Spiele statt: Schüler: SV Schladen – Liebenburg um 15 Uhr, B-Jugend: SV Schladen – BSV Harzburg um 16 Uhr, Alte Herren: SV Schladen – Astfeld um 17.15 Uhr (Pokalspiel). Die 1. Knabenmannschaft fährt nach Goslar (GSC), die 2. Knaben nach Gielde (I).

Kreis: Beide Favoriten gestürzt

ESV Goslar — SC Harlingerode II	0:2(!)
MTV Goslar — SV Göttingerode	3:1
Goslarer SC III — BSV Harzburg II	5:0
TSG Bündheim II — Goslarer SC II	3:1
SV Schladen — VfB Dörnten	2:3
MTV Astfeld — TSV Lochtum	1:2(!)

1 (3) Harlingerode II	4	3	-	1	10: 7	6:2
2 (4) TSV Lochtum	4	3	-	1	8: 9	6:2
3 (7) MTV Goslar	4	2	1	1	13: 8	5:3
4 (8) VfB Dörnten	4	2	1	1	13:10	5:3
5 (1) ESV Goslar	3	2	-	1	8: 3	4:2
6 (2) MTV Astfeld	3	2	-	1	10: 4	4:2
7 (5) TSV Immenrode	2	1	1	-	5: 3	3:1
8 (6) SV Schladen	3	1	1	1	8: 7	3:3
9 (12) TSG Bündheim II	4	1	1	2	10:15	3:5
10 (9) Goslarer SC II	4	1	1	2	5:11	3:5
11 (13) Goslarer SC III	3	1	-	2	8: 5	2:4
12 (10) BSV Harzburg II	3	-	2	1	6:11	2:4
13 (11) VfL Oker II	3	1	-	2	4: 6	2:4
14 (14) SV Göttingerode	4	-	-	4	5:14	0:8

1. Kreisklasse am 19. September: Schladen — MTV Goslar, Dörnten — ESV Goslar, GSC II — Oker II, Lochtum — Bündheim II, Harlingerode II — Astfeld, BSV II — Immenrode, Göttingerode — GSC III.

Schwer für Kreisfavoriten

Hart umkämpft ist der Platz des Tabellenführers in der 1. Kreisklasse, auf den am letzten Sonntag die Reserve des SC 18 Harlingerode vorgestoßen ist, die sich die Spitzenposition mit dem punktgleichen TSV Lochtum teilen muß.

SC Harlingerode II — MTV Astfeld (1:1, 1:3). Die Astfelder wollen alles aufbieten, die am letzten Sonntag verlorengegangene Position in der Spitzengruppe zurückzugewinnen. Ob sie an die Vorjahrserfolge gegen Harlingerodes Reservisten anknüpfen können, bleibt indessen abzuwarten.

TSV Lochtum — TSG Bündheim II (-:-). Die aufgestiegene Bündheimer Reserve darf von den Lochtumern nicht unterschätzt werden. Sie wird dem Tabellenzweiten weit mehr zu schaffen machen, als diesem lieb sein wird, so daß mit einer vollkommen offenen Partie gerechnet werden kann.

SV Schladen — MTV Goslar (3:3, 0:4). In der vorigen Saison war den Schladenern ein doppelter Punktgewinn gegen die Goslarer Turner versagt geblieben. Jetzt unternehmen sie auf eigenem Platz einen erneuten Anlauf, wo es zu einer recht hartnäckigen Auseinandersetzung kommen dürfte. Einen klaren Favoriten gibt es in Schladen nicht.

VfB Dörnten — ESV Goslar (3:3, 1:2) Temperamentvoll wird es im Dörntener Treffen zugehen, wo die Bewegungsspieler alle Anstrengungen machen werden, um „Herr im eigenen Haus“ zu bleiben. Der VfB dürfte gut tun, die Gefährlichkeit der Goslarer ESV-Elf nicht zu unterschätzen. Ein Unentschieden liegt im Bereich des Möglichen.

BSV Harzburg II — TSV Immenrode (3:2, 2:0). Bisher einzige Elf ohne Niederlage ist TSV Immenrode, der allerdings erst zwei Punktspiele bestritten hat und nach Harzburg schon sein stärkstes Aufgebot entsenden muß, will er seine günstige Ausgangsposition beibehalten.

Goslarer SC II — VfL Oker II (-:-). Beide Reservemannschaften haben bisher noch nicht überzeugen können. Trotz Platzvorteil nehmen die Blauweißen keine Favoritenposition ein.

SV Göttingerode — Goslarer SC III (-:-). Die Elf des aufgestiegenen 2. Kreisklassenmeisters aus Goslar, die am letzten Sonntag mit einem glatten 5:0 über Harzburgs Reserve überrascht hat, sollte auch beim Tabellenletzten in Göttingerode stark genug sein, das Rennen zu machen.

Im Kreis rückten Astfelder vor

2:0-Sieg über Harlingerodes Reserve – Drei Goslarer Niederlagen

In der 1. Kreisklasse gab es wieder eine Reihe von Überraschungen. So siegte Astfeld in Harlingerode, der ESV in Dörnten und die Bündheimer Reserve beim favorisierten TSV Lochtum. Ungeschlagen ist nur noch der TSV Immenrode. Zurückgefallen sind die beiden GSC-Mannschaften nach ihren gestrigen Niederlagen, wobei der SV Göttingerode zum ersten Sieg kam.

Das Spitzenspiel der Kreisklasse sah den MTV Astfeld zum Schluß in Harlingerode mit 2:0 in Front. In der ersten Halbzeit bestimmten die Astfelder das Spielgeschehen, ohne zu einem Torerfolg zu kommen. Als dann nach Wiederbeginn die Harlingeröder stärker wurden, konterten die Astfelder und errangen durch Hans Redel in der 60. Minute die Führung. Den Sieg stellte dann Ernst Redel mit einem Foulelfmeter in der 80. Minute sicher.

VfB Dörnten fällt zurück. Der VfB Dörnten hat noch nicht wieder zu seiner letztjährigen Form gefunden und unterlag auch auf eigenem Platz dem ESV Goslar verdient mit 1:3. Die Goslarer nutzten die Chancen besser und bauten die 2:0-Pausenführung nach Wiederbeginn sogar zum 3:0 aus. Erst in der 80. Minute gelang Leier der einzige Dörntener Gegentreffer.

Platzverweis für RA Voges. Der TSV Immenrode blieb auch im dritten Spiel ohne Niederlage. bei der Harzburger Reserve gab es ein leistungsgerechtes 1:1, wobei allerdings beide Mannschaften mit Schiedsrichter Klein unzufrieden waren. Immenrodes RA Voges zog sich Feldverweis zu.

Die Harzburger Führung hatte RA Voges zuvor in der 43. Minute ausgleichen können.

Schladen konditionsstärker. Der SV Schladen hatte mit dem MTV Goslar nur eine Halbzeit lang einen gleichwertigen Gegner und führte durch RA Malkowski mit 1:0. Nach dem Wechsel fielen die Goslarer Turner ab, so daß Mendel mit zwei Treffern den Schladener Sieg sicherstellen konnte, nachdem zwischendurch die MTVer auf 2:1 verkürzt hatten.

Überraschung in Lochtum. Nach einem torlosen Seitenwechsel gingen die Lochtumer gegen die Bündheimer Reserve „unter“. Bündheims Linksaußen und Kwas hatten das 0:2 besorgt. MS Ritter verkürzte zwar durch Handelfmeter auf 1:2, doch Treffer von RA Meier (2) und Kwas stellten den hohen 5:1-Sieg der Reservisten gegen eine restlos enttäuschende Lochtumer Elf sicher.

Göttingerodes erster Sieg. Die „Dritte“ des GSC mußte den Göttingerödern den ersten Sieg überlassen, obwohl sie in Göttingerode zur Pause in Führung lag und mit TW Dasecke den besten Spieler des Feldes stellte. Scharfschüsse der Göttingeröder Peinemann und Parkner mußte er jedoch passieren lassen.

GSC-Reserve ohne Konzept. Die Reserve des GSC bot eine enttäuschende Partie gegen Okers „Zweite“. Der harmlose Sturm fand keine Lücke in der blaugelben Abwehr. Auf der Gegenseite bot das Innentrio der Okeraner eine mannschaftlich geschlossene Leistung und schoß alle vier Treffer. Die 1:0-Pausenführung besorgte HL Brennecke, und nach dem Wechsel waren HR Topalides (2) und MS Westphal erfolgreich.

Sport in Schladen

■ ■ SV Schladen gewann 3 : 1

Die 1. Mannschaft holte sich im Heimspiel gegen MTV Goslar mit 3 : 1 beide Punkte. Der kämpferische Einsatz der Gastgeber war gut. Bis zur letzten Minute wurde die Gäste-Hintermannschaft unter Druck gesetzt, so daß es ein verdienter Sieg war. Die Reserve hatte gegen Harlingerode III ein Pokalspiel auszutragen und verlor hoch 1 : 10. Einen Sieg meldete auch die Altherrenmannschaft mit 3 : 1 über MTV Astfeld.

Ergebnisse der Jugendmannschaften: Bezirksjugend: SV Schladen-SV Vienenburg 2:3
Knaben: GSC Goslar—SV Schladen I 3:2
TSV Gielde I — SV Schladen II 12:1.

Die Punktspiele der B-Jugend und Schülermannschaft fielen aus.

Wegen der Originalübertragung vom Länderspiel Schweden — Deutschland sind alle Herrenspiele am Sonntag auf den Vormittag verlegt worden. Die 1. Mannschaft muß ESV Glückauf Goslar aufsuchen. Die Reserve spielt um 10.30 Uhr gegen Liebenburg II. Vorher um 9 Uhr tritt die 3. Mannschaft gegen FC Groß Döhren an. Die Bezirksjugend spielt in Seesen. Am Sonnabend findet in Schladen nur das Knabenspiel 1. gegen 2. Knaben statt. Die Schülermannschaft fährt nach Upen, die Altherrenmannschaft spielt in Othfresen.

KREIS: Astfeld und ESV

SV Schladen — MTV Goslar		3:1 !
VfB Dörnten — ESV Goslar		1:3
Goslarer SC II — VfL Oker II		0:4
TSV Lochtum — TSG Bündheim II		1:5
SC Harlingerode II — MTV Astfeld		0:2
BSV Harzburg II — TSV Immenrode		1:1
SV Göttingerode — Goslarer SC III		2:1

1 (6) MTV Astfeld	4	3	-	1	12: 4	6:2
2 (5) ESV Goslar	4	3	-	1	11: 4	6:2
3 (1) SC Harlingerode II	5	3	-	2	10: 9	6:4
4 (2) TSV Lochtum	5	3	-	2	9:14	6:4
5 (8) SV Schladen	4	2	1	1	11: 8	5:3
6 (3) MTV Goslar	5	2	1	2	14:11	5:5
7 (4) VfB Dörnten	5	2	1	2	14:13	5:5
8 (9) TSG Bündheim II	5	2	1	2	15:16	5:5
9 (7) TSV Immenrode	3	1	2	-	6: 4	4:2
10 (13) VfL Oker II	4	2	-	2	8: 6	4:4
11 (12) BSV Harzburg II	4	-	3	1	7:12	3:5
12 (10) Goslarer SC II	5	1	1	3	5:15	3:7
13 (11) Goslarer SC III	4	1	-	3	9: 7	2:6
14 (14) SV Göttingerode	5	1	-	4	7:15	2:8

Nächste Kreisspiele: GSC III — Dörnten, Oker II
 gegen BSV II, Immenrode — Göttingerode, ESV
 Goslar — Schladen, Lochtum — Harlingerode II, Ast-
 feld — GSC II.

Auswärtserfolge kaum zu erwarten

GSC 08 beim Lüneburger SK / VfL Oker und BSV nach Braunschweig

Der Fußball in allen Amateurklassen steht an diesem Wochenende und Sonntag im Schatten des Stockholmer WM-Qualifikationsspiels der deutschen Nationalelf. Um nicht vor gänzlich leeren Zuschauerrängen spielen zu müssen, haben die Vereine ihre anstehenden Punktbegegnungen auf Sonnabendnachmittag bzw. Sonntagvormittag vorgezogen.

In der Verbandsliga muß die Elf des Goslarer SC 08 am Sonntag den Lüneburger SK aufsuchen, gegen den die Blauweißen im vorigen Herbst knapp mit 3:4 unterlegen waren, im folgenden Rückrundentreffen im Osterfeldstadion kam der GSC über eine 1:1-Teilrevanche nicht hinaus. Die Lüneburger haben sich in der neuen Saison noch „kein Bein ausgerissen“ und befinden sich in unmittelbarer Tabellennachbarschaft mit den Goslarern, nur mit dem Unterschied, daß der LSK-Sturm in seinen fünf Spielen bereits 12 Tore schoß, während die Blauweißen als derzeit schwächste Angriffsspieler unter allen 16 Verbandsligavereinen es auf ganz bescheidene drei Tore gebracht haben. In ihrer augenblicklichen Form dürften die GSCer in Lüneburg wenig zu bestellen haben.

In den übrigen Verbandsliga-Treffen kommt es zu folgenden Begegnungen: 05 Lehrte — FC 45 Lebenstedt, WSV Wolfenbüttel — Teutonia Uelzen und HSV Helmstedt gegen Eintracht Lüneburg.

Die Blaugelben beim SV Süd

Die Bezirksligamannschaft des VfL Oker muß ihre Chancen im Auswärtstreffen gegen den SV Süd in Braunschweig wahrnehmen, wo die Okeraner vor Jahresfrist eine glatte 4:0-Rechnung begleichen mußten, dafür ging die Rückrundenspartie in Oker mit 5:2 Toren zugunsten der hiesigen Blaugelben aus. Wie es diesmal wird, ist nicht leicht vorauszusagen. In der Form des letzten Sonntags gegen den Amtsbezirksrivalen BSV sollte für die Okeraner eine Chance zum Unentschieden gegeben sein.

Mit stärkerer Konkurrenz dürften die Harzburger BSVer zu rechnen haben, die sich dem Aufsteiger MTV in Braunschweig stellen müssen, der erst eine Niederlage erlitt und auf Grund seines bisher recht erfolgreichen Abschneidens eine klare Favoritenposition gegenüber dem Tabellenletzten aus dem Nordharz einnimmt.

SC 18 Harlingerode — VfL Kassel

Die an diesem Wochenende punktspielfreie Bezirksligamannschaft des SC 18 Harlingerode hat zu einem Freundschaftstreffen am Sonnabend um 16.15 Uhr mit der Elf des VfL Kassel einen Vertreter der Landesliga Hessen als Gast. Vorausgesetzt, daß beide Vereine ihre besten Aufgebote zum Einsatz bringen, können die Zuschauer mit einer technisch recht ansprechenden Partie rechnen.

Kreis: MTV Astfeld gegen GSC II!

Die am letzten Sonntag vom Platz 6 an die Tabellenspitze gerückte Elf des MTV Astfeld er-

wartet Sonntagvormittag 10 Uhr den Nordharz-Absteiger Goslarer SC II, der zur Enttäuschung der GSC-Anhänger in der 1. Kreisklasse bisher eine nur höchst untergeordnete Rolle gespielt hat und auch in Astfeld kaum eine Chance zum Punktgewinn besitzen dürfte.

ESV Goslar — SV Schladen. Einen offeneren Kampf verspricht das Aufeinandertreffen zwischen ESV Goslar und dem 3:1-Überraschungssieger über den MTV Goslar, der Elf des SV Schladen, (10 Uhr Jürgenohl-Sportplatz) zu werden. Hier hält es schwer, sich auf einen Favoriten festzulegen. In der letzten Saison machten die Schladener gegen den ESV drei Punkte gut (3:1 und 5:5).

TSV Lochtum — SC Harlingerode II. Können die Lochtumer aus dem Platzvorteil keinen Profit ziehen, sieht es um ihre Gewinnchancen nicht günstig aus. Schon im Vorjahre schafften sie keinen Sieg. Im Herbst behielten die Harlingeröder mit 4:1 die Oberhand, das Rückspiel brachte ein 2:2-Remis.

Goslarer SC III — VfB Dörnten. Die völlig unprogrammmäßige letzte 1:3-Heimniederlage gegen ESV Goslar wollen die Bewegungsspieler beim Aufsteiger GSC III am Sonntag um 10 Uhr im Osterfeldstadion wettmachen. Unterschätzen die Dörntener den Neuling nicht, sollte ihre Rechnung aufgehen.

TSV Immenrode — SV Göttingerode. Die Immenröder wollen auch in ihrem vierten Punktspiel ungeschlagen bleiben. Nehmen sie das Heimspiel gegen den Tabellenletzten ernst genug, sollte der TSV-Endsieg schon weit vor Spielschluß feststehen. In der Frühjahrsserie imponierten die Immenröder mit einem hohen 8:1-Gewinn.

VfL Oker II — BSV Harzburg II. Das Reservisten-Duell auf dem Vater-Jahn-Platz in Oker verspricht nach dem eindrucksvollen 4:0 der Blaugelben am letzten Sonntag über GSC II zu einer glatten Sache für den VfL gegen die bisher noch ohne Sieg gebliebenen Kollegen aus Harzburg zu werden.

Dritte Dörntener Niederlage!

VfB im Osterfeldstadion gescheitert – Astfeld, ESV Kopf an Kopf

Diesmal tanzte in der 1. Kreisklasse der letztjährige Vizemeister VfB Dörnten aus der Reihe, der seiner Favoritenposition beim Aufsteiger Goslarer SC III im Osterfeldstadion nicht gerecht wurde und den Blauweißen einen 4:2-Überraschungserfolg überlassen mußte.

Die dritte Mannschaft der Blauweißen zeigte gegen den favorisierten VfB Dörnten keinerlei Respekt, selbst als dieser durch Leier zunächst in Führung gegangen war, die von Mittelstürmer Hoke wettgemacht wurde. In Hoke hatten die GSCer einen ausgezeichneten Spielmacher und Torjäger, der die VfB-Abwehr immer wieder unter Druck setzte und insgesamt dreimal entscheidend auszuspielen vermochte. Kaubitzsch jr. auf Halbrechts steuerte einen weiteren Treffer (zum 3:1) bei. Dörntens zweites Gegentor fiel aus einem Gewühl heraus. Der VfB — der im Senior Giesen seinen besten Mann hatte — wird nun energische Anstrengungen machen müssen, wenn er aus der Mittelmäßigkeit noch herauskommen will.

MTV Astfeld — Goslarer SC II 2:0. An die Leistungen ihrer dritten Elf vermochte die GSC-Reserve in Astfeld nicht anzuknüpfen. Bis zur Pause hielt sie zwar ein 0:0, um dann den Astfeldern das Kommando zu überlassen, für die zwei Treffer des Ex-GSCer MS Lux zum doppelten Punktgewinn genügten.

ESV Goslar — SV Schladen 4:2. Die Schladener Elf, durch den tragischen Todesfall ihres Altherrenspieler Deutsch stark deprimiert, konnte aus den Feldvorteilen in der ersten Halbzeit lediglich einen Treffer durch Malkowski buchen. Als die ESVer nach Wiederbeginn stark auf-

kamen und durch Sturm (2) und Busse auf 3:1 davonzogen, reichten ihre Bemühungen nur zum zweiten Gegentreffer (wiederum Malkowski), den Koch mit Tornummer 4 für den ESV beantwortete.

TSV Immenrode — SV Göttingerode 2:2. Als die Immenröder durch Fuhrmann und Reetz mit 2:1 in Führung gegangen waren, glaubten sie alles für den Endsieg getan zu haben und waren dann überrascht, als die Göttingeröder im Schlußspurt (89. Minute) durch Brinkmann gleichziehen konnten. Für das 1:1 hatte Göttingerodes MS Rohn gesorgt.

TSV Lochtum — SC Harlingerode 1:0. Als die Lochtumer in der 75. Minute durch RA Kopitz in Führung gegangen waren, verpaßte Harlingerodes Reserve drei Minuten später eine Handelfmeterchance — der Ball wurde neben das Tor geschossen. In dem nun folgenden starken Harlingeröder Schlußspurt zeigte sich Lochtums Torwart Münich als ein unüberwindliches Hindernis, der selbst die „schärfsten Sachen“ unschädlich zu machen verstand.

VfL Oker II — BSV Harzburg II 4:1. Eine glatte Sache wurde das Reservisten-Duell für die blaugelben Okeraner. Nach dem 1:1 durch HL Bremer brachte RA Decker den VfL in Führung, die vom LL Kraus (Foulelfmeter) und HR Mevers bis zur 89. Minute auf 4:1 vergrößert wurde.

*

Nächste Kreisspiele: MTV Goslar — GSC III, Harlingerode II — GSC II, BSV II — ESV Goslar, Bündheim II — Astfeld, Göttingerode — Lochtum, Schladen — Oker II, Dörnten — Immenrode.

SV-Herren ohne Sieg

Alle drei Herrenmannschaften blieben am Sonntag ohne Sieg. Die 1. Mannschaft führte in Goslar gegen ESV Glückauf zur Pause 1 : 0 und mußte dann mit einem 2 : 4 noch beide Punkte abgeben. Der Reserve gelang es nicht, ihre drückende Überlegenheit in Tore umzuwandeln und verlor gegen Liebenburg II 0 : 1. Die 3. Mannschaft unterlag gegen Groß Döhren 2 : 8. Das Altherrenspiel fiel aus. Abgesetzt wurde auch das Spiel der Bezirksjugend in Seesen. Die Schülermannschaft hatte in Upen beim 1 : 5 das Nachsehen und beim Spiel der beiden SV Knabenmannschaften gab es ein 2 : 2.

Am kommenden Wochenende finden folgende Spiele statt: Sonnabend: SV Knaben II — Lengde (14.30), SV Altherren — Glückauf Goslar (17.00); Sonntag: SV III — Jerstedt (13.15), SV I — Oker II (15.00). Reisen müssen: die Reserve nach Astfeld, die Bezirksjugend nach Baddeckenstedt, die Schülermannschaft nach Werlaburgdorf und die 1. Knabenmannschaft nach Jerstedt.

Kreis: Fünf Heimsiege

ESV Goslar — SV Schladen		4:2
Goslarer SC III — VfB Dörnten		4:2(!)
TSV Immenrode — SV Göttingerode		2:2
VfL Oker II — BSV Harzburg II		4:1
TSV Lochtum — SC Harlingerode II		1:0
MTV Astfeld — Goslarer SC II		2:0

1 (1) MTV Astfeld	5	4	-	1	14: 4	8:2
2 (2) ESV Goslar	5	4	-	1	15: 6	8:2
3 (4) TSV Lochtum	6	4	-	2	10:14	8:4
4 (10) VfL Oker II	5	3	-	2	12: 7	6:4
5 (3) SC Harlingerode II	6	3	-	3	10:10	6:6
6 (9) TSV Immenrode	4	1	3	-	8: 6	5:3
7 (6) MTV Goslar	5	2	1	2	14:11	5:5
8 (5) SV Schladen	5	2	1	2	13:12	5:5
9 (8) TSG Bündheim II	5	2	1	2	15:16	5:5
10 (7) VfB Dörnten	6	2	1	3	16:17	5:7
11 (12) Goslarer SC II	5	2	-	3	13: 9	4:6
12 (13) Goslarer SC III	5	2	-	3	13: 9	4:6
13 (11) BSV Harzburg II	5	-	3	2	8:16	3:7
14 (14) SV Göttingerode	6	1	1	4	9:17	3:9

Im Kreis: Wieder Lokalkampf

MTV Goslar gegen GSC III – Die Spitzenmannschaften ungefährdet

In der 1. Fußballkreisklasse, die am Sonntag wieder mit einem vollen Programm von sieben Punktspielen aufwartet, kommt es zu einem neuen Goslarer Lokaltreffen, das auf dem MTV-Platz die 1. Mannschaft der Turner mit dem aufgestiegenen Meister der 2. Kreisklasse, Goslarer SC III, zusammenführt. Beginn aller Punktspiele um 15 Uhr.

Die leistungsmäßig gegenüber ihrer Reserve stärker einzuschätzende „Dritte“ der Blauweißen nimmt auf dem MTV-Platz zwar keine Favoritenrolle ein, sie dürfte den Turnern kämpferisch aber einiges mehr abfordern als zuvor die GSC-Reserve, so daß es zu einer keineswegs einseitigen Partie kommen sollte.

TSG Bündheim II – MTV Astfeld. Der wieder an die Spitze gerückte MTV Astfeld muß seine Chancen beim Aufsteiger in Bündheim wahrnehmen, wo er auf energische Gegenwehr stoßen wird, so daß am Ende die Torquote für den Favoriten sich in „bescheidenem“ Rahmen halten dürfte.

SV Göttingerode – TSV Lochtum (2:4, 5:3). Wenn auch der Platzvorteil der Göttingeröder nicht außer acht gelassen werden darf, im Endspurt gelten die Lochtumer als die stärkere Elf.

BSV Harzburg II – ESV Goslar (2:2, 2:4). Die mit den Astfeldern gemeinsam das Feld der 1.-Kreisklasse-Mannschaften anführenden Goslarer ESVer gelten in Harzburg als Favoriten, zumal die BSV-Reserve in ihren bisherigen Punktspielen noch nicht einen Sieg herauszuspielen vermocht hat.

VfB Dörnten – TSV Immenrode (1:0, 6:3). Was ist mit dem VfB los? – fragen sich die Dörntener Anhänger, nachdem der Vizemeister der letzten Saison in den bisherigen sechs Spielen erst fünf Punkte auf sein Konto bringen konnte und auf

den zehnten Platz zurückgefallen ist. Ob der erhoffte Umschwung bereits am kommenden Sonntag gegen den bisher noch unbesiegten TSV Immenrode verwirklicht werden kann, bleibt abzuwarten.

SV Schladen – VfL Oker II (6:2, 1:5). Hier treffen leistungsmäßig gleichstarke Konkurrenten aufeinander, die sich im Vorjahr mit wechselndem Erfolg trennten. Spielt der Platzvorteil eine Rolle, dann müßten die Schladener die Oberhand behalten, sofern sie ihre Chancen auch in Torerfolge umzumünzen verstehen.

SC Harlingerode II – Goslarer SC II. Daß die aus der Nordharz-Staffel abgestiegene GSC-Reserve in der 1. Kreisklasse unter „ferner laufen“ rangiert, verwundert allgemein. Da bei ihr ein Umschwung von heute auf morgen nicht erwartet werden kann, sollte der Sieg der Harlingeröder Kollegen außer Frage stehen.

Kreisklasse mit Überraschungen

Beide Spitzenmannschaften ohne Sieg / ESV Goslar verlor 2:3

Auch an diesem Sonntag ging es in der Goslarer Kreisklasse nicht ohne Überraschungen ab. So schaffte Tabellenführer Astfeld beim Aufsteiger Bündheim II nur ein 3:3-Remis. Tabellenzweiter ESV Goslar mußte dagegen sogar eine 2:3-Niederlage in Harzburg hinnehmen, und nicht ganz erwartet war auch das magere Unentschieden von MTV Goslar im Lokalderby gegen die dritte Mannschaft des GSC.

Mit 0:1 verlor Dörnten ein weiteres Heimspiel gegen TSV Immenrode und rutschte damit weiter in der Tabelle ab. Einzige Mannschaft ohne Niederlage in der Kreisklasse ist allein noch TSV Immenrode.

MTV Goslar — GSC III 1:1 (0:1). Die dritte Mannschaft des GSC trat beim MTV mit verstärkter Deckung an und erreichte damit auch einen Teilerfolg. Die Turner waren zwar während des ganzen Spieles klar feldüberlegen, doch operierten die Stürmer zu unentschlossen. Durch Foulelfmeter war der GSC in der 25. Minute durch Prange in Führung gegangen. Der mehr

als verdiente Ausgleich gelang den Turnern erst in der 76. Minute durch LA Schwarzer.

TSV Göttingerode — TSV Lochtum 6:2 (3:0)! Gegenüber den Vorsonntagen waren die Platzherren gegen Lochtum nicht wieder zu erkennen. Obwohl Lochtum im Felde keineswegs so schlecht aussah, mußten die TSVer bis zur Pause durch zwei Tore von HR Beckmann und MS Parkner einen 0:3-Rückstand in Kauf nehmen. Nach Wiederbeginn erreichte Lochtum durch Bockfeld die beiden Anschlußtreffer, darunter ein Foulelfmeter. Dann aber drehten die Göttingeröder wieder auf und kamen durch Treffer von Beckmann, Rohn und Brinkmann noch zum hohen Erfolg.

TSG Bündheim II — MTV Astfeld 3:3 (1:2). Nach dem 1:0 der Platzherren durch Elsenbruch waren die Astfelder klar tonangebend und führten bis zur 70. Minute verdient mit 3:1 Toren. Durch leichtsinniges Spiel in der Abwehr (zu weites Aufrücken) ging der Sieg noch verloren. Durch Leiske und Elsenbruch kamen die Reservisten in den Schlußminuten noch zu einem schmeichelhaften Unentschieden.

SV Schläden — VfL Oker II 4:0 (3:0). Die Platzherren zeigten gegen Oker eines ihrer besten Spiele seit langem und siegten in der Höhe verdient. Nur ihrer guten Abwehr hatten es die Reservisten zu verdanken, daß die Niederlage nicht noch höher ausfiel. Die Tore zu dem klaren Sieg steuerten Grades (1), Mendel (2) und Redner bei.

BSV Harzburg II — ESV Goslar 3:2 (2:0)! In dem spannenden Spiel hatte der ESV zwar mehr vom Spiel, doch besaßen die Platzherren die besseren Torchancen. In der 13. Minute gingen sie durch Binder in Führung und erhöhten kurz vor Halbzeit auf 2:0. Nach der Pause war dann wieder Kott zum 3:0 erfolgreich. Die Goslarer, die nie aufsteckten, kamen dann noch zu zwei verdienten Gegentreffern. Zum Unentschieden reichte die Zeit dann nicht mehr.

VfB Dörnten — TSV Immenrode 0:1 (0:1). Dörnten enttäuschte seine Anhänger mit dieser durchaus vermeidbaren 0:1-Niederlage ein weiteres Mal. Die VfBer waren zwar drückend überlegen, doch vergaben ihre Stürmer die besten Gelegenheiten. Zudem retteten Pfofen und Latte für die Immenröder, die bei einem der wenigen Durchbrüche in der 30. Minute durch ihren Mittelstürmer das goldene Tor erzielten und diesen Vorsprung geschickt verteidigten.

SC Harlingerode II — GSC 08 II 3:0 (0:0). Auch in Harlingerode mußte die GSC-Reserve eine Niederlage hinnehmen, obwohl er in der ersten Viertelstunde gut mitmischte. Gegen Ende der ersten Halbzeit kamen die Platzherren dann auf. Nach der Pause waren sie stärker und erzielten innerhalb von 15 Minuten einen 2:0-Vorsprung durch Melin und Thönessen. Nun war beim GSC der Faden gerissen, und die Platzherren kamen in der Schlußminute noch zum 3:0-Erfolg, der in der Höhe etwas zu hoch ausfiel.

4 : 0 -Erfolg des SV Schladen

Wie erwartet, holte sich die 1. Mannschaft mit diesem klaren Sieg gegen VfL Oker II beide Punkte und rückte dabei auf den 6. Tabellenplatz vor. Die Reserve unterlag in Astfeld 0 : 2 und die 3. Mannschaft mußte auf eigenem Platz gegen Jerstedt eine 4 : 1-Niederlage einstecken. Mit nur 8 Spielern trat die Altherrenmannschaft gegen Glückauf Goslar an und verlor hoch mit 15 : 1.

Ergebnisse der Jugendmannschaften: Bezirksjugend: Baddeckenstedt — Schladen 9 : 0
Schüler: Werlaburgdorf — Schladen 3 : 3
Knaben: Jerstedt — Schladen I 2 : 3 Schladen II — Lengde 0 : 6.

Die 1. Mannschaft hat sich am kommenden Sonntag in der 2. Kreispokalrunde in Vienenburg mit der dortigen 2. Mannschaft auseinanderzusetzen. Die Reserve empfängt um 15.00 Uhr Werlaburgdorf II

zum fälligen Punktspiel und die 3. Mannschaft besucht Dörnten II.

Die Bezirksjugend hat am Sonntag um 10.00 Uhr ein Heimspiel gegen Langelsheim. Die B-Jugend spielt am Sonnabend in Harlingerode. Schüler- und beide Knabenmannschaften sind spielfrei.

KREIS: Tag der Überraschungen

TSG Bündheim II — MTV Astfeld . . .	3:3 (!)
MTV Goslar — Goslarer SC III . . .	1:1 (!)
Harlingerode II — Goslarer SC . . .	3:0
BSV Harzburg II — ESV Goslar . . .	3:2 (!)
VfB Dörnten — TSV Immenrode . . .	0:1
SV Schladen — VfL Oker II . . .	5:0
SV Göttingerode — TSV Lochtum . . .	6:2 (!)

1 (1) MTV Astfeld	6	4	1	1	19: 7	9: 3
2 (2) ESV Goslar	6	4	-	2	17: 9	8: 4
3 (5) SC Harlingerode II	7	4	-	3	13:10	8: 6
4 (3) TSV Lochtum	7	4	-	3	12:20	8: 6
5 (6) TSV Immenrode	5	2	3	-	9: 6	7: 3
6 (8) SV Schladen	6	3	1	2	18:12	7: 5
7 (7) MTV Goslar	6	2	2	2	15:12	6: 6
8 (4) VfL Oker II	6	3	-	3	12:12	6: 6
9 (9) TSG Bündheim II	6	2	2	2	18:19	6: 6
10 (11) Goslarer SC III	6	2	1	3	14:10	5: 7
11 (12) BSV Harzburg II	6	1	3	2	11:18	5: 7
12 (10) VfB Dörnten	7	2	1	4	16:18	5: 9
13 (13) SV Göttingerode	7	2	1	4	15:19	5: 9
14 (14) Goslarer SC II	7	1	1	5	5:20	3:11

Der 10. Oktober im Kreis: 2. Runde um den Kreispokal. Punktspiele am 17. Oktober: ESV — MTV Goslar, GSC II — Schladen, Immenrode — Harlingerode II, Bündheim II — Göttingerode, Oker II gegen GSC III, Lochtum — Dörnten, Astfeld — Harzburg II.

Nordstaffel: Keiner ohne Niederlage

1. SV Schladen II	5	4	-	1	19: 8	8:2
2. FC Groß-Döhren	5	4	-	1	21:11	8:2
3. Liebenburg II	5	3	1	1	16: 8	7:3
4. Arm. Döhren II	5	3	1	1	16:11	7:3
5. Werlaburgdorf II	5	3	-	2	25:15	6:4
6. TSG Jerstedt	5	3	-	2	24:23	6:4
7. SV Upen II	4	2	1	1	15: 6	5:3
8. MTV Astfeld II	4	2	-	2	16:15	4:4
9. VfB Dörnten II	6	2	-	4	17:16	4:8
10. SV Schladen III	5	1	-	4	9:32	2:8
11. Immenrode II	5	-	1	4	8:28	1:9
12. MTV Klein-Flöthe	4	-	-	4	7:23	0:8

Zweimal 1. Kreisklasse unter sich

In den 15 Spielen der Kreispokalrunde sind in zwei Begegnungen Vertreter der 1. Kreisklasse „ganz unter sich“: Tabellenführer MTV Astfeld gegen Aufsteiger Goslarer SC III und SC Harlingerode II — BSV Harzburg II.

Verläuft hier alles den Erwartungen entsprechend, sollten sich sowohl Tabellenführer Astfeld als auch die an dritter Position günstig im Punkterennen liegende Harlingeröder Reserve durchsetzen. In den übrigen Kreispokalspielen wird allgemein erwartet, daß sich die höherklassigen Vertreter behaupten werden.

Das Programm: Harlingerode II — Harzburg II (10.00), Othfresen II — MTV Goslar (15.00), Harzburg III — Bündheim II (10.00), Astfeld gegen GSC III (15.00), Vienenburg II — Schladen (15.00), Klein-Döhren — VfB Dörnten (15.00), Hahndorf — ESV Goslar (15.00), Harlingerode III gegen Oker II (15.00), Liebenburg — Lengde (15.00), Upen II — Immenrode (12.45), Weddingen gegen Lochtum (15.00 in Immenrode), Wehre gegen Hohegeiß (15.00), Klein-Döhren II — Göttingerode (12.45), Oker III — GSC II (15.00), Bündheim IV gegen Groß-Döhren (12.45).

Überraschungen im Kreispokal

Immenrode und Dörnten schon ausgeschieden – 12 Tore in Astfeld

Die Kreispokalspiele gingen nicht ohne Überraschungen über die Bühne. So schlug der SV Upen II den TSV Immenrode mit 2:0, und Arminia Klein-Döhren bezwang VfB Dörnten in der Verlängerung mit 1:0, während die Dritte des GSC in Astfeld mit 4:8 unterlegen war. Zehnmals setzten sich die Vertreter der 1. Kreisklasse durch und erreichten die nächste Runde.

Othfresen II — MTV Goslar 2:6 (1:2). Nur bis zur Pause konnten die Reservisten das Spielgeschehen einigermaßen ausgeglichen gestalten, dann setzte sich die größere Routine der Turner entscheidend durch, doch fiel der Sieg etwas zu hoch aus. Die Tore für die Turner schossen Weihe (2), Lehnert (2) und Wolf (2). Für die Othfresener waren Wilhelm und Biel erfolgreich.

Harlingerode II — BSV Harzburg II 2:3 (nach Verl.). Die Platzherren überboten sich in diesem Pokalspiel im Auslassen der Torchancen und verloren so zu Recht. Der Siegtreffer der BSVer fiel allerdings erst in der 110. Spielminute. Bei den Harlingerödern gefiel nur die Abwehr.

Auch die Harlingeröder „Dritte“ mußte im Pokalspiel gegen Oker II eine 0:3-Niederlage hinnehmen. Oker hatte allerdings in der 1. Halbzeit sehr viel Glück. Sehr schwach Schiedsrichter Pailicki aus Goslar.

Vienenburg II — SV Schladen 0:2 (0:1). Im Feld waren die Vienenburger zwar durchaus gleichwertig, aber die Stürmer vergaben die besten Möglichkeiten. So genügte Schladen in jeder Halbzeit ein Tor zum Sieg. Der Angriff war vor allem mit Steildurchbrüchen gefährlich. Die Tore schossen MS Hesse und HL Mendel.

SV Hahndorf — ESV Goslar 0:1 (0:1). Beide Mannschaften lieferten sich kein schönes Spiel. Es gab viele Fouls. Die Platzherren verloren einen Spieler durch Hinausstellung und einen weiteren durch Verletzung. Der Sieg der ESVer war dennoch sehr glücklich.

MTV Astfeld — GSC 08 III 8:4 (5:1). Die Abwehr der Goslarer war in Astfeld sehr schwach und mußte gegen den Tabellenführer bereits bis zur Pause fünf Tore hinnehmen. Nach dem Wechsel war das Spiel dann ausgeglichen, und jede Mannschaft erzielte noch drei Treffer zum 8:4-Endstand. Für Astfeld waren Schmidt (3), Lengel (3), Wrede (1) und Bankowski (1) erfolgreich. Bei den unterlegenen GSCern war Altherrenspieler RL Voges einer der eifrigsten.

VfL Liebenburg — Lengde 5:2 (2:0). Der Sieg der Liebenburger war nie gefährdet. Schon zur Pause lagen die Gastgeber mit 2:0 in Front und am Schluß hatte der VfL fünfmal ins „Schwarze“ getroffen. Keune (3), Franke und Konopka waren für Liebenburg erfolgreich.

Oker III — Goslarer SC 08 II 1:10 (1:2). Die Okeraner Dritte hielt nur eine Halbzeit lang mit und konnte lediglich den 1:0-Vorsprung der Blauweißen aufholen. In der zweiten Halbzeit schos-

sen die GSC-Stürmer dann aus allen Lagen. Erfolgreichster Schütze war HL Thiemt, der erstmals wieder in einem Spiel mitwirkte und vier Treffer erzielte. Berft (2), LA Hinz, MS Heese, Vigliani und TW Troch (Handelfmeter) schossen die übrigen Tore.

Upen II — TSV Immenrode 2:0! (1:0). Die Uperner Reserve schlug sensationell die komplette TSV-Elf aus Immenrode verdient mit 2:0. Die Immenröder enttäuschten und konnten nicht an ihre Leistungen aus den Punktspielen anknüpfen. Für Upen schossen RA Prasche und LA Nehring die Tore.

Klein-Döhren — VfB Dörnten 1:0 (n. Verl.)! Arminia Klein-Döhren bot gegen die eine Klasse höher eingestuft Dörntener eine gute Partie und spielte zahlreiche Chancen heraus. Die VfBer scheinen immer noch nicht ihre alte Form zu finden. In der 95. Minute erzielte MS Bürdig das „goldene Tor“, für die Klein-Döhrener.

Nicht so erfolgreich war die Zweite Klein-Döhrens, die zwar durch zwei Treffer von Dette, gegen Göttingerode führte, nach der Pause aber konditionell abbaute. Für Göttingerode schossen Brinkmann (2), Beckmann (2), Parkner und Peinemann die Treffer zum 6:3-Erfolg.

Weddingen — Lochtum 1:3 (1:2). Ein schmeichelhafter Sieg für Lochtum, das durch ein Eigentor der Weddinger in Führung gegangen war und nach dem Ausgleich Glück hatte, daß die freistehenden Weddinger Stürmer so schlecht zielten. LA Schilk und HL Koch waren für Lochtum erfolgreich.

Weitere Kreispokalspiele: SV Wehre — SV Hohegeiß 2:9, Bündheim IV — FC Groß-Döhren 2:1.

Sport in Schladen

Pokalsieg für SV-Schladen

Die 1. Mannschaft schlug in der 2. Kreispokalrunde SV Vienenburg II verdient mit 2 : 0 und kam dadurch eine Runde weiter. Einen überlegenen 6 : 1-Sieg feierte die Reserve im Pokalspiel gegen die gleiche Elf von Werlaburgdorf. Knapp mit 2 : 3 unterlag die 3. Mannschaft beim VfB Dörnten II.

Die Bezirksjugend mußte sich auf eigenem Platz Langelsheim mit 2 : 6 beugen. Dagegen kam die B-Jugend mit nur 10 Mann spielend in Harlingerode zu einem 3 : 2-Sieg.

Am kommenden Sonntag muß die 1. Mannschaft beim GSCII zum fälligen Punktspiel antreten. Die Reserve spielt in Klein Flöthe und die 3. Mannschaft in Immenrode. Ein weiteres schweres Spiel hat die Bezirksjugend am Sonntag um 10.30 Uhr gegen Union Salzgitter zu bestreiten. Die B-Jugend spielt am Sonnabend um 15.30 Uhr gegen Braunlage. Vorher spielen beide Knabenmannschaften, die 1. Knaben gegen Groß Döhren und die 2. Knaben gegen Jerstedt. Die Schülermannschaft fährt nach Othfresen.

Wer rupft wen im Goslar-Derby?

Kreisklasse: ESV Goslar erwartet den MTV – Bleibt Astfeld vorn?

In der Spitzengruppe der 1. Kreisklasse liegen die ersten sechs Mannschaften so dicht beisammen, daß jeder Spieltag einen neuen Tabellenführer bringen kann. Der MTV Astfeld scheint zwar beim BSV Harzburg II nicht gefährdet aber absolut sicher darf er sich nicht fühlen. Wie gesagt eine ganze Anzahl gefährlicher Verfolger sind ihm hart auf den Fersen.

ESV Goslar — MTV Goslar

Der MTV Goslar wird alles daransetzen, um seinen guten Mittelplatz bei diesem Lokalkampf in Jürgenohl nicht zu verlieren, während der ESV danach trachten muß den Astfeldern aufs Fell zu rücken. Es wird bestimmt sehr heiß hergehen bei diesem interessanten Punktekampf.

Goslarer SC II — SV Schladen

Diese Begegnung auf dem Osterfeld — Vorspiel zum Treffen GSC I — SC Uelzen (13.45) — gibt den Blauweißen eine kleine Chance, wieder einmal zu Punkten zu kommen. Ob sie sie nutzen werden, steht auf einem anderen Blatt.

VfL Oker II — Goslarer SC III

Wenn die Abwehr der Blauweißen am Sonntag in Oker nicht besser auf dem Posten ist als gegen Astfeld im Pokalspiel, dann dürfte es um die Siegeschancen nicht gerade gut bestellt sein.

TSV Immenrode — SC Harlingerode II

Mit etwas Glück haben die Immenröder vor vierzehn Tagen in Dörnten gewonnen, jetzt müssen sie zu Hause zeigen, was dieser Sieg wert war.

TSV Lochtum — VfB Dörnten

Der reinen Papierform nach besitzt der TSV zu Hause eine klare Favoritenrolle. Aber das will bei der allgemeinen Ausgeglichenheit innerhalb der Klasse nicht viel besagen. Es wird sich zeigen, daß die Dörntner viel gefährlicher sind, als dies ihr augenblicklicher Tabellenplatz vermuten läßt.

TSG Bündheim II — SV Göttingerode

Eine Art Lokalkampf also. Und in solchen Begegnungen gibt es erfahrungsgemäß eine ganze Menge Unwägbarkeiten, die über den Verlauf entscheiden können. Tore schießen können jedenfalls beide Mannschaften.

Nach der Pause 5 Astfeld-Tore

Kreis: ESV gewann Lokalderby – Dörntens 4:0 in Lochtum

Der Tabellenerste zeigte erneut, daß er den ersten Platz nicht zu Unrecht innehat, obwohl die erste Halbzeit noch ausgeglichen war. HR Bankowski sorgte in der 25. Minute für die Astfelder Führung. Die 2. Halbzeit hatten sie ganz für sich, denn die Harzburger wehrten nur noch ab. Trotzdem mußte der BSV aber noch 5 weitere Tore in Kauf nehmen. Erst in der 75. Minute gelang der Anschlußtreffer. Mit dem Schlußpfiff konnten die Harzburger noch auf 6:2 verkürzen.

ESV-Glückauf — MTV 4:1

Im Lokalderby unterlag der MTV erwartungsgemäß mit 1:4. Bis zur Halbzeit konnten die Turner zwar noch mithalten, mußten sich dann aber dem starken Drängen des ESV beugen, der dafür sorgte, daß der Schlußmann des MTV viermal den kürzeren zog. Den Ehrentreffer der Turner erzielte Veith.

TSG Bündheim II — SV Göttingerode 2:2

Der LA Schaloske brachte Bündheim in der 32. Minute in Führung, die es auch mit in die Halbzeit nahm. Nach dem Wiederanpfiff gelang es Peinemann II und Brinkmann, das Steuer für SV Göttingerode mit 2:1 herumzureißen. Aber kurz vor Spielende kamen die Bündheimer doch noch zum 2:2.

GSC 08 II — SV Schladen 2:3

Obwohl die Blauweißen bis zur 75. Minute durch zwei Tore von LA Hinz und RA Vigliani mit 2:0 führten, mußten sie am Ende doch eine knappe Niederlage hinnehmen, da die Hintermannschaft sehr schwach war. In der 78. Minute gelang den Gästen der Anschlußtreffer und wenig später durch einen Foulelfmeter der Ausgleich. Überglücklich waren die Gäste dann nach dem 3:2 in der 85. Minute. Die Schladener, die während des ganzen Spieles leicht überlegen waren, hatten ihren besten Mann in RA Walkowski, der die gesamte Abwehr der Goslarer mehr als einmal ausspielte.

VfL Oker II — GSC 08 III 3:1

Bis zur Pause konnte die dritte Mannschaft des GSC das Spiel noch offen gestalten, dann aber kamen die Platzherren immer mehr auf und erzielten in der 49. Minute die Führung durch HR Mävers. Zwar gelang den Goslarern wenig später der Ausgleich durch MS Hoke, aber zwei weitere Tore von RA Becker und ML Lulies stellten den verdienten Sieg des VfL sicher.

TSV Immenrode — SC Harlingerode II 1:2

Der SC Harlingerode sorgte gleich durch einen umstrittenen Handelfmeter in den ersten 20 Minuten dafür, daß das Spiel eine etwas unnötige Härte annahm. Bis zur Halbzeit konnten die Gäste durch ihren MS Melin auf 0:2 davonziehen, ehe es dem Mittelstürmer vom TSV nach der Pause gelang, durch einen Foulelfmeter seine Mannschaft auf 1:2 herranzubringen. Danach sank das spielerische Niveau merklich ab.

TSV Lochtum — VfB Dörnten 0:4

Der MS der Platzherren vergab in den ersten Minuten die Chance der Führung in Form eines Foulelfmeters. Mit einem Kopfballtor in der 25. Minute eröffnete Dörnten dann den Torreigen und bestimmte durch drei weitere Tore seines Mittelstürmers das Spielgeschehen. Da Lochtum nur mit zehn Mann antrat, kam die hohe Niederlage nicht ganz unerwartet.

Zweiter Auswärtssieg des SV Schladen

75 Minuten lang sah es beim Punktspiel in Goslar gegen GSC II nicht nach einem Schladener Sieg aus. Bis dahin führten die Gastgeber 2 : 0. Erst in der letzten Viertelstunde konnte unsere 1. Mannschaft ihre Feldüberlegenheit auch in Toren ausdrücken und gewann noch 3 : 2.

Die Reserve gewann in Klein Flöthe 4 : 1 und die 3. Mannschaft kam in Immenrode kampflos zu den Punkten, da der Gegner nicht antrat. Die Altherrenmannschaft verlor in Harzburg 0 : 4.

Ergebnisse der Jugendmannschaften: Bezirksjugend: SV Schladen — Union Salz-

gitter 1 : 10; B-Jugend: SV Schladen — SV Braunlage 2 : 0 (abgebrochen); Schüler: FC Othfresen — SV Schladen 2 : 1; Knaben: SV Schladen I — FC Groß Döhren 5 : 1, SV Schladen II — TSG Jerstedt 2 : 1.

Am kommenden Sonntag um 15 Uhr empfängt die 1. Mannschaft Bündheim/Schlewecke II. Vorher spielt die 3. Mannschaft gegen Klein Döhren. Die Reserve ist spielfrei. Die Bezirksjugend spielt in Gandersheim. Die B-Jugend hat am Sonnabend um 15.30 Uhr den Staffelfavoriten GSC Goslar zu Gast. Pokalspiele bestreiten die Knabenmannschaften, die 1. Knaben trifft um 14.30 Uhr auf Göttingerode, die 2. Knaben muß Bündheim aufsuchen.

KREIS: Die Jagd geht weiter

MTV Astfeld — BSV Harzburg II	6:2
ESV Goslar — MTV Goslar	4:1
Goslarer SC II — SV Schladen	2:3
VfL Oker II — Goslarer SC III	3:1
TSV Immenrode — SC Harlingerode II	1:2
TSV Lochtum — VfB Dörnten	0:4
TSG Bündheim II — SV Göttingerode	2:2

1 (1) MTV Astfeld	7	5	1	1	25: 9	11: 3
2 (2) ESV Goslar	7	5	-	2	21:10	10: 4
3 (3) SC Harlingerode II	8	5	-	3	15:11	10: 6
4 (6) SV Schladen	7	4	1	2	21:14	9: 5
5 (8) VfL Oker II	7	4	-	3	15:13	8: 6
6 (4) TSV Lochtum	8	4	-	4	12:24	8: 8
7 (5) TSV Immenrode	6	2	3	1	10: 8	7: 5
8 (9) TSG Bündheim II	7	2	3	2	20:21	7: 7
9 (12) VfB Dörnten	8	3	1	4	20:18	7: 9
10 (7) MTV Goslar	7	2	2	3	16:16	6: 8
11 (13) SV Göttingerode	8	2	2	4	17:21	6:10
12 (10) Goslarer SC III	7	2	1	4	15:13	5: 9
13 (11) BSV Harzburg II	7	1	3	3	13:24	5: 9
14 (14) Goslarer SC II	8	1	1	6	7:23	3:13

Die nächsten Kreisspiele: Harzburg II — Lochtum, Harlingerode II — Dörnten, MTV Goslar — VfL Oker, GSC III, Astfeld, Göttingerode — GSC II, Schladen — Bündheim, ESV — Immenrode.

Nimmt Oker II die MTV-Hürde?

Lösbare Aufgaben für Astfeld und ESV – Dörnten auf dem Sprung

In der 1. Kreisklasse haben sich wohl die stärksten Mannschaften in der Spitzengruppe herausgeschält, wobei es allerdings möglich ist, daß der eine oder andere Spätstarter aus dem Mittelfeld im Laufe der nächsten Sonntage noch nach vorn stößt. Zu beachten ist VfL Oker II und der VfB Dörnten.

GSC III — MTV Astfeld

Die an drittletzter Stelle der Tabelle liegenden Blauweißen haben stets die besten Absichten, wenigstens auf eigenem Platz zu Erfolgen zu kommen, aber meist blieben diese guten Vorsätze auf dem Spielfeld eben nur Vorsätze. So wird es auch am Sonntag gegen den Tabellenführer sein, den der Platzvorteil des Gegners kaum beeindrucken wird.

ESV Goslar — TSV Immenrode

Es wird für den TSV in Jürgenohl wohl nur darauf ankommen, mit einem möglichst ehrenvollen Ergebnis diese Partie abzuschließen. Ein Remis wäre ein Erfolg. Glückauf wird auf keinen Fall auf eigenem Platz die bestimmende Rolle aus der Hand geben.

MTV Goslar — VfL Oker II

Auf dem MTV-Platz wird es höchstwahrscheinlich hoch hergehen. Für beide Mannschaften geht es um wichtige Punkte. Die Einbuße von drei Plätzen in der Tabelle werden die Turner mit allen Mitteln zu korrigieren versuchen, während die Blaugelben den Anschluß nach oben verwirklichen wollen. Völlig ausgeglichenes Treffen mit Siegchancen auf beiden Seiten.

SC Harlingerode II — VfB Dörnten

Auch in diesem Spiel ist es sehr schwer, eine Voraussage zu treffen. Wie wenig der eigene Platz bedeuten kann, haben die Dörntener am

letzten Sonntag in Lochtum bewiesen. Jedes Spiel läuft natürlich anders, aber die Niederlage der Sportclubler in Immenrode beweist die Anfälligkeit der Platzherren.

BSV Harzburg II — TSV Lochtum

Beide Mannschaften sind in der Abwehr nicht sattelfest. Wer hat nun die besseren Stürmer, die diese Chance nützen können? Es spricht einiges für die Lochtumer.

SV Göttingerode — Goslarer SC II

Bei diesen beiden Kontrahenten sieht es ähnlich aus, aber nicht allein das Können, sondern auch das Glück wird wohl über Sieg oder Niederlage entscheiden.

SV Schladen — TSG Bündheim II

Die Schladener müßten stark genug sein, um den Ansturm der Bündheimer beizeiten stoppen zu können, so daß mit einem deutlichen Sieg der Platzherren sogar zu rechnen ist.

ESV Glückauf löste Astfeld ab

Spitzenreiter verlor gegen GSC III – Oker II setzte MTV matt

Die größte Überraschung in der Kreisklasse bildete die 1:3-Niederlage vom Tabellenführer Astfeld beim Aufsteiger GSC 08 III, den man vor 14 Tagen im Pokalspiel noch mit 8:4 Toren geschlagen hatte. Dagegen mußte GSC 08 II in Göttingerode eine weitere 3:4-Niederlage hinnehmen. Glückauf besiegte Immenrode mit 4:1 Toren und ist damit neuer Tabellenführer. Nicht unerwartet auch die 0:2-Niederlage von Harlingerode II gegen Dörnten.

GSC 08 III — MTV Astfeld 3:1. Die Platzherren hatten gegen den Tabellenführer nur drei echte Torchancen, die sie auch restlos ausnutzten und so zu dem überraschenden Sieg kamen. Ansonsten war der Tabellenführer aus Astfeld im Spiel technisch klar überlegen, doch spielte der Sturm viel zu unentschlossen. Hoke vom GSC, der das erste Tor erzielt hatte, wurde wegen Nachtretens vom Platz gestellt.

SC Harlingerode II — VfB Dörnten 0:2. Daß der VfB Dörnten sich langsam zu den Favoriten tötern entwickelt, mußten gestern auch die Harlingeröder erfahren, deren Stürmer gegen die gute VfB-Abwehr keinen Stich bekamen. Schon zur Pause lag der VfB mit 2:0 in Führung, obwohl er gegen den starken Wind spielen mußte. Mit ihrem kämpferischen Einsatz spielten sie die Gastgeber geradezu an die Wand, die schließlich froh sein mußten, nicht höher verloren zu haben.

BSV Harzburg II — TSV Lochtum 4:3. Auf keinem guten Niveau stand das Treffen in Harzburg, daß die Platzherren knapp mit 4:3 Toren gewannen. Bis zur Pause war jede Partei zweimal erfolgreich gewesen, anschließend waren die Platzherren konditionell stärker und gewannen dann nicht unverdient. Die Tore der Harzburger schossen: Korf, Schinkel (2) und Broßmann. Zwei Spieler wurden vom Schiedsrichter vorzeitig in die Kabinen geschickt, und zwar von jeder Partei einer.

SV Schladen—TSG Bündheim/Schlewecke II 4:1. Schladens Stürmer brauchten in diesem Spiel eine lange Anlaufzeit, ehe sie richtig zum Schuß kamen. So lag der Aufsteiger bis zur Pause überraschend 0:1 in Führung. Nach dem Wechsel aber drehten die Platzherren mächtig auf und gewannen auch in der Höhe verdient mit 4:1 durch Tore von HL Mendel, MS Schwarz (2) und RA Kroß (Elfmeter).

SV Göttingerode — GSC 08 II 4:3. Durch eine schwache Leistung der Goslarer Hintermannschaft stand es schon nach den ersten fünfzehn Minuten 2:0 für die Gastgeber, ehe der GSC durch Behrend und Flügge zum Ausgleich kam. Nach Wiederanpiff war es dann eine ausgeglichene Partie. Peinemann II und Brinkmann schossen die restlichen Tore für Göttingerode, Borchers für den GSC.

MTV — VfL Oker II 1:2

Eine große Enttäuschung erlebten die MTV-Anhänger in dem auf den Vormittag vorgezogenen Punktspiel gegen VfL Oker II. Statt des erhofften Sieges gab es eine bittere 1:2-Heimniederlage. Schon bis zur Pause hatten die Turner viele Möglichkeiten, in Führung zu gehen, aber der Sturm spielte zu umständlich. Nach der Halbzeit gaben dann die Okeraner mehr oder weniger den Ton an und erzielten auch die Führung. Zwar glichen die Turner durch ihren RA Knoch noch einmal aus, aber ein zweites Tor der Okeraner besiegelte die Niederlage.

ESV Glückauf — TSV Immenrode 4:1

In den ersten zwanzig Minuten drehte der ESV stark auf und sorgte so für eine sichere Führung, obwohl die Immenröder durch drei Latenschüsse die Führung vergaben. Obwohl der RV Keune vom ESV einen Elfmeter verschöß, gewann seine Mannschaft doch verdient mit 4:1. Der Sieg der Platzherren fiel zahlenmäßig zu hoch aus.

SV Schladen in der Spitzengruppe

Die 1. Mannschaft zeigte gegen TSG Bündheim/Schlewecke II ein gefälliges Spiel, das nach der überraschenden 1:0-Pausenführung der Gäste in der 2. Hälfte eine deutliche Überlegenheit der Schladener brachte, die dann den hervorragenden Gästetorwart noch viermal überlisten konnten. Es gab in der Schladener Elf keinen Ausfall, was zu weiteren Hoffnungen berechtigt. Mit diesem 4:1-Sieg hat sich unsere Mannschaft auf den 3. Tabellenplatz vorgeschoben.

Die 3. Mannschaft hätte im Vorspiel gegen Klein Döhren II mit einem Sieg unserer Reserve gute Schrittmacherdienste für die Tabellenführung leisten können, was aber mit einem 2:4 mißlang. Die spielfreie Reserve hält z. Zt. den 2. Platz hinter Kl. Döhren.

Ergebnisse der Jugendmannschaften: Bezirksjugend: GW Gandersheim — SV Schladen 7:1; B-Jugend: SV Schladen — GSC Goslar 0:2; Knaben: SV Schladen I — SV Göttingerode 3:2 (Pokalspiel); TSG Bündheim—SV Schladen II 6:1 (Pokalspiel).

Am kommenden Sonntag fährt die 1. Mannschaft nach Lochtum, die Reserve spielt hier um 15 Uhr gegen Upen II und die 3. Mannschaft bestreitet um 13.15 Uhr das Vorspiel gegen Liebenburg II.

Die Bezirksjugend hat ein weiteres Auswärtsspiel in Bündheim auszutragen. Die B-Jugend spielt am Sonnabend in Westeroode. Die 1. Knaben M. fährt nach Lengde und die 2. Knaben M. nach Hahndorf.

Kreis: Spitzenreiter ESV

Goslarer SC III — MTV Astfeld	3:1
MTV Goslar — VfL Oker II	1:2
ESV Goslar — TSV Immenrode	4:1
SC Harlingerode II — VfB Dörnten	0:2
BSV Harzburg II — TSV Lochtum	4:3
SV Göttingerode — Goslarer SC II	4:3
SV Schladen — TSG Bündheim II	4:1

1 (2) ESV Goslar	8	6	-	2	25:11	12: 4
2 (1) MTV Astfeld	8	5	1	2	26:12	11: 5
3 (4) SV Schladen	8	5	1	2	25:15	11: 5
4 (5) VfL Oker II	8	5	-	3	17:14	10: 6
5 (3) SC Harlingerode	9	5	-	4	15:13	10: 8
6 (9) VfB Dörnten	9	4	1	4	22:18	9: 9
7 (11) SV Göttingerode	9	3	2	4	21:24	8:10
8 (6) TSV Lochtum	9	4	-	5	15:28	8:10
9 (7) TSV Immenrode	7	2	3	2	11:12	7: 7
10 (12) Goslarer SC III	8	3	1	4	18:14	7: 9
11 (8) TSG Bündheim II	8	2	3	3	21:25	7: 9
12 (13) BSV Harzburg II	8	2	3	3	17:27	7: 9
13 (10) MTV Goslar	8	2	2	4	17:18	6:10
14 (14) Goslarer SC II	9	1	1	7	10:27	3:15

Die nächsten Kreisspiele: Oker II — Göttingerode, Bündheim II — GSC III, Dörnten — Harzburg II, GSC II — ESV, Lochtum — Schladen, MTV — Harlingerode, Immenrode — Astfeld.

Lokalkampf im Osterfeldstadion

GSC II gegen ESV Goslar – MTV Astfeld in der Verfolgerrolle

Die 1. Fußball-Kreisklasse setzt die Punktspiele mit einem kompletten Programm von sieben Begegnungen fort, in denen von den führenden Mannschaften die Elf des neuen Spitzenvereins ESV Goslar im Lokalkampf gegen die GSC-Reserve im Osterfeldstadion die leichteste Aufgabe zu lösen hat.

Wäre mit diesem Lokaltreffen die Herbstserie eingeleitet worden, hätte es nicht an Stimmen gefehlt, die der aus der Bezirksklasse abgestiegenen Reserve der Blauweißen auf Grund größerer Erfahrung eine Favoritenrolle eingeräumt haben würden. Nach dem überraschenden Leistungsabfall der Blauweißen mit dem Rutsch auf die letzte Tabellenposition aber gilt die Elf des ESV in der auf 13.15 Uhr (Vorspiel zum Verbandsligatreffen GSC – Eintracht Lüneburg) angesetzten Begegnung als ganz klarer Favorit.

TSV Immenrode – MTV Astfeld. Der am Vorrundentag entthronte Tabellenführer aus Astfeld hofft in Immenrode stark genug zu sein, die 1:3-Überraschungsniederlage (gegen GSC III) wieder ausbügeln zu können. Das setzt bei ihm vor allem einen Angriff voraus, der aus den sich anbietenden Chancen auch genügend Torkapital zu schlagen versteht.

TSV Lochtum – SV Schladen. Nachdem die Schladener sich auf den dritten Platz vorgearbeitet haben (punktgleich mit Astfeld), wollen sie alles dransetzen, diese günstige Ausgangsposition zu behaupten und zu verbessern. Hierzu ist ein neuer Erfolg erforderlich, der aber erst gegen den TSV in Lochtum erkämpft werden muß.

VfL Oker II – SV Göttingerode. Spielen die Reservisten der Blaugelben zu Hause ihre Trümpfe in gleicher Weise wie am letzten Sonntag beim favorisierten MTV Goslar aus, dürften die Göttingeröder auf dem Vater-Jahn-Platz wenig zu bestellen und kaum Aussicht auf Punkte haben.

MTV Goslar – SC Harlingerode II. Daß die Elf des MTV Goslar in der laufenden Herbstmeisterschaft der 1. Kreisklasse auf den vorletzten Tabellenplatz abgerutscht und damit zur Be-

deutungslosigkeit verurteilt ist, kommt einer Sensation gleich. Jetzt ist man gespannt, was die Turner im Sonntag-Vormittagsspiel (10.30) gegen die Reservisten aus Harlingerode bieten werden.

VfB Dörnten – BSV Harzburg II. Nachdem die VfBer ein Formtief überwunden und wieder zur Stabilität zurückgefunden haben, können die Dörntener Anhänger erneut mit ihrer Elf rechnen, die am kommenden Sonntag das Heimspiel gegen die BSV-Reserve aus Harzburg ohne Schwierigkeiten für sich entscheiden müßte.

TSG Bündheim II – Goslarer SC III. Eine interessante Auseinandersetzung läßt das Aufeinandertreffen der Aufsteiger in Bündheim erwarten. Beide Konkurrenten – mit je 7:9 Punkten gleichauf in der Tabelle – werden mit allem kämpferischen Einsatz um den Erfolg streiten. Die Tagesform sollte zum entscheidenden Faktor werden.

Die Spitzenvereine dominierten

Favoritensiege im Kreis – Neue Verluste für GSC und MTV Goslar

Nur zweimal blieben Platzvereine am Sonntag in der 1. Kreisklasse siegreich, in den übrigen fünf Begegnungen waren die Gäste erfolgreich. Die Spitzenreiter ESV Goslar und MTV Astfeld konnten ihre Spiele ebenso gewinnen wie der SV Schladen.

Nach vorne rückten auch wieder die Dörntener, während Lochtum und der MTV Goslar noch immer in einer Krise stecken. Schlußlicht bleibt die Reserve des GSC 08.

Die interessanteste Begegnung fand gestern in Immenrode statt, wo die als heimstark bekannte Elf des TSV den MTV Astfeld zu Gast hatte. Das Spiel hielt, was es versprochen hatte. Die Astfelder zeichneten sich als eine clevere Elf aus und hatten in TW Allbrecht einen hervorragenden Schlußmann, so daß die Immenröder Stürmer fast verzweifeln. Nach einer ausgeglichenen ersten Halbzeit setzte sich Astfeld durch und erzielte Mitte der zweiten Spielhälfte durch HR Koczy den verdienten Siegtreffer.

Lochtum spielte ohne System. Die ersatzgeschwächten Lochtumer hatten gegen eine groß aufspielende Schladener Elf keine Chance und brachen in der zweiten Halbzeit zusammen. HR Schwarz brachte Schladen zur Pause in Führung. HL Mendel und RL Klimke (2) erhöhten auf 4:0 ehe LA Schilk in letzter Minute den Lochtumer Ehrentreffer erzielte.

ESV im Stile des Favoriten. Die Reserve des GSC konnte nur eine Halbzeit lang mit dem ESV im Lokalderby mithalten. MS Borchert erzielte die 1:0-Führung, die jedoch die ESVer bis zur Pause in eine 2:1-Führung ummünzten. Nach dem 3:1 erzielte Berft das 2:3, doch zwei weitere ESV-Treffer nahm den GSCern die letzten Hoffnungen.

Dörnten führte schon zur Pause 5:0. Der VfB Dörnten hatte mit der Harzburger Reserve keine große Mühe und nutzte in der ersten Halbzeit die Windunterstützung zu einem klaren 5:0-Vorsprung durch Pischke (2), Gehrke (2) und Reupke. Obwohl RV Ahrens schon nach zehn Minuten vom Platz gestellt wurde, hielt die Abwehr des VfB auch in der zweiten Halbzeit dicht. Gehrke in der 60. Minute machte mit seinem dritten Tor das halbe Dutzend voll.

Der SV Göttingerode spielte in der ersten Halbzeit mit dem Wind im Rücken und ging durch Parkner und Peinemann in der 20. und 36. Minute mit 2:0 in Führung. Okers Reserve drängte zwar in der Schlußhälfte, doch erst in der 90. Minute verwandelte Lulies einen Handelfmeter zum 1:2.

MTV-Sturm wieder zu harmlos. Der MTV Goslar wird sich nach einer neuen Sturmformation umsehen müssen, wenn er aus seiner Krise herauskommen will. Selbst die eigenen Anhänger waren von der Harmlosigkeit ihrer Stürmer enttäuscht. Einen Abwehrfehler nutzten die Harlingeröder in der 10. Minute zum goldenen Treffer und verstärkten dann mit Geschick ihre Abwehr.

Bündheim Reserve schlägt GSC III. Die Bündheimer Reserve empfing die „Dritte“ des GSC und mußte eine Halbzeit lang verteidigen, um einen Rückstand zu verhindern. Nach Wiederbeginn setzten sich dann die TSGer durch und erzielten innerhalb von 15 Minuten durch Kwas und Wittwer (2) die 3:0-Führung, ehe der GSC in der 80. Minute zum einzigen Gegentreffer kam.

*

Nächste Kreisspiele: ESV – Bündheim II, Astfeld gegen MTV Goslar, GSC III – Lochtum, Immenrode gegen GSC II, Harlingerode II – Schladen, BSV II gegen Göttingerode, Dörnten – Oker II.

Schladen gewann in Lochtum

Die 1. Mannschaft zeigte sich auch in Lochtum von der besten Seite und gewann überlegen mit 4 : 1. Da auch ESV Goslar und Astfeld ihre Spiele gewannen, hält Schladen weiterhin den 3. Tabellenplatz.

Unerwartet unterlag die Reserve im Heimspiel mit 1 : 3 gegen Upen II, während die 3. Mannschaft 1 : 8 gegen Liebenburg II verlor. Die Alteherrenmannschaft zog in Othfresen mit 2 : 4 den Kürzeren.

Ergebnisse der Jugendmannschaften: Bezirksjugend: TSG Bündheim/Schlewecke — SV Schladen 4 : 2, B-Jugend: Westeroode — SV Schladen 0 : 0, Knaben: TSV Lengde — SV Schladen I 1 : 10, SV Hahndorf — SV Schladen II (kampflos für Schladen).

Die 1. Mannschaft muß am kommenden Sonntag Harlingerode II aufsuchen. Die Reserve spielt um 14.30 Uhr auf eigenem Platz gegen Groß Döhren. Die 3. Mannschaft ist spielfrei.

Am Sonntag um 10 Uhr trägt die Bezirksjugend gegen VfL Seesen in Seesen ein weiteres Punktspiel aus. B-Jugend und Schülermannschaft sind spielfrei. Beide Knabenmannschaften spielen am Sonnabend in Schladen, die 1. Knaben-M. um 14.30 Uhr gegen Hahndorf und die 2. Knaben-M. um 15.30 Uhr gegen GSC Goslar.

KREIS: Spitzentrio behauptet sich

Goslarer SC II — ESV Goslar	2:5
TSV Immenrode — MTV Astfeld	0:1
TSV Lochtum — SV Schladen	1:4
VfL Oker II — SV Göttingerode	1:2
MTV Goslar — SC Harlingerode II	0:1
TSG Bündheim II — Goslarer SC III	3:1
VfB Dörnten — BSV Harzburg II	6:0

1 (1) ESV Goslar	9	7	-	2	30:13	14: 4
2 (2) MTV Astfeld	9	6	1	2	27:12	13: 5
3 (3) SV Schladen	9	6	1	2	29:15	13: 5
4 (5) SC Harlinger. II	10	6	-	4	16:13	12: 8
5 (6) VfB Dörnten	10	5	1	4	28:18	11: 9
6 (4) VfL Oker II	9	5	-	4	18:16	10: 8
7 (7) SV Göttingerode	10	4	2	4	23:25	10:10
8 (11) TSG Bündheim II	9	3	3	3	24:26	9: 9
9 (9) TSV Immenrode	10	4	-	6	15:29	8:12
10 (8) TSV Lochtum	10	4	-	6	16:32	8:12
11 (10) Goslarer SC III	9	3	1	5	19:17	7:11
12 (12) BSV Harzburg II	9	2	3	4	17:33	7:11
13 (13) MTV Goslar	9	2	2	5	17:19	6:12
14 (14) Goslarer SC II	10	1	1	8	12:32	3:17

2. Kreis

ESV Goslar ungefährdet

In der 1. Kreisklasse sollte die führende Elf des ESV Goslar keine Schwierigkeit haben, ihre Spitzenposition im Heimspiel gegen den Aufsteiger TSG Bündheim II zu behaupten. Allgemeiner Beginn 14.30 Uhr.

MTV Astfeld — MTV Goslar. In dem gleichen Maße wie die Astfelder sich leistungsmäßig gegenüber dem Vorjahr merklich verbessert haben, ist die Elf des MTV Goslar schwächer geworden. In Astfeld gilt die Platzmannschaft als Favorit.

SC Harlingerode II — SV Schladen. Die Gastmannschaft aus Schladen wird beim Tabellen-nachbarn in Harlingerode mit sehr starker Gegenwehr rechnen müssen. Das Ringen um den Sieg sollte sich über die volle Distanz von 90 Minuten hinziehen, ehe die Entscheidung gefallen ist. Einen klaren Favoriten gibt es nicht.

VfB Dörnten — VfL Oker II. Die wieder im Kommen befindliche VfB-Elf gilt als ehrgeizig genug, einen engeren Kontakt zur Spitzengruppe herzustellen. Sie verfügt über den durchschlagskräftigeren Angriff, dem die VfB-Anhänger volles Vertrauen schenken, daß er auch gegen Okers Reserve die zum Siege notwendigen Treffer schießen wird.

TSV Immenrode — Goslarer SC II. Nach dem bisherigen Verlauf der Herbstsaison deutet alles auf einen Sieg der Immenröder Elf gegen den Tabellenletzten hin.

Goslarer SC III — TSV Lochtum. Hier rechnet man mit einer im Felde offenen Auseinandersetzung. Wird der Platzvorteil nicht zum Zünglein an der Waage, könnte es zu einer Punkte-teilung kommen.

BSV Harzburg II — SV Göttingerode. Die gegenüber der vorigen Saison stärker gewordenen Göttingeröder haben alle Chancen, gegen den BSV-Reservisten in Harzburg die Oberhand zu behalten.

„Paukenschlag“ durch Bündheim

ESV Goslar im Kreis entthront – Jetzt führt wieder MTV Astfeld

Die Punktspiele der Goslarer Kreisklasse endeten gestern mit einem „Paukenschlag“, denn der bisherige Tabellenführer ESV Goslar unterlag auf eigenem Platz der TSG Bündheim II mit 0:1. Dadurch setzte sich der MTV Astfeld nach einem 2:1-Sieg über MTV Goslar an die Spitze.

Die Plätze tauschten auch Harlingerode II und Schladen. Weiter im Kommen ist der VfB Dörnten. Am Tabellenende verschaffte sich die Dritte des GSC etwas Luft.

Der ESV Goslar schien sich auf dem Jürgen-ohler Sportplatz gegen die Reserve der TSG Bündheim auf einen „Spaziergang“ vorbereitet zu haben. Die Reservisten erwiesen sich jedoch als eine kampfstärke Elf mit einer gut gestaffelten Hintermannschaft. Fünf Minuten vor Schluß gelang Kwas das glückliche „goldene Tor“ für die Bündheimer Reservisten.

Astfeld jetzt Spitzenreiter. Der MTV Astfeld startete recht flott und war bereits nach 17 Minuten durch MS Schmidt mit 1:0 in Führung gegangen. Als der gleiche Spieler acht Minuten später auf 2:0 erhöht hatte, schienen die Astfelder einem sicheren Sieg entgegenzusteuern. Doch ein von Schwarzer in der 40. Minute verwandelter Handelfmeter gab den Goslarer Turnern Auftrieb und in der zweiten Halbzeit Ausgleichschancen. Doch wieder einmal mehr vergab ihr umständlich operierender Sturm alle Torchancen.

Glücklicher Sieg für Harlingerode. Dreißig Minuten lang spielte die Reserve des SC Harlingerode gegen Schladen überlegen. Dann kamen die Gäste auf und hatten die besseren Chancen, doch TW Waligorski (SC) parierte mehrfach großartig. Ein Steildurchbruch in der 87. Minute ergab noch einen knappen Harlingeröder Sieg, als RA Manteck zum 1:0 eingeschossen hatte.

Schubert (GSC) mit 5 Treffern. Nur eine Halbzeit lang konnte der TSV Lochtum bei der Dritten des GSC mithalten und durch Kopitz den Führungstreffer von Schubert ausgleichen. Nach dem Wechsel trumpten die Blauweißen auf und zogen durch vier weitere Treffer von Schubert sowie einem Tor von Linduschka auf 6:1 davon. Kurz vor Abpfiff gelang Kopitz noch der zweite Lochtumer Gegentreffer.

Schon zur Pause 3:0 für Immenrode

Auch ohne TW Krause, Steinhausen und Fuhrmann kam der TSV Immenrode zu einem klaren 3:0 über den Tabellenletzten Goslarer SC II. Raisner (8. Minute), ML Schmückling (19.) und LA Düfel in der 43. Minute sorgten für einen 3:0-Pausenvorsprung, der dann bis zum Schluß gehalten wurde. Der GSC kam zwar nach Wiederbeginn besser ins Spiel, die wenigen Chancen wurden aber von der Immenröder Abwehr zu nichte gemacht.

VfB Dörnten siegt ungefährdet. Nach einer ausgeglichenen ersten Halbzeit, in der LA Pischke die Dörntener in Führung brachte, kam der VfB zu einem klaren Sieg gegen die Okeraner Reserve. Oker konnte zwar durch LL Kraus (Handelfmeter) ausgleichen, doch ein von ML Giesen verwandelter Handelfmeter brachte die Dörntener wieder in Führung. Nach dem 3:1 durch HL Leier erhöhte Giesen in der 80. Minute mit einem 16-m-Kopfball zum 4:1.

Göttingerode siegte in der 90. Minute! Nach turbulentem Beginn und einem 0:0-Pausenstand waren die Göttingeröder in der 63. Minute durch Brinkmann in Führung gegangen. Binder konnte zwar einen Foulelfmeter zum Ausgleich für den BSV Harzburg verwandeln, doch in der letzten Minute schaffte Parkner noch den Siegtreffer für die Gäste. BSV hatte bei zwei Innenpfostenschüssen Pech, während Göttingerode einen Handelfmeter nicht verwandeln konnte, der von TW Kubatzki pariert wurde.

*

Sport in Schladen

Fußball

SV Schladen in Harlingerode geschlagen

Trotz Überlegenheit und besserer Tor-
gelegenheiten kam der SV Schladen beim
SC Harlingerode II zu keinen zählbaren
Erfolgen und mußte eine 0:1-Niederlage
hinnehmen. Das Tor der Gastgeber wurde
erst 3 Minuten vor Schluß erzielt. Die
Reserve spielte gegen Gr. Döhren 3:3.

Ergebnisse der Jugendmannschaften:

Bezirksjugend: VfL Sessen — SV Schladen
10:0, Schüler: SV Schladen — FC Oth-
fresen 0:3, Knaben: SV Schladen I — SV
Hahndorf 7:0, SV Schladen II — GSC Gos-
lar 0:6.

Die 1. Mannschaft trifft am kommenden
Sonntag in der 3. Kreispokalrunde auf
VfL Oker II.

Am Sonnabend finden folgende Jugend-
spiele in Schladen statt: Schüler SV Schla-
den gegen VfL Liebenburg um 14 Uhr,
B-Jugend SV Schladen gegen FC Othfresen
um 15 Uhr. Die 1. Knabenmannschaft be-
streitet in Göttingerode das Rückspiel in
der 1. Pokalrunde. Die erste Begegnung
wurde von Schladen mit 3:2 gewonnen.
Alle anderen Mannschaften sind spielfrei.

Kreis: Drei Goslarer Niederlagen

ESV Goslar — TSG Bündheim II						0:1 (!)
MTV Astfeld — MTV Goslar						2:1
SC Harlingerode II — SV Schladen						1:0
TSV Immenrode — Goslarer SC II						3:0
Goslarer SC III — TSV Lochtum						6:2
BSV Harzburg II — SV Göttingerode						1:2
VfB Dörnten — VfL Oker II						4:1
1 (2) MTV Astfeld	10	7	1	2	29:13	15: 5
2 (1) ESV Goslar	10	7	-	3	30:14	14: 6
3 (4) Harlingerode II	11	7	-	4	17:13	14: 8
4 (3) SV Schladen	10	6	1	3	28:16	13: 7
5 (5) VfB Dörnten	11	6	1	4	32:19	13: 9
6 (7) SV Göttingerode	11	5	2	4	25:26	12:10
7 (8) TSG Bündheim II	10	4	3	3	25:26	11: 9
8 (6) VfL Oker II	10	5	-	5	19:19	10:10
9 (9) TSV Immenrode	9	3	3	3	14:13	9: 9
10 (11) Goslarer SC III	10	4	1	5	25:19	9:11
11 (10) TSV Lochtum	11	4	-	7	18:38	8:14
12 (12) BSV Harzburg II	10	2	3	5	18:35	7:13
13 (13) MTV Goslar	10	2	2	6	18:21	6:14
14 (14) Goslarer SC II	11	1	1	9	12:35	3:19

1. Kreisklasse am 14. November: Immenrode gegen GSC III und Kreispokalspiele. — Punktspiele am 1. November: GSC III — ESV, Oker II — Astfeld, Bündheim II — MTV Goslar, Schladen — BSV II, Lochtum — Immenrode, Göttingerode — Dörnten.

Kreispokalspiele im Vordergrund

Sieben Pokalbegegnungen – Verbandsliga und Nordharz pausieren

Während der Punktspielbetrieb in der Verbandsliga und in der Nordharzer Bezirksstaffel vollkommen ruht, die Bezirkspokalrunde erst im Dezember durchgeführt werden wird, wird das Programm im heimischen Fußballsport am kommenden Sonntag von sieben Begegnungen um den Kreispokal beherrscht.

Zu den interessantesten Paarungen gehören die Pokalspiele zwischen dem neuen Tabellenführer der 1. Kreisklasse MTV Astfeld und dem MTV Goslar, der in den letzten Punktspielen keine Erfolge aufzuweisen hatte und sich immer noch auf dem vorletzten Tabellenrang bewegt. Ob die Goslarer Turner dafür im Kreispokal wesentlich stärker herauskommen und für kommenden Sonntag in Astfeld für eine Sensation sorgen werden, bleibt indessen abzuwarten. Die Astfelder werden nicht allein des Platzvorteils wegen, sondern auf Grund ihrer derzeit

beachtlichen spielerischen und kämpferischen Form als Favorit erwartet. Beginn 14 Uhr.

In den übrigen Pokalbegegnungen sollte auf Grund der eindeutig besseren Papierform der am Vorsonntag von der Tabellenspitze verdrängte ESV Goslar sich beim TSV Lochtum ebenso sicher behaupten, wie der ungeschlagene Spitzenreiter der 2. Kreisklasse, VfL Liebenburg beim SV Hohegeiß und Arminia Klein-Döhren bei der 4. Mannschaft der TSG Bündheim. Durchweg offen gelten die Auseinandersetzungen zwischen TSG Bündheim II – BSV Harzburg II, VfL Oker II – SV Schladen und Goslarer SC II – SV Göttingerode.

Eine offene Partie wird im einzigen Punktspiel der 1. Kreisklasse zwischen TSV Immenrode und der recht zuverlässig gewordenen 3. Mannschaft des Goslarer SC 08 erwartet. Dieses Treffen beginnt um 14.30 Uhr.

Pokal-K.o. für den ESV Goslar!

Torreiche Kreispokal-Runde – Hoher 6:1-Punktsieg Immenrodes

Sieben Treffer im einzigen Punktspiel der ersten Kreisklasse zwischen dem TSV Immenrode und dem GSC III (6:1) und 55 (!) Tore in den sieben Kreispokalspielen waren die Ausbeute des gestrigen Spieltages. Überraschend verlor dabei der zu den Pokalfavoriten zählende ESV Goslar in Lochtum in der Verlängerung mit 4:6.

Zehn Treffer gab es auch im Oberharz, wo der VfL Liebenburg gegen den SV Hohegeiß mit 6:4 siegreich blieb, und beim 6:3 des MTV Astfeld über die Goslarer Turner war die Torausbeute nur unwesentlich geringer. Oker II und GSC II kamen durch Heimsiege eine Runde weiter, während die beiden Bündheimer Mannschaften ausschieden.

Siebzig Minuten lang hatte der TSV Immenrode zu kämpfen, um gegen die Dritte des GSC dann noch deutlich erfolgreich zu bleiben. Fuhrmann brachte den TSV in Führung, und nach dem Ausgleich erzielte Barwenzik den 2:1-Pausenstand. Nach Wiederbeginn wurden die GSCer stärker und erzielten zeitweise leichte Feldvorteile. Doch nach der 70. Minute kamen die Platzherren noch zu 4 Treffern. Barwenzik (2), Reetz und Düfel schraubten das Ergebnis auf 6:1.

Die Lochtumer Pokal-Überraschung

Nach fünf Niederlagen kam der TSV Lochtum ausgerechnet gegen den favorisierten ESV Goslar

zu einem 6:4-Pokalerfolg in der Verlängerung. RA Sturm brachte den ESV in Führung, doch MS Brandes glich nicht nur bis zur Pause aus, sondern brachte die Lochtumer gleich nach Wiederbeginn sogar mit 3:1 in Führung. Kluck und der Halbrechte der Goslarer sorgten für den schnellen Ausgleich. Als dann HR Kopitz zum 4:3 einschöß, schien der Sieg fast sicher, doch zwei Minuten vor dem Abpfiff war der Halblinke des ESV zum Ausgleich erfolgreich. Erst nachdem MS Brandes das 5:4 erzielt hatte, wurden die Lochtumer gegen eine resignierende ESV-Elf leicht feldüberlegen und konnten mit einem weiteren Treffer von LA Schilk den Sieg sicherstellen, der den Lochtumern auch für die Punktspiele neuen Auftrieb geben sollte.

Oker siegt auch mit 10 Spielern

Kraus brachte die Okeraner Reserve gegen den SV Schladen nicht nur in Führung, sondern leistete auch bei den weiteren Treffern von Becker und Mevers zum 3:0 die Vorarbeit. Bis zur Pause konnten die Schladener zwei Treffer aufholen. Nach Wiederbeginn erhöhte Mevers auf 4:2, obwohl die Okeraner Nolte mit einem Schlüsselbeinbruch verloren. Nach dem 4:3 stellte Lulies den verdienten 5:3-Endstand sicher.

Pokal=Aus für SV Schladen

In der 3. Kreispokalrunde unterlag die 1. Mannschaft, allerdings ersatzgeschwächt, bei der Reserve des VfL Oker 3 : 5 und ist damit aus dem Pokalwettbewerb ausgeschieden.

Ergebnisse der Jugendmannschaften:

B-Jugend: SV Schladen—FC Othfresen 4 : 2,
Schüler: SV Schladen—VfL Liebenburg 7 : 0,
Knaben: SV Schladen II — TSG Bündheim
1 : 8 (Pokalrückspiel), SV Göttingerode —
SV Schladen I 1 : 5 (Pokalrückspiel).

Die 1. Knabenmannschaft hat damit die Pokalzwischenrunde der letzten Acht im NFV-Kreis erreicht, die aber erst im Frühjahr ausgetragen wird.

Am kommenden Sonntag stellt sich die 1. Mannschaft nach drei Auswärtsspielen wieder dem heimischen Publikum in einem Punktspiel vor. Gegner um 14.30 Uhr ist die Reserve des BSV Harzburg. Unsere Elf darf keinen Punkt abgeben, will sie weiterhin in der Spitzengruppe verbleiben. Die Reserve spielt in Klein Döhren und die 3. Mannschaft muß in Upen antreten.

Die Bezirksjugend hat am Sonntag um 10 Uhr VfL Oker zu Gast. Heimspiele am Sonnabend bestreiten die B-Jugend um 15 Uhr gegen Westerode und die Schülermannschaft um 14 Uhr gegen Werlaburgdorf.

GSC-Reserve begann mit neun Mann

Nur neun Spieler hatte der GSC zu Beginn zur Verfügung und massierte vom Start weg die Hintermannschaft. Ein Steildurchbruch von Vigliani brachte die etwas überraschende GSC-Führung. Parkner und Brinkmann sorgten jedoch für einen 2:1-Pausenvorsprung der Göttingeröder. Nach dem Wechsel war die GSC-Reserve komplett und stellte die technisch bessere Mannschaft. Zwei Treffer des RL Berft brachten die 3:2-Führung, die der erstmals wieder mitwirkende Sölter mit einem prächtigen 25-m-Schuß noch zum verdienten 4:2 ausbaute.

Starke erste Hälfte der Astfelder

Der MTV Astfeld hatte gegen den MTV Goslar eine starke erste Halbzeit und war bis zur 35. Minute durch Bankowski (2) und Koczy mit 3:0 in Führung gegangen. Innerhalb von zwei Minuten schoß dann Schmidt das 4:0 und 5:0, ehe der Goslarer Fricke kurz vor der Pause den Anschlußtreffer erzielte. Veith verkürzte in der 53. Minute auf 5:2. Zehn Minuten vor Schluß erhöhte Bankowski auf 6:2, und kurz vor dem Abpfiff war Pischke noch einmal für den MTV Goslar erfolgreich, der in der zweiten Halbzeit ein gleichwertiger Gegner war.

Zwei Bündheimer Niederlagen

Obwohl die Harzburger Reserve mit fünf Mann Ersatz bei der Reserve der TSG Bündheim antrat, war sie spielerisch stärker und kam zu einem knappen, aber verdienten 3:2-Erfolg. Bündheim hatte zwar in der ersten Halbzeit mehr vom Spiel, doch ein Steildurchbruch führte zum 1:0 für die Harzburger durch MS Kott. Kurz vor der Pause kamen die Bündheimer dann durch LA Elsenbruch zum Ausgleich. Innerhalb von zehn Minuten erzielten dann RL Steckhahn und MS Kott den entscheidenden 3:1-Vorsprung. Nach dem 2:3 durch Elsenbruch verteidigten dann die Harzburger mit Glück und Geschick den knappen Vorsprung.

KREIS: Drei Goslarer Niederlagen

TSV Immenrode — Goslarer SC III . . . 6:1

Kreispokalspiele:

MTV Astfeld — MTV Goslar . . . 6:3

TSV Lochtum — ESV Goslar (n. Verl.) . . 6:4!

VfL Oker II — SV Schladen . . . 5:3

Goslarer SC II — SV Göttingerode . . . 4:2

TSG Bündheim II — BSV Harzburg II . . 2:3

SV Hohegeiß — VfL Liebenburg . . . 4:6

TSG Bündheim IV — Arminia Klein-Döhren 2:5

1 (1) MTV Astfeld	10	7	1	2	29:13	15: 5
2 (2) ESV Goslar	10	7	-	3	30:14	14: 6
3 (3) Harlingerode II	11	7	-	4	17:13	14: 8
4 (4) SV Schladen	10	6	1	3	28:16	13: 7
5 (5) VfB Dörnten	11	6	1	4	32:19	13: 9
6 (6) SV Göttingerode	11	5	2	4	25:26	12:10
7 (9) TSV Immenrode	10	4	3	3	20:14	11: 9
8 (7) TSG Bündheim II	10	4	3	3	25:26	11: 9
9 (8) VfL Oker II	10	5	-	5	19:19	10:10
10 (10) Goslarer SC III	11	4	1	6	26:25	9:13
11 (11) TSV Lochtum	11	4	-	7	18:38	8:14
12 (12) BSV Harzburg II	10	2	3	5	18:35	7:13
13 (13) MTV Goslar	10	2	2	6	18:21	6:14
14 (14) Goslarer SC II	11	1	1	9	12:35	3:19

5:0-Sieg der NFV-Kreisauswahl!

Die große Überraschung / Nordharz-Zweiter Bündheim enttäuschte

Eine große Überraschung gab es am Bußtag in Bündheim zwischen der Bezirksklassen-Spitzenelf TSG Bündheim und einer Auswahlmannschaft des NFV-Kreises Goslar, das die Gastgeber überraschend klar mit 0:5 Toren verloren. Die Kreisauswahl, deren Glanzstück die Läuferreihe war, war weitaus besser und im Feld klar überlegen, während die Bündheimer nur zu vereinzelten Durchbrüchen kamen.

Aus einem Gewühl heraus war die Kreisauswahl in der 10. Minute durch Weihe in Führung gegangen. Bis zur Pause hieß es durch zwei Tore von Mittelstürmer Becker (VfL Oker) bereits 0:3. Auch nach der Halbzeit dominierte die Kreisauswahl. Ein Eigentor führte in der 63. Minute zum 0:4, und LA Weihe erhöhte in der 72. Minute zum 0:5-Endstand.

Während die aus acht Vereinen zusammengestellte Kreisauswahl — die vorher keine Gelegenheit hatte, auch nur einmal gemeinsam zu trainieren — in Bündheim wie eine geschlossene Vereinself aufspielte und nach Belieben aufzutrupfen verstand, blieb die Elf des Nordharzer Tabellenzweiten trotz ihres Platzvorteils vor allem im Angriff alles schuldig. Denn er verstand es nicht, die stabile Abwehr der Kreisklassigen auch nur ein einziges Mal zu überlisten.

Die Kreisauswahl spielte in folgender Aufstellung: Sommer (VfL Oker), 2. Halbzeit Kaiser (Klein-Döhren); Bode (Immenrode), Peinemann (Göttingerode); Lux (Astfeld), Glufke (Schladen), Bürdek (Klein-Döhren); Malkowski (Schladen), Berft (GSC 08), Becker (VfL Oker), Weisser und Weihe (beide MTV Goslar).

VfL Oker II — MTV Astfeld. Der Favorit der 1. Kreisklasse, MTV Astfeld, steht bei der heimstarken VfL-Reserve in Oker zwar vor keinem leichten Auswärtstreffen, sollte konditionell dennoch in der Lage sein, im Endkampf das Rennen knapp zu seinen Gunsten zu entscheiden.

Goslarer SC III — ESV Goslar. Wenn die „Dritte“ der Blauweißen im Osterfeld-Stadion — wo sie das Vorspiel zum Verbandsligatreffen GSC gegen TSV Helmstedt um 12.45 Uhr bestreitet — gegen den Lokalkonkurrenten ESV nicht mehr bietet als am Bußtag im 1:6 verlorenen Punktspiel in Immenrode, dürfte sie über eine krasse Außenseiterrolle nicht hinausgelangen.

SV Schladen — BSV Harzburg II. Die Chance, den dritten Tabellenplatz zurückzugewinnen — SC Harlingerode ist spielfrei —, werden die Schladener sich nicht entgehen lassen, da sie im Heimspiel gegen die Reserve des BSV Harzburg klare Favoriten sind.

SV Göttingerode — VfB Dörnten. Hier treffen zwei unmittelbare Tabellennachbarn aufeinander. Rein spielerisch sind die Dörntener Bewegungsspieler höher einzustufen als ihre Gastgeber, die im Kreispokaltreffen gegen die GSC-Reserve Konditionsmängel erkennen ließen.

TSG Bündheim II — MTV Goslar. Noch immer steht der dritte Sieg des MTV Goslar aus. Einen doppelten Punkterfolg für die Turner beim starken Aufsteiger TSG Bündheim II — der am 7. November ganz überraschend über den ESV in Goslar mit 1:0 triumphieren konnte — einzukalkulieren, erscheint reichlich gewagt.

TSV Lochtum — TSV Immenrode. Alles deutet auf einen weiteren Vormarsch der Immenröder in der Tabelle hin. Trotz Platzvorteils werden die Lochtumer wohl oder übel sich mit der Rolle eines Punktlieferanten abfinden müssen.

VfL Liebenburgs Erfolgsserie in der 2. Kreisklasse sollte am Sonntag ihre Fortsetzung finden, wo der ungeschlagene Meisterschaftsfavorit gegen die Reserve des TSV Gielde in Wehre bereits seinen zehnten Sieg ansteuert. Von seinen Verfolgern gelten die Döhrener Arminen im Heimspiel gegen FC Wiedelah als klare Favoriten, während die Partie zwischen SC Harlingerode III und SV Hahndorf vollkommen offen ist.

Astfeld und ESV trumpften auf

Neue Niederlagen für GSC und MTV / Göttingerode schlug Dörnten!

Wieder einmal gab es in der 1. Kreisklasse einen bunten Torreigen, fielen in den fünf Punktspielen doch nicht weniger als 36 Treffer. Die beiden Spitzenklubs, MTV Astfeld und ESV Goslar, zeichneten sich hierbei mit 6:1- bzw. 7:1-Erfolgen besonders aus.

Im Goslarer Lokalderby hatte der E S V keine große Mühe, die Dritte des G S C auch im Osterfeldstadion klar mit 7:1 zu bezwingen. Wie schon am Vorsonntag in Immenrode, konnte der GSC nur eine Halbzeit lang einigermaßen mithalten und lag mit 0:2 im Rückstand. Nach dem Wechsel trumpften dann die ESVer stark auf und schossen noch fünf Treffer. Kluck (3), Koch (2), Bernhard und Goedecke zeichneten sich als ESV-Torschützen aus, für den GSC war RA Wiegand zum 1:6 erfolgreich.

Die Reserve des VfL Oker war gegen den Tabellenführer MTV Astfeld zwar durch Topalides in Führung gegangen, doch schon zur Pause hatten Bankowski und Schmidt die Astfelder mit 2:1 in Front gebracht. Nach dem Wechsel wurden die Gäste noch überlegener und schossen aus „allen Rohren“. Bankowski, Nagel, Redel I und nochmals Bankowski stellten den klaren 6:1-Sieg sicher.

Das Spiel zwischen dem SV Schladen und der Harzburger Reserve stand lange Zeit auf des Messers Schneide. Nach einer 1:0-Pausenführung durch Schwarz erhöhte Mendel mit zwei Treffern zum 3:0 für Schladen. Innerhalb von einer Minute kamen die Harzburger dann durch Schmidt und Kott zum 3:2, und nach dem 4:2 durch Mendel war Raupach auf 4:3 heran. Den etwas glücklichen Sieg stellte dann RA Redner für Schladen sicher.

Der MTV Goslar hatte in Bündheim eine gute erste Halbzeit und war durch Weihe

und Weißer I bis zur Pause mit 0:2 in Führung gegangen. Nach dem Wechsel verloren jedoch die Turner das Konzept und mußten den Bündheimern nicht nur das Feld, sondern auch den Sieg überlassen. Wittwer besorgte den Anschlußtreffer, Bock den Ausgleich sowie den 3:2-Führungstreffer, während Kwas den 4:2-Erfolg sicherte.

Dank einer guten zweiten Halbzeit gelangte der SV Göttingerode zu einem klaren 5:2-Sieg über den VfB Dörnten. Bereits nach fünf Minuten hatte Peinemann das Führungstor geschossen. Gehrke erzielte den Ausgleich und ein von Giesen verwandelter Strafstoß führte zum Dörntener Anschlußtreffer. Nach Wiederbeginn kamen die Göttingeröder stark auf und noch zu einem klaren 5:2-Sieg. Daran hatten Peinemann, Brinkmann und Beckmann maßgeblichen Anteil.

Sport in Schladen

5 : 3 - Sieg über BSV Harzburg II

Für die 1. Mannschaft des SV Schladen war die Auseinandersetzung mit der Harzburger Reserve kein leichter Gang. Die hohe Schneedecke ließ ein flüssiges Spiel nicht zu und so hatten die körperlich stärkeren Gäste in der 2. Halbzeit Vorteile. Die Rothosen schafften sich jedoch mit Steildurchbrüchen immer wieder Luft und kamen noch zu einem 5 : 3-Erfolg. — Die SV-Reserve hatte in Klein Döhren nicht die volle Mannschaft zur Stelle und verlor 1 : 2. Die 3. Mannschaft blieb in Upen mit 0 : 6 auf der Strecke.

Ergebnisse der Jugendmannschaften: Bezirksjugend: SV Schladen — VfL Oker 0 : 8; B-Jugend: SV Schladen — TSV Westerode 8 : 0; Schüler: SV Schladen — Werlaburgsdorf 3 : 4.

Am kommenden Sonntag besucht die 1. Mannschaft den Tabellenführer MTV Astfeld. Die Reserve und die 3. Mannschaft haben die Herbstserie abgeschlossen. Die Bezirksjugend spielt in Ringelheim und die B-Jugend fährt nach Goslar (GSC). Im einzigen Heimspiel trifft die Schülermannschaft am Sonnabend um 15.00 Uhr auf SV Upen.

Kreis: Schladen jetzt Dritter

VfL Oker II — MTV Astfeld	1:6
Goslarer SC III — ESV Goslar	1:7
SV Göttingerode — VfB Dörnten	5:2
SV Schladen — BSV Harzburg II	5:3
TSG Bündheim II — MTV Goslar	4:2

1 (1) MTV Astfeld	11	8	1	2	35:14	17: 5
2 (2) ESV Goslar	11	8	-	3	37:15	16: 6
3 (4) SV Schladen	11	7	1	3	33:19	15: 7
4 (3) Harlingerode II	11	7	-	4	17:13	14: 8
5 (6) SV Göttingerode	12	6	2	4	30:28	14:10
6 (8) TSG Bündheim II	11	5	3	3	29:28	13: 9
7 (5) VfB Dörnten	12	6	1	5	34:24	13:11
8 (7) TSV Immenrode	10	4	3	3	20:14	11: 9
9 (9) VfL Oker II	11	5	-	6	20:25	10:12
10 (10) Goslarer SC III	12	4	1	7	27:32	9:15
11 (11) TSV Lochtum	11	4	-	7	18:38	8:14
12 (12) BSV Harzburg II	11	2	3	6	21:40	7:15
13 (13) MTV Goslar	11	2	2	7	20:25	6:16
14 (14) Goslarer SC II	11	1	1	9	12:35	3:19

Die nächsten Kreisspiele: Astfeld — Schladen,
 Oker II — ESV Goslar, Immenrode — Bündheim II,
 GSC II — Lochtum, MTV Goslar — BSV II, Harlinge-
 rode II — Göttingerode.

Spitzenspiel Astfeld — Schladen

Um die weitere Führung im Kreis — ESV Goslar bei Okers Reserve

Das herausragende Treffen in der 1. Kreisklasse bestreiten am Sonntag Tabellenführer MTV Astfeld und der auf den dritten Platz vorgestoßene SV Schladen. Allgemeiner Spielbeginn 14 Uhr.

Vieles spricht für einen Erfolg der Astfelder, die am letzten Sonntag mit einem 6:1 über die VfL-Reserve in Oker beeindruckten und jetzt gegen die Schladener den Platzvorteil auf ihrer Seite haben. Dieser war auch in den beiden Begegnungen des Vorjahres ausschlaggebend. Damals hatten die Schladener zu Hause die Herbstpartie mit 3:0 entschieden, während die Astfelder sich in der Rückrunde mit einem 3:1 zu revanchieren vermochten.

VfL Oker II — ESV Goslar. Die Blaugelben sind von der Bestform des Vorjahres weit entfernt. Damals gab es für die ESVer nichts zu gewinnen (3:4- beziehungsweise 0:5-Niederlagen).

Heute hat sich das Stärkeverhältnis deutlich zugunsten der Goslarer verlagert, die auf dem Vater-Jahn-Platz als Favoriten anzusprechen sind.

SC Harlingerode II. — SV Göttingerode. Ortsnachbarn unter sich. Das gibt diesem Punktspiel eine interessante Note, zumal beide Mannschaften auch unmittelbare Tabellennachbarn sind. Die Frage nach dem voraussichtlichen Sieger ist schwer zu beantworten. Wir halten den Spiel Ausgang für vollkommen offen. Im vorigen Herbst hatten die Reservisten mit 3:0 gewonnen, das Rückspiel brachte ein 1:1-Unentschieden.

TSV Immenrode — TSG Bündheim II. Von den Aufsteigern hat sich die Bündheimer Reserve bisher am besten geschlagen und ist nach dem letzten 4:2 über MTV Goslar auf die sechste Position gerückt. Die gastgebenden Immenröder sind hinreichend gewarnt. Ein offenes Treffen ist zu erwarten.

Goslarer SC II — TSV Lochtum. Beide Mannschaften sind ihren Anhängern viel schuldig geblieben. Für die GSC-Reserve steht immer noch der zweite Saisonsieg aus. Ob er im Osterfeldstadion gegen die Konkurrenz aus Lochtum endlich eingespielt werden kann, muß abgewartet werden.

MTV Goslar — BSV Harzburg II. Das auf Sonntag vormittag 10.30 Uhr angesetzte Kreisklassenspiel vereinigt zwei Vertreter des unteren Tabellendrittels. Den Turnern fehlt es weniger an spielerischem Können als vielmehr am kämpferischen Einsatz sowie an Kondition über 90 Minuten. Haben sie aus den Fehlern der vorausgegangenen sieben Niederlagen die Konsequenzen gezogen, dann sollte der schon seit langem fällige dritte Punktspielsieg endlich geschafft werden.

Astfeld – Schladen 1:1

Nur dreimal konnte in der 1. Kreisklasse gestern um Punkte gekämpft werden, die schlechten Platzverhältnisse ließen weder im Osterfeld-Stadion noch in Oker und Harlingerode Fußballspiele zu.

Im Spitzenkampf erreichte der SV Schladen beim MTV Astfeld ein 1:1 und damit liegen die Astfelder mit dem ESV Goslar nach Minuszählern gleichauf. Tabellenvierter ist jetzt die tüchtige Reserve der TSG Bündheim. Der MTV Goslar verlor erneut, diesmal auf eigenem Platz gegen die Harzburger Reserve.

Im Astfelder Spitzentreffen gab es trotz der schlechten Platzverhältnisse gute Leistungen beider Mannschaften. Das Unentschieden entspricht dem Spielverlauf. Nach torlosem Seitenwechsel waren die Astfelder in der 70. Minute durch Bankowski in Führung gegangen. Im Endspurt glückte den Schladenern dann fünf Minuten vor Schluß noch der verdiente Ausgleichstreffer.

Der MTV Goslar eroberte gegen BSV Harzburg II zunächst einen 2:0-Vorsprung durch Fricke und Weißer. Nach dem Anschlußtreffer durch Binder erhöhte Weißer I auf 3:1. Bis zur 77. Minute blieb es bei diesem Ergebnis. Dann drehten die Harzburger auf und kamen in kurzer Zeit durch Schmidt, Casties und Kammerhof zur 4:3-Führung. Zwar schaffte Schwarzer noch den 4:4-Ausgleich, doch zwei Minuten vor Schluß stellte Kammerhof den Sieg für die konditionsstärkeren und glücklicheren Harzburger her.

Die Reserve der TSG Bündheim schob sich jetzt schon auf den vierten Tabellenplatz. Auch in Immenrode gefiel diese Elf in kämpferischer Hinsicht, wenn sie auch etwas zu hoch gewann. Meier und Bock brachten Bündheim bis zur Pause mit 2:0 in Führung. Reetz erzielte zwar in der 48. Minute den Anschlußtreffer, doch weitere Treffer der Bündheimer Meier und Wittwer machten alle Hoffnungen der Immenröder zunichte.

Kreis: Drei Spiele fielen aus

MTV Astfeld — SV Schladen	1:1
VfL Oker II — ESV Goslar	:-
TSV Immenrode — TSG Bündheim II	1:4
Goslarer SC II — TSV Lochtum	:-
MTV Goslar — BSV Harzburg II	4:5
SC Harlingerode II — SV Göttingerode	:-

1 (1) MTV Astfeld	12	8	2	2	36:15	18: 6
2 (2) ESV Goslar	11	8	-	3	37:15	16: 6
3 (3) SV Schladen	12	7	2	3	34:20	16: 8
4 (6) TSG Bündheim II	12	6	3	3	33:29	15: 9
5 (4) Harlingerode II	11	7	-	4	17:13	14: 8
6 (5) SV Göttingerode	12	6	2	4	30:28	14:10
7 (7) VfB Dörnten	12	6	1	5	34:24	13:11
8 (8) TSV Immenrode	11	4	3	4	21:18	11:11
9 (9) VfL Oker II	11	5	-	6	20:25	10:12
10 (10) Goslarer SC III	12	4	1	7	27:32	9:15
11 (12) BSV Harzburg II	12	3	3	6	26:44	9:15
12 (11) TSV Lochtum	11	4	-	7	18:30	8:14
13 (13) MTV Goslar	12	2	2	8	24:30	6:18
14 (14) Goslarer SC II	11	1	1	9	12:35	3:19

Nächste Kreisspiele: ESV Goslar — Astfeld (!) GSC II — Dörnten, GSC III — Schladen, MTV Goslar gegen Immenrode, Bündheim II — Oker II, BSV II gegen Harlingerode II.

Sport in Schladen

SV Schladen in Astfeld 1:1

Im Spitzenspiel der 1. Kreisklasse zwischen dem Tabellenführer MTV Astfeld und dem Tabellendritten SV Schladen gab es ein leistungsgerechtes 1:1-Unentschieden. Nach der torlosen ersten Halbzeit kamen zunächst die Gastgeber zum Führungstreffer. Dann spielte jedoch der SV Schladen groß auf und kam 6 Minuten vor Schluß zum verdienten Ausgleich.

Die Bezirksjugend führte in Ringelheim zur Pause 2:0 und mußte dann noch eine 3:7-Niederlage hinnehmen. Die Spiele der B-Jugend und Schülermannschaft fielen aus.

Am kommenden Sonntag trägt die 1. Mannschaft beim GSC Goslar III das letzte Punktspiel der Herbstserie aus. Schladen geht als Favorit in dieses Spiel und wird hier seine Anhänger hoffentlich nicht enttäuschen.

Die Bezirksjugend hat die Hinspiele abgeschlossen. Für den Sonnabend sind folgende Jugend-Spiele angesetzt: Die B-Jugend spielt in Braunlage und die Schülermannschaft muß zum Rückspiel in Liebenburg antreten.

ESV contra Astfeld!

In der 1. Kreisklasse steht der Spitzenkampf zwischen der Goslarer ESV-Mannschaft und der Elf des Tabellenführers MTV Astfeld im Blickpunkt des Interesses der Punktspiele des kommenden Sonntags. Allgemeiner Beginn 14 Uhr.

Die Goslarer ESV-Spieler werden auf dem Jürgenohl-Sportplatz nichts unversucht lassen, ihre Vorjahrserfolge (3:2, 2:0) gegen die Astfelder fortzusetzen. Der Tabellenführer wiederum fürchtet dieses Spitzenduell keineswegs. Er glaubt vielmehr stärker als vor zwölf Monaten und in der Frühjahrssaison auftrumpfen zu können und rechnet fest damit, den Goslarern wenigstens den einen ihm noch fehlenden Punkt zum Gewinn der inoffiziellen Herbstmeisterschaft mit Erfolg streitig machen zu können.

Goslarer SC III — SV Schladen. Verläuft im Osterfeldstadion alles nach Plan, dann sollte der Ausgang dieser Partie nicht zweifelhaft sein. Der Tabellendritte aus Schladen gilt als klarer Favorit.

Goslarer SC II — VfB Dörnten. Die bereits mit neun Niederlagen belasteten GSC-Reservisten werden trotz Platzvorteils kaum in der Lage sein, gegen den ihnen im Angriff wie in der Abwehr deutlich überlegenen VfB aus Dörnten etwas Zählbares ausrichten zu können.

TSG Bündheim II — VfL Oker II. Bündheims Reservisten haben sich als Aufsteiger bisher recht prächtig geschlagen. Um diese Feststellung werden auch die „Kollegen“ aus Oker nicht kommen, die sehr auf der Hut vor doppeltem Punktverlust sein müssen.

BSV Harzburg II — SC Harlingerode II. Wird der Platzvorteil nicht zum Zünglein an der Waage, gilt der Ausgang dieser Reservistenpartie als vollkommen offen.

MTV Goslar — TSV Immenrode. Die Elf des MTV Goslar beschließt mit diesem Treffen ihre Herbstserienspiele, die ihr bisher nicht weniger als acht Niederlagen eingebracht haben. In den vorausgegangenen Begegnungen des letzten Jahres blieben die MTVer gegen die Immenröder jedesmal auf der Strecke. In der Herbstpartie sogar auf eigenem Platz mit einem deutlichen 1:4, dem im Frühjahr in Immenrode eine 0:1-Niederlage folgte.

Herbstmeisterschaft für Astfeld

Die erste Entscheidung im Fußball – Nach 4:0 über ESV Goslar

Im Spitzenkampf der 1. Kreisklasse des gestrigen Sonntags fiel bereits die Entscheidung in der inoffiziellen Halbzeitmeisterschaft. Seinem Verfolger ESV Goslar ließen die Astfelder keine Chancen und sicherten sich mit einem unerwartet glatten 4:0-Gewinn den Herbstmeistertitel.

Trotz schlechter Verhältnisse auf dem Jürgen-ohl-Sportfeld distanzierten die Gäste aus Astfeld ihre Rivalen eindeutig mit 0:4. Schon nach 19 Minuten schoß der HR Kozcy das Führungstor, während RA Redel für das 0:2 kurz vor Halbzeit sorgte. Damit war der Kampfgeist der Goslarer bereits gebrochen, die sich nach der Pause nur noch auf die Abwehr konzentrierten. Doch Bankowski und der LA Nagel sorgten dafür, daß der Torwart des ESV noch zweimal den kürzeren zog. Besonders LA Nagels Kopfballtor brachte den ESV ganz aus dem Konzept, so daß dieser Mühe hatte, daß es beim 0:4 blieb.

GSC II – VfB Dörnten 2:0

Der Tabellenletzte zeigte mit seinem 2:0-Sieg, daß er das Rennen noch nicht aufgibt. Durch das 1:0 des HR Berft und das 2:0 von MS Behrens ging der GSC mit einem beruhigenden Vorsprung in die Halbzeit. Obwohl die VfBer nach der Pause stärker wurden, war es der herausragenden Leistung des Goslarer Torwarts Trooch zu verdanken, daß die Platzherren endlich wieder zu einem verdienten Sieg kamen.

GSC III – SV Schladen 1:3

Durch seinen 3:1-Erfolg verdrängte der SV Schladen den ESV vom 2. Platz. Nachdem die

Schladener bis zur Halbzeit auf 2:0 davongezogen waren, raffte sich der GSC nochmal auf, um den Anschluß zu finden. Doch bevor ihnen der erste Treffer gelang, mußte der Goslarer Torwart noch einen Schuß des RA Malkowske passieren lassen. Das Spiel litt stark unter den schlechten Platzverhältnissen.

Das Spiel des MTV Goslar – TSV Immenrode wurde bereits nach 18 Minuten abgebrochen.

TSG Bündheim II – VfL Oker II 1:1

In der Bündheimer Wasserschlacht trennten sich beide Mannschaften verdient mit 1:1. Nach 15 Minuten schoß der LA Elsenbruch zum 1:0 für Bündheim ein, während ML Lulies vom VfL einen Handelfmeter kurz vor der Halbzeit zum Ausgleich verwandelte. Der VfL war etwas vom Pech verfolgt, zwei Lattenschüsse hätten sonst einen Okeraner Sieg möglich gemacht.

Harzburg II – SC Harlingerode II 1:3

Man konnte fast denken, daß die Harzburger für den SC Harlingerode spielten, denn zwei Eigentore brachten sie mit 0:2 in Rückstand. Nachdem in der 60. Minute der MS Melin zum 0:3 eingeschossen hatte, gelang es dem LA Bues wenigstens den Treffer für seine Mannschaft zu erzielen.

Sport in Schladen

SV Schladen bleibt am Drücker

Beim Punktspiel in Goslar gegen GSC III herrschten schlechte Platzverhältnisse, die beiden Mannschaften sehr zu schaffen machten. Mit dem Wind im Rücken spielte Schladen in der ersten Halbzeit klar überlegen und kam durch Tore von Mendel und Glufke zu einer 2 : 0-Pausenführung. Unsere Mannschaft blieb aber weiter gefährlich und erkämpfte sich durch Malkowski noch ein drittes Tor. Der einzige Gegen-

treffer der Gastgeber fiel 7 Minuten vor Schluß. Mit diesem Sieg hat sich Schladen auf den 2. Tabellenplatz vorgeschoben. Im Januar wird mit dem 2. Durchgang begonnen.

Die Bezirksjugend verlor das Rückspiel in Harzburg 0 : 6. Die Schülermannschaft spielte in Liebenburg 2 : 2.

Am kommenden Sonntag um 14 Uhr findet hier ein Freundschaftsspiel zwischen einer Kombination 1. und 2. Herren gegen ESV Goslar II statt.

Kreis: Dörntener Ausrutscher!

ESV Goslar — MTV Astfeld	0:4
Goslarer SC II — VfB Dörnten	2:0!
Goslarer SC III — SV Schladen	1:3
MTV Goslar — TSV Immenrode	—
TSG Bündheim II — VfL Oker II	1:1
BSV Harzburg II — SC Harlingerode II . . .	1:3

1 (1) MTV Astfeld	13	9	2	2	40:15	20: 6
2 (3) SV Schladen	13	8	2	3	37:21	18: 8
3 (2) ESV Goslar	12	8	-	4	37:19	16: 8
4 (5) Harlingerode II	12	8	-	4	20:14	16: 8
5 (4) TSG Bündheim II	13	6	4	3	34:40	16:10
6 (6) SV Göttingerode	12	6	2	4	30:28	14:10
7 (7) VfB Dörnten	13	6	1	6	34:26	13:13
8 (8) TSV Immenrode	11	4	3	4	21:18	11:11
9 (9) VfL Oker II	12	5	1	6	21:26	11:13
10 (10) Goslarer SC III	13	4	1	8	28:35	9:17
11 (11) BSV Harzburg II	13	3	3	7	27:47	9:17
12 (12) TSV Lochtum	11	4	-	7	18:30	8:14
13 (13) MTV Goslar	12	2	2	8	24:30	6:18
14 (14) Goslarer SC II	12	2	1	9	14:35	5:19

Die nächsten Kreisspiele: VfL Oker II — ESV Goslar, GSC II — Lochtum, Harlingerode II — Göttingerode.

MTV-Sieg über TSV Immenrode

„Goldenes“ Tor durch Schwarzer / Drei Spiele in der 1. Kreisklasse

In der 1. Goslarer Kreisklasse konnten die Turner durch ihren 1:0-Erfolg gegen Immenrode am Sonntagvormittag nun bis auf einen Punkt an die vor ihnen liegenden Mannschaften von Lochtum, GSC 08 III und Harzburg II wieder herankommen und haben sich damit für die Rückrunde eine gute Ausgangsposition noch verschaffen können.

Mit zwei Punkten zurück folgt die GSC-Reserve, die aus den letzten beiden Spielen immerhin drei Punkte gewann und ebenfalls noch nicht abgeschrieben werden darf. In einem weiteren Spiel trennten sich SC Harlingerode II und Nachbar SV Göttingerode fast freundschaftlich mit einem 2:2 Remis.

MTV Goslar — TSV Immenrode 1:0 (1:0). Um es vorwegzunehmen, die Turner waren einem 2:0 weitaus näher wie die Immenröder einem Ausgleichstor, obwohl sie zum Schluß zwei gute Chancen hatten, doch an dem ausgezeichneten Schlußmann Scharenberg scheiterten. Mit ihm verdient sich aber auch ML Berg noch ein Sonderlob. Goslars Stürmer liefen sich immer wieder in Strafraumnähe fest und kamen gegen die vielbeinige Abwehr der Gäste dann nicht durch. Als man den Gegner kommen ließ und dann aus der Tiefe vordrang, gelang MS Schwarzer der Durchbruch und mit unhaltbarem Schuß erzielte er den „goldenen“ Treffer in der 37. Minute.

Harlingerode II — Göttingerode 2:2 (2:1). Zweimal führten die Platzherren durch ihren MS Mellin, doch die Gäste konterten jeweils zurück und kamen durch Brinkmann und Parkner zu den Gegentreffern. Alles in allem ein gerechter Ausgang, so wurde von beiden Seiten kommentiert. Nach dem 2:2-Ausgleich in der 81. Minute sah es um die Platzherren noch böse aus, denn nun setzten die Mannen um Rohn alles auf eine Karte, doch mit viel Geschick überstand Harlingerode die letzten Minuten.

Goslar 08 II — TSV Lochtum 1:1 (1:0). Erneut begannen die Goslarer mit zehn Mann und vervollständigten sich erst kurz vor der Pause, dennoch hatte „Pico“ Berft die Blauweißen in Front gebracht, als er an der Strafraumlinie den Ball erwischte und dann drei Lochtumer stehen ließ. Das brachte Aufschwung ins Goslarer Spiel, doch mit weiteren guten Chancen wußte die Angriffsreihe einfach nichts anzufangen. Als nach dem Wechsel vorübergehend Lochtum die Initiative ergriff, war der Ausgleich durch HR Koppitz zu diesem Zeitpunkt mehr als verdient. Die letzten Minuten gehörten dann allerdings wieder den GSCern, und fast wäre der Siegtreffer noch geglückt, doch Münnich im Tor der Lochtumer machte dies zunichte.

KREIS: Drei Nachholspiele

MTV Goslar — TSV Immenrode 1:0
 Goslarer SC II — TSV Lochtum 1:1
 SC Harlingerode II — SV Göttingerode . . . 2:2

1 (1) MTV Astfeld	13	9	2	2	40:15	20: 6
2 (2) SV Schladen	13	8	2	3	37:21	18: 8
3 (4) Harlingerode II	13	8	1	4	22:16	17: 9
4 (3) ESV Goslar	12	8	-	4	37:19	16: 8
5 (5) TSG Bündheim II	13	6	4	3	34:40	16:10
6 (6) SV Göttingerode	13	6	3	4	32:30	15:11
7 (7) VfB Dörnten	13	6	1	6	34:26	13:13
8 (8) TSV Immenrode	12	4	3	5	21:19	11:13
9 (9) VfL Oker II	12	5	1	6	21:26	11:13
10 (12) TSV Lochtum	12	4	1	7	19:31	9:15
11 (10) Goslarer SC III	13	4	1	8	28:35	9:17
12 (11) BSV Harzburg II	13	3	3	7	27:47	9:17
13 (13) MTV Goslar	13	3	2	8	25:30	8:18
14 (14) Goslarer SC II	13	2	2	9	15:36	6:20

Nächste Kreisspiele: Oker II — ESV und Lochtum
 gegen Immenrode.

SV 16 Vienenburg — Rot-Weiß Rhüden. Sofern die gastgebenden Schwarzweißen nach dem sensationellen 4:1 gegen Werlaburgdorf nicht übermütig geworden sind, vielmehr mit dem gleichen beispielgebenden kämpferischen Einsatz auch in das bevorstehende Heimspiel gegen Rot-Weiß Rhüden starten, sollte es zu einer recht spannenden Auseinandersetzung kommen, in der der Ausgang der Partie nicht zuletzt durch die bessere Tagesform entschieden werden dürfte.

*

VfL Oker II — ESV Goslar. Mit zwei Nachholspielen wird am Sonntag die Herbstserie der 1. Kreisklasse Goslar abgeschlossen. Für die Elf aus Goslar winkt der zweite Tabellenplatz, auf den sie im Falle eines doppelten Punkterfolges vorstoßen und dann auf Grund eines günstigeren Torverhältnisses den punktgleichen SV Schladen von dieser Position verdrängen könnten. So leicht ist andererseits die Aufgabe auch nicht, zumal wenn die Reserve der Blaugelben sich energisch zur Wehr setzt und aus dem Platzvorteil entsprechenden Nutzen zu ziehen versteht.

TSV Lochtum — TSV Immenrode. Auch im Lochtumer Herbst-Abschlußtreffen hält es schwer, sich auf einen Favoriten festzulegen. Hier dürfte ebenso der Spielausgang nicht zuletzt von der Tagesform der Konkurrenten weitgehend abhängig sein.

Kreis: Hohe ESV-Niederlage

VfL Oker II — ESV Goslar						6:2(!)
TSV Lochtum — TSV Immenrode						1:1
1 (1)	MTV Astfeld	13	9	2	2	40:15 20: 6
2 (2)	SV Schladen	13	8	2	3	37:21 18: 8
3 (3)	Harlingerode II	13	8	1	4	22:16 17: 9
4 (4)	ESV Goslar	13	8	-	5	39:25 16:10
5 (5)	TSG Bündheim II	13	6	4	3	34:40 16:10
6 (6)	SV Göttingerode	13	6	3	4	32:30 15:11
7 (7)	VfB Dörnten	13	6	1	6	34:26 13:13
8 (9)	VfL Oker II	13	6	1	6	27:28 13:13
9 (8)	TSV Immenrode	13	4	4	5	22:20 12:14
10 (10)	TSV Lochtum	13	4	2	7	20:32 10:16
11 (11)	Goslarer SC III	13	4	1	8	28:35 9:17
12 (12)	BSV Harzburg II	13	3	3	7	27:47 9:17
13 (13)	MTV Goslar	13	3	2	8	25:30 8:18
14 (14)	Goslarer SC II	13	2	2	9	15:36 6:20

SV Schladen siegte in Upen 5:4

Im Freundschaftsspiel zwischen dem Nordharzer Bezirksklassenvertreter und dem erstklassigen SV Schladen gab es einen überraschenden 5:4-Erfolg für die Schladener, die sich damit für die am kommenden Sonntag beginnende Rückrunde in der 1. Kreisklasse in beste Empfehlung brachten.

Dabei sah es bei der Pause keineswegs nach einer Upener Niederlage aus, die mit einem deutlichen 4:1-Vorsprung die ersten 45 Minuten hinter sich gebracht hatten. Als man beim SV Upen — bei dem sich das Ausscheiden des verletzten HR Marx später stark bemerkbar machte, glaubte, kürzer treten zu können, setzten die Schladener mit energischen Gegenangriffen an, die ihnen noch den kaum für möglich gehaltenen knappen Enderfolg bescherten.

*

Im Kreis wieder mit „Volldampf“

Rückrunde beginnt mit vollem Programm – Vor Favoritensiegen?

Mit zwei Punkten Vorsprung vor SV Schladen war die Herbstserie für den MTV Astfeld als „Halbzeitmeister“ der 1. Kreisklasse abgeschlossen worden. Nach der ausgedehnten Festtagspause über Weihnachten und Neujahr wird am kommenden Sonntag die alles entscheidende Rückrunde mit einem vollen Programm eingeleitet. Allgemeiner Beginn 14 Uhr.

MTV Astfeld — VfL Oker II (6:1). Die am letzten Sonntag beim TSV Lutter durch Eigentor verlorengegangene Generalprobe hat man bei den Astfeldern nicht tragisch genommen, daraus vielmehr Schlüsse ziehen können, die Elf für die Rückrundenspartie gegen die unberechenbare Reserve des VfL Oker auf einigen Posten so zu verstärken, daß die Position als Kreisfavorit behauptet werden kann. Jedes andere Ergebnis als ein neuer Astfelder Sieg wäre eine Überraschung.

SV Schladen — TSV Lochtum (4:1). Der Tabellenzweite geht bestens vorbereitet in die Auseinandersetzung mit den Lochtumern. Man wird auch diesmal den TSV nicht unterschätzen, vielmehr bereits bis zur Pause einen entscheidenden Vorsprung an Toren herauszuspielen versuchen.

VfB Dörnten — SC Harlingerode II (2:0). Die Dörntener Stürmer schossen in ihren Herbstserienspielen zwar 12 Tore mehr (34) als die Harlingeröder (22), in der Punktausbeute waren ihnen dafür die Reservisten um vier Zähler (17:9 gegenüber 13:13) voraus. Jetzt will man beim VfB keine Gelegenheit vorübergehen lassen, das zuvor Versäumte wettzumachen, um engeren Kontakt zum Tabellen-Vorderfeld zu bekommen.

TSV Immenrode — ESV Goslar (1:4). Die TSV-Stürmer haben bei ihren Anhängern einiges aus der Herbstserie wettzumachen, die Immenröder Abwehr dagegen zog sich besser aus der Affäre (nur 20 gegenüber 25 Gegentoren der Goslarer ESVer). Der Platzvorteil allein dürfte kaum ausreichen, das Revanchevorhaben gegen den Tabellenvierten aus Goslar in die Tat umzusetzen. Wir halten den Spielausgang für vollkommen offen.

BSV Harzburg II — TSG Bündheim II (4:4). Auch im Harzburger Reservisten-Duell gibt es diesmal keinen ausgesprochenen Favoriten. Ein erneutes Unentschieden ist am ehesten zu erwarten.

SV Göttingerode — MTV Goslar (1:3). Im Gegensatz zu den Freundschaftsspielen hat die Elf des MTV Goslar in den Punktspielen der Herbstserie mehr enttäuscht als überrascht und ist über den vorletzten Tabellenplatz nicht hinausgelangt. Jetzt fühlen die Turner sich stark genug, sich besser zur Geltung zu bringen und hoffen in Göttingerode zwei wertvolle Gewinnpunkte zu kassieren.

Goslarer SC II — Goslarer SC III (2:1). Im Vorrundentreffen zur Verbandsliga sind die beiden Vertreter des GSC in der 1. Kreisklasse „ganz unter sich“. Die Reserve als Trägerin der „Roten Laterne“ wird es sehr schwer haben, das für sie glückliche 2:1 aus der Herbstbegegnung wiederholen zu können. Diesmal gilt der Angriff der „Dritten“ als durchschlagsstärker.

zwar energisch zur Wehr setzen wird, einen neuen Sieg der Liebenburger aber kaum verhindern dürfte. Liebenburgs einziger und hartnäckigster Widersacher in der Meisterschaft, Arminia Klein-Döhren, gilt als klarer Favorit beim Tabellenletzten BSV Harzburg III.

„Schrittmacher“ für die Astfelder

Überraschungen in der Kreis-Rückrunde / Die Verfolger verloren

Die unmittelbaren Verfolger des Tabellenführers der 1. Kreisklasse, MTV Astfeld — SV Schladen, SC Harlingerode II und ESV Goslar — erlebten zum Rückrundenstart eine arge Enttäuschung, als sie statt der erhofften sicheren Erfolge ganz überraschend Niederlagen gegen Außenseiter kassieren mußten, die so für die Astfelder zu wertvollen Schrittmachern wurden.

Die Astfelder selbst holten sich zu Hause gegen die Reserve des VfL Oker mit 3:1 einen neuen Erfolg, der schon bei der Pause durch MS Bankowsky (7. Minute) und HL Kovcy (30.) mit 2:0 in greifbare Nähe gerückt war. Okers Gegentreffer durch RA Mevers machte Linksaußen Nagel für den Kreisfavoriten wett. Das durchweg von beiden Seiten sportlich geführte Treffen litt unter den ungünstigen Platzverhältnissen.

SV Schladen — TSV Lochtum 2:3 (1:2). Obwohl die Schladener ununterbrochen stürmten, durchbrach der TSV immer wieder mit gefährlichen Steilschüssen die gegnerische Abwehr und schoß bis zur Halbzeit zwei schöne Tore durch RA Bockfeld und MS Brandes. Deckungsfehler nutzte der aufgerückte Schladener ML Kroß geschickt zum 2:2 Gleichstand aus. Nachdem Schladens Stürmer einige Torchancen verpaßt hatten, mußten sie in der 87. Minute durch einen Handelfmeter, den wieder RA Bockfeld verwandelte, eine knappe Niederlage hinnehmen.

TSV Immenrode — ESV Goslar 4:3 (2:2). Das Spiel in Immenrode litt stark unter den ungünstigen Platzverhältnissen. Die erste Halbzeit verlief noch ausgeglichen. Der TSV war durch Kopfballtor seines MS Reets in Führung ge-

gangen. Zwei schöne Schüsse des HR Keune führten zu einer 1:2-Führung des ESV, doch HR Fuhrmann sorgte noch vor der Pause für den Gleichstand. In der zweiten Halbzeit zog der TSV dann durch Tore von HR Fuhrmann und LA Düfel auf 4:2 davon, bevor der ESV auf 4:3 verkürzen konnte. Der Sieg der Immenröder ist durchaus verdient, wenn man bedenkt, daß sie auf vier Stammspieler verzichten mußten.

BSV Harzburg II — TSG Bündheim II 2:3 (1:2). Das Lokalderby entschied diesmal die TSG für sich. MS Bock schoß alle drei Tore für die Bündheimer, während LA Sievers und Kammerhoff die Harzburger Treffer erzielten. Es war ein durchaus verdienter Sieg der TSG. Die Harzburger kamen trotz des Platzvorteiles nicht richtig zum Zuge und liefen sich immer wieder in der gegnerischen Abwehr fest.

VfB Dörnten — SC Harlingerode II 4:1 (1:0). Das Revanchevorhaben der Harlingeröder Reserve schlug in Dörnten fehl. Auch diesmal stellten die Bewegungsspieler den durchschlagskräftigeren Angriff. Im Felde mischten die Reservisten zwar recht kräftig mit, doch vor dem gegnerischen Tore fanden sie keine Mittel, aus den Chancen wertvolles Treffer-Kapital zu schlagen. Das besorgten dafür um so geschickter Dörntens Stürmer, die nach dem Führungstor des Halblinken Daher vor der Pause, nach Wiederbeginn durch Lerke und HR Körner auf 3:0 davonzogen, ehe Harlingerodes einziges Gegentor durch LA Klose II fiel. Das abschließende 4:1 für den VfB resultierte aus einem vom Linksaußen Leier in der 87. Minute verwandelten Foulelfmeterball.

KREIS: Niederlagen der Verfolger

MTV Astfeld — VfL Oker II	3:1
SV Schladen — TSV Lochtum	2:3 (!)
TSV Immenrode — ESV Goslar	4:3 (!)
BSV Harzburg II — TSG Bündheim II	2:3
SV Göttingerode — MTV Goslar	-:-
Goslarer SC 08 II — Goslarer SC III	-:-
VfB Dörnten — SC Harlingerode II	4:1 (!)

1 (1) MTV Astfeld	14	10	2	2	41:16	22: 6
2 (2) SV Schladen	14	8	2	4	39:25	18:10
3 (5) TSG Bündheim II	14	7	4	3	37:32	18:10
4 (3) Harlingerode II	14	8	1	5	23:20	17:11
5 (4) ESV Goslar	14	8	-	6	42:29	16:12
6 (6) SV Göttingerode	13	6	3	4	32:30	15:11
7 (7) VfB Dörnten	14	7	1	6	38:27	15:13
8 (9) TSV Immenrode	14	5	4	5	26:23	14:14
9 (8) VfL Oker II	14	6	1	7	28:31	13:15
10 (10) TSV Lochtum	14	5	2	7	23:42	12:16
11 (11) Goslarer SC III	13	4	1	8	28:35	9:17
12 (12) BSV Harzburg II	14	3	3	8	29:50	9:19
13 (13) MTV Goslar	14	3	2	8	25:30	8:18
14 (14) Goslarer SC II	14	2	9	9	15:36	6:20

Nächste Kreisspiele: MTV Goslar — Astfeld (10.30),
 ESV Goslar — BSV II, GSC II — Göttingerode,
 Oker II — Immenrode, Bündheim — Dörnten, Loch-
 tum — GSC III.

letzten Sonntag
rumpeln ließ und dadurch
zweiten Tabellenplatz mißglückte.

Schon elfter Sieg der Astfelder?

Rückspiel beim MTV Goslar – Sonntag 10.30 Uhr Ludwig-Jahn-Straße

In der Führung der 1. Kreisklasse sieht es ganz nach einem Alleingang für den MTV Astfeld aus, der am ersten Spieltag der Rückrunde seinen Vorsprung auf vier Punkte vor dem Verfolgerfeld vergrößern konnte und nun Anstalten trifft, seine Spitzenposition in der Meisterschaft weiter auszubauen.

Am kommenden Sonntag kommt es bereits zum dritten Aufeinandertreffen zwischen MTV Goslar und den Astfeldern, die sich zuvor in der Herbstserie auf eigenem Platz knapp mit 2:1 behauptet

hatten und die folgende Partie um den Kreispokal mit einem sicheren 6:3 abschlossen. Wenn nicht alles täuscht, werden die Goslarer Turnierspieler in dem bereits um 10.30 Uhr beginnenden Rückspiel erneut einen sehr schweren Stand haben. Sie dürften kaum in der Lage sein, die favorisierten Astfelder – die mit allem Einsatz in Goslar ihren elften Seriensieg kassieren wollen – ernstlich in Schwierigkeiten zu bringen.

TSG Bündheim II – VfB Dörnten (1:6). Auf dem Verfolgerfeld haben die aufgestiegenen Bündheimer Reservisten inzwischen beträchtlichen Boden gewonnen und sind auf den dritten Platz vorgestoßen. Jetzt müssen sie gegen den wieder im Kommen befindlichen VfB Dörnten „Farbe bekennen“. Die Aufgabe wird schwer zu lösen sein, nachdem die Bewegungsspieler auf eine sehr stabile Elf zurückgreifen können.

ESV Goslar – BSV Harzburg II (2:3). Die Goslarer Eisenbahnsportler sind in ihren Leistungen recht schwankend geworden. Wenn die Rechnung mit der Harzburger Reserve diesmal glatt gehen soll, müssen die ESVer auf dem Sportplatz Jüngerohl schon einiges mehr bieten als zuletzt in Immenrode.

Goslarer SC II – SV Göttingerode (3:4). Völlig ausgesetzt, daß beide Kontrahenten auf die Stammbesetzung ihrer Aufgebote zurückgreifen können, wird im Osterfeldstadion eine vollkommen offene Partie erwartet.

VfL Oker II – TSV Immenrode (1:3). Beide zählen zum Rückrunden-Auftakt zu den „Zählenden“. Die Chance, den Spieß umzudrehen, haben Okers Reservisten. Ob sie auf eigenem Platz die sich bietende Gelegenheit auch in der erwarteten Weise zu nutzen verstehen, wird erst der Spielablauf zeigen. Einen Favoriten gibt es nicht.

TSV Lochtum – Goslarer SC III (2:6). Das sensationelle 3:2 der Lochtumer beim Tabellenrivalen in Schladen dürfte den TSVer soviel Auftrieb gegeben haben, daß sie nun auch in der Lage sind, dem Tabellennachbarn aus Goslar eine Gegenrechnung für die voraufgegangene deutliche Herbstniederlage präsentieren zu können. Ab dem meiner Spielbeginn ab Sonntag erst um 14.00 Uhr

Astfeld bleibt weiter Trumpf!

Nach dem 2:1 beim MTV Goslar – Hohe Dörntener 2:6-Niederlage

Knapp mit 2:1 behielten die in der 1. Kreisklasse führenden Astfelder beim MTV Goslar die Oberhand und liegen jetzt mit vier Punkten Vorsprung vor der Reserve des TSG Bündheim.

Ungeschlagen blieben gestern die Mannschaften des GSC 08, wobei der hohe 5:1-Sieg der Reserve über SV Göttingerode überraschend kam. Der MTV Goslar hält den vorletzten Rang vor der punktgleichen GSC-Reserve nur durch ein günstigeres Torverhältnis.

Obwohl der MTV Goslar gegen den Tabellenführer aus Astfeld ohne Weißer und Schwarzer antreten mußte, begann das Spiel recht hoffnungsvoll. Schon nach einer Minute erhielten die Platzherren einen Foulelfmeter zugesprochen, den sie jedoch nicht verwerten konnten. So gingen die Astfelder ihrerseits durch einen von E. Redel verwandelten Strafstoß in Führung. Ein Eigentor der Astfelder brachte den MTV zwar zum Ausgleich, doch fünf Minuten vor Halbzeit erzielten Bankowski bereits das anschließende 1:2.

GSC II — SV Göttingerode 5:1 (!). Endlich lief das Spiel der GSC-Reserve nach Wunsch, und bereits nach 45 Minuten führten die Blauweißen durch zwei Tore von RA Westphal mit 2:0. Zwar konnten die Göttingeröder einen Foulelfmeter zum Anschlußtreffer verwandeln, doch drei Tore von LL Flügge und Borchardt (2) stellten den verdienten 5:1-Sieg für die Reservisten sicher.

TSV Lochtum — GSC III 0:1. Beide Mannschaften wollten durch einen doppelten Punktgewinn Abstand zum bedrohten Schlußtrio gewinnen, so daß das Spiel etwas verkrampt wirkte, aber

stets fair blieb. Nach 25 Minuten fiel bereits das „goldene Tor“, als der Lochtumer Halblinke Koch einen Schuß des Goslarer Schilling ins eigene Netz ablenkte.

ESV Goslar — BSV Harzburg II 5:1. Der ESV war auf eigenem Platz zwar besser als die Harzburger Reserve, doch der hohe 5:1-Sieg entspricht nicht ganz dem Spielverlauf. Bereits zur Pause führten die „Knappen“ mit 4:0 und nach dem Anschlußtreffer von MS Kott, erhöhten sie postwendend zum 5:1-Endstand. Für den ESV waren HL Keune, RA v. Sturm (je 2) und HR Kluck erfolgreich.

TSG Bündheim II — VfB Dörnten 6:2. Durch Bock waren die Bündheimer in Führung gegangen, doch Dörnten kam durch zwei Treffer von LA Gehrke zur 1:2-Führung. Damit hatten die VfBer bereits ihr Pulver verschossen. Nach dem 2:2-Pausenstand, den LA Elsenbruch schoß, dominierten die Reservisten eindeutig. MS Bock, Lüske, Wittwer und Meier erzielten die restlichen vier Treffer zum überraschend klaren 6:2-Erfolg, der die Bündheimer auf den zweiten Tabellenplatz brachte.

VfL Oker II — TSV Immenrode 1:1. Ein leistungsgerechtes Ergebnis. Nachdem Okers LL Kraus einen Handelfmeter in der 5. Minute verschossen hatte, gingen die Immenröder durch einen Kopfball von HR Fuhrmann in Führung. Kurz darauf schied Okers MStopalides mit einem Armbruch aus. Doch 10 Okeraner erkämpften acht Minuten vor Schluß durch RA Wilnikow noch den verdienten Gleichstand.

Kreis: Drei Goslarer Erfolge

MTV Goslar — MTV Astfeld	1:2
ESV Goslar — BSV Harzburg II	5:1
Goslarer SC II — SV Göttingerode	5:1(!)
TSV Lochtum — Goslarer SC III	0:1
TSG Bündheim II — VfB Dörnten	6:2(!)
VfL Oker II — TSV Immenrode.	1:1

1 (1) MTV Astfeld	15	11	2	2	43:17	24: 6
2 (3) TSG Bündheim II	15	8	4	3	43:34	20:10
3 (2) SV Schladen	14	8	2	4	39:25	18:10
4 (5) ESV Goslar	15	9	-	6	47:30	18:12
5 (4) Harlingerode II	14	8	1	5	23:20	17:11
6 (6) SV Göttingerode	14	6	3	5	33:35	15:13
7 (7) VfB Dörnten	15	7	1	7	40:33	15:15
8 (8) TSV Immenrode	15	5	5	5	27:24	15:15
9 (9) VfL Oker II	15	7	1	7	29:32	15:15
10 (10) TSV Lochtum	15	5	2	8	23:43	12:18
11 (11) Goslarer SC III	14	5	1	8	29:35	11:17
12 (12) BSV Harzburg II	15	3	3	9	30:55	9:21
13 (13) MTV Goslar	14	3	2	9	26:32	8:20
14 (14) Goslarer SC II	14	3	2	9	20:37	8:02

Die nächsten Kreis-Spiele: Astfeld — Bündheim II, GSC III — MTV Goslar (12.45), Dörnten — GSC II, Immenrode — Schladen, Harlingerode II — Lochtum, Göttingerode — Oker II.

2. Kreis

Verfolger beim Kreisfavoriten

MTV Astfeld contra TSG Bündheim II / Sechsmal 1. Kreisklasse

Das Programm in der 1. Fußball-Kreisklasse sieht für kommenden Sonntag nur sechs Rückrundenbegegnungen vor. Diesmal pausieren die Mannschaften des ESV Goslar und BSV Harzburg II. Allgemeiner Beginn 14.30 Uhr.

MTV Astfeld — TSG Bündheim II (3:3). Wenn auch die an der Tabellenspitze liegenden Astfelder unmittelbar um ihre Position nichts zu fürchten haben, wollen sie auch gegen den unmittelbaren Verfolger und stärksten Aufsteiger, die Reserve der TSG Bündheim, kein Risiko eingehen, vielmehr „stärkstes Geschütz“ gegen diesen Widersacher auffahren, um ihn als einen „lästigen Rivalen“ loswerden zu können. Das wird keine leichte Aufgabe sein, nachdem die Reservisten am letzten Sonntag keinen geringeren als den VfB Dörnten mit 6:2 abservierten und sich stark genug fühlen, es auch mit dem Kreisfavoriten aufnehmen zu können. Die Partie in Astfeld dürfte kaum vor dem Schlußpfiff entschieden sein.

TSV Immenrode — SV Schladen (2:2). Stark interessiert am Astfelder Ergebnis sind vor allem die an dritter Position rangierenden Schladener, die am letzten Sonntag pausierten und sich Hoffnungen machen, auf den zweiten Platz wieder vorrücken zu können. Voraussetzung dafür ist, daß sie beide Punkte aus Immenrode holen, wo der gastgebende TSV nicht unterschätzt werden darf, der schon aus der Herbstserie in Schladen einen wichtigen Punkt gewann und nun auch zu Hause nicht leer auszugehen gewillt ist.

SC Harlingerode II — TSV Lochtum (0:1). Beide Angriffsreihen weisen die gleiche Quote von 23 Treffern auf. Harlingerodes Reservisten haben die feste Absicht, für die vorausgegangene knappe Herbstniederlage Revanche zu nehmen. Brauchen sie keine Stammspieler an die Bezirksliga „auszuleihen“, sollte die Aufgabe auf eigenem Platz zu lösen sein.

SV Göttingerode — VfL Oker II (2:1). Die gastgebenden Göttingeröder, am letzten Sonntag mit

1:5 im Osterfeldstadion „unter die Räder“ geraten, werden trotz des Platzvorteils im stehenden Treffen einen schweren Stand haben. Die Reservisten aus Oker haben Spielerischen zur Zeit die VfLer als stärker, die eine Chance zum Revancheerfolg besitzen.

VfB Dörnten — Goslarer SC II (0:2). Was mit dem VfB los? Am letzten Januar-Spieltag enttäuschten die Bewegungsspieler. Statt Spitzengruppe vorzustoßen, gerieten sie in Emsheim mit 6:2 „unter die Räder“. Nun wollen vor ihren Anhängern den damals überraschenden 0:2-Verlust gegen die Reserve der Goslarer Blauweißen wettmachen. Diese kommen mit Empfehlung eines 5:1-Gewinnes gegen SV Harlingerode. Spielt der Platzvorteil in Dörnten keine ausschlaggebende Rolle, gilt die Rückrundenpartie als vollkommen offen.

Goslarer SC III — MTV Goslar (1:1). Der Goslarer Kreisklassen-Lokalschlager findet bereits um 12.45 Uhr im Osterfeldstadion statt. An Zuschauern dürfte es nicht fehlen, zumal die Spannung wieder groß sein dürfte. Hie Blauweiß dort Schwarzrot! Die aufgestiegene Dritte GSC rangiert zur Zeit mit einem Plus von drei Punkten vor den Turnern, die viel von ihrer früheren Spielstärke und Beständigkeit eingebüßt haben. Es hält schwer, sich auf die Favoriten festzulegen. Eine erneute Punktteilung liegt nahe.

In der 2. Kreisklasse steuert Tabellenführer VfL Liebenburg im Heimspiel gegen TSV Harlingerode bereits den 15. Saisonsieg an. Offen ist lediglich die Höhe der zu erwartenden Torquote. Die gleiche betrifft das Rückspiel der beiden Liebenburgern auf dem Fuß folgenden Klein-Dörntener Arminen, die beim Tabellenvorletzten SV Harlingerode III — Wiedelah (12:45), MTV Goslar II — SV Weddingen, SV Hahndorf II — SV Hohegeiß und FC Othfresen II — SV Liebenburg II.

Astfelder Alleingang vereitelt

Bündheims Reserve behielt Oberhand / Hohes 6:1 der Schladener

Dem MTV Astfeld ist es nicht gelungen, seinen Verfolger aus Bündheim im Spitzenspiel abzuschütteln, da sich die Reservisten mit 3:2 durchsetzen konnten. Auf dem 3. Tabellenplatz behauptet sich weiterhin die Elf vom SV Schladen, die in Immenrode klar mit 6:1 siegte.

Trotz des aufgeweichten Bodens sahen die Zuschauer in Astfeld eine rasante Begegnung zwischen den beiden Spitzenmannschaften der Kreisklasse. Zwei Minuten reichten den Bündheimern schon zur 0:2-Pausenführung, als MS Bock in der 10. und 11. Minute zweimal erfolgreich war. Nach der Pause folgte in der 70. und 71. Minute nach dem Anschlußtreffer von MS Schmidt durch Pauli die 1:3-Führung der Bündheimer Reserve. In der 80. Minute verschoß Redel einen Handelfmeter für Astfeld. Eine Minute später wurde Bündheims Halblinker wegen Widerrede vom Platz gestellt. Als MS Schmidt in der 83. Minute das 2:3 markiert hatte, hofften die Astfelder noch auf einen Punktgewinn, doch Bündheims hervorragender Schlußmann machte ihre letzten Chancen zunichte.

VfB Dörnten — GSC II 2:2. Leistungsgerecht mit 2:2 trennten sich der VfB Dörnten und die Reserve des GSC, die in der ersten Halbzeit mehr vom Spiel hatte und auch zur Pause durch Treffer von Borchert und Behrens mit 0:2 in Front lag. Nach dem Wechsel änderte sich das Bild. Nun drängten die Bewegungsspieler und erzwangen in der 60. und 80. Minute durch zwei Tore von Gehrke den verdienten Ausgleich.

SC Harlingerode II — TSV Loctum 2:2. Sehr gut hielten sich die Loctumer in Harlingerode, wo sie durch HL Dieber in Führung gegangen waren. Bis zur Pause glich dann HR Fricke zum

1:1 aus. Ein von LL Klose verwandelter Foulelfmeter brachte dann die Reservisten mit 2:1 in Führung, doch RA Bockfeldt erzwang mit einem indirekten Freistoß den Gleichstand. Zum Schluß waren die Loctumer dem Siegtreffer näher als die Harlingeröder.

SV Göttingerode — VfL Oker II 3:3. Die Platzherren begannen sehr schwungvoll und lagen bereits nach kurzer Zeit durch Treffer von Tonke und Brinkmann mit 2:0 in Führung. Dann bekamen die Okeraner Oberwasser, erzielten durch Kraus den Anschlußtreffer und durch ihren französischen RA Milikoff den Ausgleich. Noch vor der Pause schoß LA Blumenberg mit 2:3 die Okeraner nach vorn. Erst zwei Minuten vor Schluß fiel durch den Göttingeröder W. Peinemann der verdiente Ausgleich.

TSV Immenrode — SV Schladen 1:6. Die Immenröder waren nicht immer mit den Leistungen des Othfresener Unparteiischen zufrieden und reklamierten in der zweiten Halbzeit vier Treffer der Gäste, die aus abseitsverdächtiger Position erzielt wurden. Fuhrmann hatte Immenrode in Führung gebracht, doch HR Mendel glich noch vor der Pause aus. Nach dem Wechsel waren die Schladener deutlich überlegen und kamen durch Treffer von Mendel, Bollo und LA Redner (je 2) zum klaren 6:1-Erfolg.

GSC III — MTV Goslar 1:3. Die Turner hatten gestern das Glück auf ihrer Seite, da ihnen zwei Treffer zum 0:1 und zum 1:3 von der GSC-Abwehr durch Selbsttore geschenkt wurden. Zum Ausgleich war RL Kaubitsch erfolgreich. Daher nutzten auch die Angriffe der blauweißen Stürmer nichts. Ein Strafstoß wurde von den MTVern durch Schwarzer zum 1:3 verwandelt.

Schladens Kantersieg in Immenrode

Mit einem eindrucksvollen 6:1-Erfolg trumpfte die 1. Mannschaft beim TSV Immenrode auf. Zur Halbzeit hieß es bereits 3:1 durch Tore von Mendel (2) und Redner. In den ersten 10 Minuten nach der Pause versuchten die Gastgeber mit Macht, das Blatt zu wenden. Aber Schladen machte sich wieder frei und traf durch Bolduan (2) und wieder Redner noch dreimal ins Schwarze, was für Immenrode das „Aus“ bedeutete. Auf dem weichen Boden hatte unsere Mannschaft technisch und kämpferisch klare Vorteile.

Mit dieser Leistung bleiben die Rothosen weiterhin im Kreis der Meisterschaftsanwärter, zumal Spitzenreiter Astfeld am Sonntag auf eigenem Platz verlor.

Am kommenden Sonntag, um 14.30 Uhr, empfängt unsere Elf den SV Göttingerode und wird versuchen, den 4:2-Sieg aus dem Erstspiel zu wiederholen.

Kreis gegen Upem

KREIS: Astfelds 3. Ausrutscher

MTV Astfeld — TSG Bündheim II		2:3
TSV Immenrode — SV Schladen		1:6
SC Harlingerode II — TSV Lochtum		2:2
SV Göttingerode — VfL Oker II		3:3
Goslarer SC III — MTV Goslar		1:3
VfB Dörnten — Goslarer SC II		2:2

1 (1) MTV Astfeld	16	11	2	3	45:20	24: 8
2 (2) Bündheim II	16	9	4	3	46:36	22:10
3 (3) SV Schladen	15	9	2	4	45:26	20:10
4 (4) ESV Goslar	15	9	-	6	47:30	18:12
5 (5) Harlingerode II	15	8	2	5	25:22	18:12
6 (6) SV Göttingerode	15	6	4	5	36:38	16:14
7 (7) VfB Dörnten	16	7	2	7	42:35	16:16
8 (9) VfL Oker II	16	7	2	7	31:34	16:16
9 (8) TSV Immenrode	16	5	5	6	28:30	15:17
10 (10) TSV Lochtum	16	5	3	8	25:45	13:19
11 (11) Goslarer SC III	15	5	1	9	30:38	11:19
12 (13) MTV Goslar	15	4	2	9	29:33	10:20
13 (14) Goslarer SC II	15	3	3	9	22:39	9:21
14 (12) BSV Harzburg II	15	3	3	9	30:55	9:21

Nächste Kreisspiele: Astfeld — Immenrode, MTV Goslar — RSV Goslar, GSC II — Harzburg II, Schladen — Göttingerode, Bündheim II — Harlingerode II, Oker II — Dörnten.

Kreis-
ten Lichten-
vermag sie im Angin-
„Kreise zu ziehen“, dann son-
Kreien ihre Favoritenrolle voll aus-

Astfeld wieder in Bedrängnis

Jetzt Immenrode beim Kreisfavoriten - Goslar-Derby: MTV - ESV

Auch diesen Sonntag kommt in der 1. Fußball-Kreisklasse kein komplettes Programm zur Abwicklung, das bei Anhalten der Schlechtwetterlage und drohender Nichtspielbarkeit der Fußballfelder sogar noch weitere Abstriche erfahren könnte.

Tabellenführer MTV Astfeld — durch unprogrammgemäßen 2:3-Verlust gegen die Bündheimer Reserve gewarnt — hat jetzt für das Heimspiel mit dem TSV Immenrode entsprechende Vorbereitungen zu treffen. Die Immenröder waren in der Herbstpartie ein unerwartet kämpfstarker Gegner, der den Astfeldern mehr zusetzte als diesen lieb war. Ohne ihren damals hervorragenden Torwart Albrecht hätte die Elf des Tabellenführers das 1:0 nicht über die Runden gebracht. Wie es am Sonntag im Astfelder Rückspiel werden wird, ist schwer vorauszusagen. Wir halten das Treffen für vollkommen offen.

TSG Bündheim II — SC Harlingerode II (2:4). Das Nachbarschaftsduell der Reservemannschaften dürfte bei der Rivalität zwischen beiden Vereinen sein Publikum schon finden. Am Sonntag

wollen die gastgebenden Bündheimer den Spielumdrehen und haben nach ihrem überraschenden 3:2-Erfolg in Astfeld alle Chancen zu einem sicheren Revancheerfolg auf ihrer Seite, zumal sie zur Zeit konditionsmäßig gegenüber den Harlingerodern ein unverkennbares Plus besitzen.

SV Schladen — SV Göttingerode (4:2). Es ist nicht daran zu zweifeln, die Schladener wollen und werden ihre günstige Ausgangsposition als Tabellendritter nicht aufs Spiel setzen. Ihr Angriff befindet sich zur Zeit in ausgesprochener guter Schußlaune und will sich nun auch zu Hause von der besten Seite zeigen. Mit den Göttingerodern dürfte es von vornherein nicht vom besten bestellt sein. Unter den gegebenen Verhältnissen wäre bereits ein Unentschieden als Überraschung zu werten.

MTV Goslar — ESV Goslar (1:4). Das Kreisklassen-Lokalderby kommt bereits am Sonntagvormittag um 10.30 Uhr auf dem MTV-Platz zum Austrag. Wenn auch die ESVer gegenüber der Turner-Konkurrenz in der Tabelle einen klaren Vorsprung von 10 Punkten aufweisen, wäre es gewagt, sie als klare Favoriten herauszustellen. Die MTVer wollen auf eigenem Platz tüchtig mitmischen. Es fragt sich nur, ob sich der Angriff nicht ein weiteres Mal in Klein-Klein-Kombinationen verliert und allein aus diesem Grunde die sich anbietenden Chancen nicht wahrnehmen kann.

VfL Oker II — VfB Dörnten (1:4). Hier treffen zwei zur Zeit in den Leistungen gleichstarke Konkurrenten aufeinander. Sie sind seit dem letzten Sonntag auch unmittelbare Tabellennachbarn geworden (je 16:16 Punkte). Okers Reservisten, auf heimischem Vater-Jahn-Platz stärker als auswärts einzuschätzen, halten wir für durchaus in der Lage, den Bewegungsspielern aus Dörnten einen Punkt abzutrotzen.

Goslarer SC II — BSV Harzburg II (2:2). Im Osterfeldstadion kommt es zu einer Auseinandersetzung um die „Rote Laterne“, die seit letzten Sonntag die Harzburger Reservisten von den Blauweißen übernommen haben. Der Ausgang gilt als völlig offen. — Spielfrei sind diesmal TSV Lohtum und die 3. Herren des GSC 08.

Astfeld behauptet Vorherrschaft

Glattes 4:0 über TSV Immenrode – MTV Goslar überrumpelte ESV!

Ungefährdet blieb Fußball-Kreisfavorit MTV Astfeld im Heimspiel gegen Immenrode. Das Duell der Tabellenletzten gewann GSC II gegen die Harzburger Reserve knapp mit 4:3. Überraschend glatt mit 5:2 fertigte MTV Goslar den ESV im Lokalderby ab, und ebenso unerwartet kam die 2:4-Niederlage des VfL Oker gegen Dörnten.

Bereits nach 12 Minuten war die Partie in Astfeld praktisch entschieden, als HL Bankowski (2) und MS Schmidt den Tabellenführer mit 3:0 in Führung gebracht hatten. Zumindest das erste und dritte Tor waren dabei für den Immenröder Schlußmann haltbar. Mit dem vierten Treffer durch RA Ossadnik in der 64. Minute war für Astfeld endgültig das Rennen gelaufen.

MTV Goslar — ESV Goslar 5:2! Der MTV Goslar war in beiden Halbzeiten gegen den Lokalrivalen ESV leicht überlegen und hatte vor allem auch mehr Schußglück. Die Eisenbahner waren zwar zunächst in Führung gegangen, doch RA Weißer glückte noch vor der Pause aus. Gleich nach Wiederbeginn sorgte HL Piecach für die MTV-Führung, die Heinz durch ein Eigentor wieder zunichte machte. Dann operierten die Turner konzentrierter und kamen durch Treffer von LA Weihe, Weißer und Piecach noch zum klaren 5:2-Erfolg, der sie um einen Platz in der Tabelle klettern ließ. Der ESV ist im Kampf um die Meisterschaft ausgeschieden.

GSC II — BSV Harzburg II 4:3. Recht turbulent ging es im Osterfeld-Stadion zu, wo die Blauweißen durch den sehr guten Franzosen Chassang in Führung gegangen waren, doch Schmid und Kammerhof die Harzburger bis zur Pause mit 2:1 in Front brachten. Nach dem Ausgleich durch Flügge sorgte Binder für das 2:3. Dann setzten sich die konditionsstärkeren Goslarer durch und kamen durch Treffer von Heese und Westphal noch zum knappen 4:3-Erfolg. Roger Chassang, auf den man besonders gespannt war, gefiel sehr gut und empfahl sich für höhere Aufgaben.

VfL Oker II — VfB Dörnten 2:4. Okers Reservisten waren durch Redel II und Meyers mit 2:0 in Führung gegangen. Dann trumpften die VfB'er aus Dörnten auf, erzielten bis zur Pause den Ausgleich und in den letzten zwanzig Minuten die Siegtreffer. Die Tore für Dörnten schossen MS Petzold, HR Körner, RA Reupke und LA Gehrke. Dörnten war in der zweiten Halbzeit überlegen und gewann verdient.

dersheim

Kreis: „Packung“ für ESV Goslar

MTV Astfeld — TSV Immenrode	4:0
SV Schladen — SV Göttingerode	-:-
TSG Bündheim II — SC Harlingerode II	-, -
VfL Oker II — VfB Dörnten	2:4
Goslarer SC II — BSV Harzburg II	4:3
MTV Goslar — ESV Goslar	5:2 (!)

1 (1) MTV Astfeld	17	12	2	3	49:20	26: 8
2 (2) Bündheim II	16	9	4	3	46:36	22:10
3 (3) SV Schladen	15	9	2	4	45:26	20:10
4 (5) Harlingerode II	15	8	2	5	25:22	18:12
5 (4) ESV Goslar	16	9	-	7	49:35	18:14
6 (7) VfB Dörnten	17	8	2	7	46:37	18:16
7 (6) SV Göttingerode	15	6	4	5	36:38	16:14
8 (8) VfL Oker II	17	6	3	8	34:39	15:19
9 (9) TSV Immenrode	17	5	5	7	28:34	15:19
10 (10) TSV Lochtum	16	5	3	8	25:45	13:19
11 (12) MTV Goslar	16	5	2	9	34:35	12:20
12 (11) Goslarer SC III	15	5	1	9	30:38	11:19
13 (13) Goslarer SC II	16	4	3	9	26:42	11:21
14 (14) BSV Harzburg II	16	3	3	10	33:59	9:23

Nächste Kreisspiele: Lochtum — Astfeld und BSV II gegen Goslarer SC III.

2. Kreisk

KREIS: 13. Sieg der Astfelder

TSV Lochtum — MTV Astfeld
 TSG Bündheim II — SC Harlingerode II 0:2
 SV Göttingerode — MTV Goslar :-
 BSV Bad Harzburg II — Goslarer SC III 3:2
 4:2

1 (1) MTV Astfeld	18	13	2	3	51:20	28: 8
2 (2) Bündheim II	16	9	4	3	46:36	22:10
3 (3) SV Schladen	15	9	2	4	45:26	20:10
4 (4) Harlingerode II	15	8	2	5	25:22	18:12
5 (5) ESV Goslar	16	9	-	7	49:35	18:14
6 (7) SV Göttingerode	16	7	4	5	39:40	18:14
7 (6) VfB Dörnten	17	8	2	7	46:37	18:16
8 (8) VfL Oker II	17	6	3	8	34:39	15:19
9 (9) TSV Immenrode	17	5	5	7	28:34	15:19
10 (10) TSV Lochtum	17	5	3	9	25:47	13:21
11 (11) MTV Goslar	17	5	2	10	36:38	12:22
12 (12) Goslarer SC III	16	5	1	10	32:42	11:21
13 (13) Goslarer SC II	16	4	3	9	26:42	11:21
14 (14) BSV Harzburg II	17	4	3	10	37:61	11:23

Nächste Kreisspiele: Göttingerode — Astfeld,
 Schladen — Harlingerode II, GSC III — Bündheim II,
 Oker II — Lochtum, Immenrode — BSV II, Dörnten
 gegen MTV Goslar, ESV — GSC II.

Sport in Schladen

Fußball

Schladen erwartet Harlangerode

Den spielfreien Tag am letzten Sonntag benutzte die 1. Mannschaft des SV Schladen zu einem Übungsspiel gegen TSV Gielde II und gewann mit 10 : 1 = Toren.

Am Sonntag zuvor mußte das Punktspiel gegen Göttingerode wegen zu hoher Schneedecke ausfallen.

Hoffentlich finden wir am Sonntag um 14.30 Uhr endlich wieder mal normale Platzverhältnisse vor, wenn unsere Elf gegen den Tabellenvierten Harlangerode II anzutreten hat. Schladen wird versuchen, die knappe Niederlage aus dem Hinspiel (1 : 0) wettzumachen. Ein Schladener Sieg ist auch erforderlich, wenn der Anschluß an den Tabellenführer Astfeld beibehalten werden soll.

Volles Programm auch im Kreis

Tabellenführer Astfeld in Göttingerode – Goslarer Lokalderby

Für den letzten Februar-Spieltag hofft man, im Kreis etwas zügiger voranzukommen und das vorgesehene komplette Programm mit sieben Rückrundentreffen der 1. Kreisklasse ohne Ausfälle abwickeln zu können. Tabellenführer MTV Astfeld verteidigt die Spitzenposition im Auswärtstreffen beim SV Göttingerode.

Für die Stärke der Astfelder spricht ihr zuverlässiger Sturm — der als erster die 50-Tor-Grenze überschritten hat — sowie die deckungsstarke Abwehr mit erst 20 Gegentoren aus 18 Spielen. Im Göttingeröder Rückrundentreffen dürfen die Astfelder Spieler keineswegs übermütig werden, da der Gastgeber als ausgesprochen heimstarke Mannschaft gilt und nicht daran denkt, sich wie im Herbst mit 5:1 wieder „abspeisen“ zu lassen.

Goslarer SC III — TSG Bündheim II (1:3). Nimmt Astfelds Verfolger, die Reserve der TSG Bündheim, ihre Aufgabe im Osterfeld-Treffen gewissenhaft wahr, sollte sie ein weiteres Mal die Oberhand über die dritte Vertretung des GSC behalten.

SV Schladen — SC Harlingerode II (0:1). Beide Mannschaften sind mit den Punktspielen etwas in Rückstand geraten. Es bleibt abzuwarten, wie sie konditionell das unfreiwillige Pausieren überstanden haben. Rein spielerisch werden sie sich auch diesmal die Waage halten. Die Schladener Elf hofft, auf Grund des Platzvorteils zu einem knappen Revancheerfolg zu gelangen. Die Herbstpartie hatten Harlingerodes Reservisten mit einem Glückstreffer in der 87. Minute für sich entschieden.

ESV Goslar — Goslarer SC II (5:2). Im Goslarer Lokalderby gilt die ESV-Elf auf dem Jürgenohl-Sportplatz wieder als Favorit. Sie hatte schon beim ersten Zusammentreffen über die stärkeren Kraftreserven in der Schlußhälfte verfügt und vor allem im Angriff ein deutliches Übergewicht.

VfB Dörnten — MTV Goslar (3:3). Der erhoffte Vorstoß der MTVer zur Tabellenmittelgruppe ist

noch nicht geglückt. Am letzten Sonntag scheiterten sie in Göttingerode. Jetzt müssen sie den VfB in Dörnten aufsuchen, der wiederum seine Ansprüche als „Hausherr“ geltend machen will. Da rein spielerisch zwischen den Kontrahenten kaum ein Unterschied besteht, sie sich stets temporeiche Auseinandersetzungen lieferten, ist auch diesmal mit einem bis zum Schlußpfiff offenen Kampf zu rechnen, in dem es keinen Favoriten gibt.

VfL Oker — TSV Lochtum (0:2). Auf dem Vater-Jahn-Platz wollen die Reservisten der Blaugelben sich für die voraufgegangene Herbstniederlage schadlos halten. Andererseits sind die Lochtumer stärkstens daran interessiert, ihre Position in der Tabelle eher zu verbessern denn zu verschlechtern. Das läßt einen hartnäckigen Kampf um den Ball und Tore erwarten. Der Ausgang gilt als vollkommen offen.

TSV Immenrode — BSV Harzburg II (1:1). Die BSV-Reservisten haben im Kampf gegen die Abstiegsgefahr am letzten Sonntag einen 4:2-Erfolg gegen die GSC-Dritte erzielt und werden auch in Immenrode alles aufbieten, um nicht mit „leeren Händen“ die Rückfahrt anzutreten. Die TSVer dürften trotz Platzvorteils keinen leichten Stand haben. Eine ernute Punkteteilung ist am ehesten zu erwarten.

Schladen Verfolger Nr. 1

MTV Astfeld spielte nur 3:3 – Bündheimer stolperten beim GSC!

Durch eine überraschende 2:4-Niederlage beim GSC III verlor die Bündheimer Reserve den zweiten Tabellenplatz gegen den SV Schladen, der die Harlingeröder Reserve mit 3:1 ausschaltete. Tabellenführer Astfeld kam in Göttingerode über ein 3:3-Unentschieden nicht hinaus.

Im Goslarer Lokalderby siegte überraschend die GSC-Reserve beim ESV Glückauf, dagegen verlor der MTV erneut in Dörnten und fiel auf den vorletzten Tabellenplatz zurück.

Der SV Göttingerode begann gegen den Tabellenführer MTV Astfeld sehr temperamentvoll und führte nach sieben Minuten durch Rohn (Handelfmeter) und Brinkmann überraschend mit 2:0 Toren. Einen weiteren Handelfmeter parierte Astfelds Schlußmann Albrecht. In der 35. Minute erzielte dann Schmidt den Anschlußtreffer und damit ging man auch in die Halbzeit. Göttingerodes 3:1 erzielte in der 75. Minute Parkner. Erst jetzt rafften sich die Astfelder auf und schafften in den letzten zehn Minuten durch zwei Treffer von MS Schmidt noch das schwer erkämpfte 3:3-Unentschieden.

GSC 08 III — TSG Bündheim II 4:2. Die Blauweißen besaßen einen großen Kampfgeist und

siegten verdient gegen den bisherigen Tabellen zweiten. Hoke I besorgte die 1:0-Pausenführung, die bereits in der 46. Minute durch RA Meier ausgeglichen wurde. Doch Treffer von Hoke, Knorre und nochmals Hoke brachten die GSCer mit 4:1 in Front, ehe MS Bock in der 88. Minute der zweite Bündheimer Gegentreffer gelang.

ESV Goslar — GSC II 2:3. Im Goslarer Lokalderby sahen die Zuschauer in Jürgenohl eine kämpferisch starke Partie, in der die GSCer flüssiger und erfolgreicher operierten. Nach dem 0:1 durch Berft erzwang LA Busse den Ausgleich. Zwei Foulelfmeter, von Hoppe (GSC) und Rump (ESV) verwandelt, ergaben den 2:2-Pausenstand. Nach dem Wechsel erzielte dann Berft in der 60. Minute mit einem herrlichen Schuß den GSC-Erfolg, den die Reservisten bis zum Schluß erfolgreich verteidigten.

Dörnten — MTV Goslar 4:1. Eine Halbzeit genügte den Dörntenern zum Sieg. In der 10. und 11. Minute schossen Gehrke und Pischke eine 2:0-Führung heraus, und in der 25. erhöhte Pischke auf 3:0. Nach der Pause verflachte das Spielgeschehen zusehends. So gelangte der MTV durch Piecach zum Anschlußtreffer, und HL Daher verwandelte in der 80. Minute einen Foulelfmeter zum 4:1-Endstand für Dörnten.

SV Schladen — SC Harlingerode II 3:1. Die Schladener gaben den Ton an und hätten schon zur Pause klarer als 1:0 durch Glufke führen können. Nach dem Ausgleich steuerten Glufke und HR Mendel die restlichen Treffer zum 3:1-Sieg bei, durch den die Schladener nun auf den 2. Tabellenplatz vorgestoßen sind.

VfL Oker II — TSV Lochtum 4:1. Die Lochtumer waren in Oker zwar durch einen Freistoß in Führung gegangen, hatten dann aber nichts mehr zu bestellen. Okers Reservisten diktierten das Spielgeschehen und gingen bis zur Pause durch LL Kraus und ein Lochtumer Eigentor mit 2:1 in Führung. LA Redel und HR Mevers erhöhten bis zum Schluß auf 4:1.

TSV Immenrode — BSV Harzburg II 2:1. Immenrode tat sich gegen den Tabellenletzten sehr schwer. Die Führung von Fuhrmann wurde von Abel schnell wettgemacht. Reetz besorgte für die Immenröder das 2:1. Die mögliche Ausgleichschance vergab Abel, als er in der 40. Minute einen Handelfmeter gegen die Latte knallte.

Schladen jetzt wieder auf Platz zwei

Mit einem schwerererkämpften 3:1-Sieg gegen SC Harlingerode II wahrte Schladen weiterhin seine Chance auf den Kreismeistertitel, da Tabellenführer Astfeld in Göttingerode einen Punkt verlor und Tabellenzweiter Bündheim in Goslar beide Punkte abgeben mußte. In Schladen stand es zur Halbzeit 1:1, und erst nach der Pause bekam unsere Mannschaft deutlich Übergewicht. Der doppelte Punktgewinn war in erster Linie der Hintermannschaft zu verdanken. Die Fünferreihe dagegen konnte trotz der drei Tore nicht überzeugen.

Im Vorspiel gewann die Reserve gegen Lautenthal I in einem Freundschaftsspiel 4:3. Die Bezirksjugend trug ebenfalls ein Freundschaftsspiel gegen die A-Jugend von Werlaburgdorf aus und unterlag 3:4.

Am nächsten Sonntag muß die 1. Mannschaft Harzburgs Reserve aufsuchen. Den Punktspielbetrieb nehmen auch die Mannschaften der 3. Kreisklasse wieder auf. Schladens Reserve spielt in Groß Döhren und die 3. Mannschaft muß nach Liebenburg reisen. Die Bezirksjugend trägt in Vienenburg das vorletzte Auswärtsspiel aus. Die B-Jugend fährt nach Weddingen und die Schülermannschaft nach Jerstedt.

Kreis: MTV Goslar fiel zurück

SV Göttingerode — MTV Astfeld	
SV Schladen — SC Harlingerode II	3:3
Goslarer SC III — TSG Bündheim II	3:1
VfL Oker II — TSV Lochtum	4:2 (!)
ESV Goslar — Goslarer SC II	4:1
TSV Immenrode — BSV Harzburg II	2:3 (!)
VfB Dörnten — MTV Goslar	2:1
	4:1

1 (1) MTV Astfeld	19	13	3	3	54:23	29: 9
2 (3) SV Schladen	16	10	2	4	48:27	22:10
3 (2) Bündheim II	17	9	4	4	48:40	22:12
4 (7) VfB Dörnten	18	9	2	7	50:38	20:16
5 (6) SV Göttingerode	17	7	5	5	42:43	19:1
6 (4) Harlingerode II	16	8	2	6	26:25	18:14
7 (5) ESV Goslar	17	9	-	8	51:38	18:16
8 (8) VfL Oker II	18	7	3	6	38:40	17:19
9 (9) TSV Immenrode	18	6	5	7	30:35	17:19
10 (12) Goslarer SC III	18	6	1	10	36:44	13:21
11 (13) Goslarer SC II	17	6	1	10	29:44	13:21
12 (10) TSV Lochtum	17	5	3	9	26:51	13:23
13 (11) MTV Goslar	18	5	3	10	26:51	12:24
14 (14) BSV Harzburg II	18	5	2	11	37:42	11:25
	18	4	3	11	38:63	

III. BSV II ge-
rode,

Astfeld hat 1:3 wettzumachen

Leichte Aufgabe für SV Schladen / MTV Goslar kontra Bündheim II

Eine der drei Niederlagen in ihren bisherigen 19 Punktspielen kassierten die in der 1. Kreisklasse führenden Astfelder MTVer ausgerechnet gegen den Aufsteiger GSC III der im Herbst mit 3:1 ganz überraschend die Oberhand behielt.

Jetzt will der Kreisfavorit den Blauweißen die Gegenrechnung präsentieren. Da er den Platzvorteil auf seiner Seite hat und im Angriff die beste Besetzung aufbietet, sollte es um die Aussichten auf einen Revancheerfolg günstig bestellt sein. Allgemeiner Spielbeginn 15 Uhr.

BSV Harzburg II — SV Schladen (3:5). Die ehrgeizigen Schladener in der Verfolgerrolle Nr. 1 nehmen im Harzburger Rückrundentreffen gegen den Tabellenletzten eine klare Favoritenposition ein. Offen ist lediglich die Höhe der Torquote.

MTV Goslar — TSG Bündheim II (2:4). Die MTVer haben in ihren letzten Spielen nicht überzeugt und sind durch unerwartete Niederlagen auf den zweitletzten Platz abgerutscht. Bleibt eine Formverbesserung im Angriff der Turner wieder aus, dürfte es schwer werden, auch nur einen Punkt gegen den Tabellendritten aus Bündheim kassieren zu können (10.30 Uhr).

ESV Goslar — VfB Dörnten (3:1). Die ESVer sind aus der Spitzengruppe inzwischen auf den siebenten Platz zurückgefallen, nachdem sie am letzten Sonntag in Jürgenohl sogar gegen die GSC-Reserve den kürzeren ziehen mußten. Die wieder stärker ins Punktgeschäft gekommenen Bewegungsspieler in Dörnten dürften daher eher Aussicht auf einen Revancheerfolg haben als die Goslarer auf eine Wiederholung des Herbstsieg.

TSV Lochtum — SV Göttingerode (2:6). Verläuft das Lochtumer Treffen ganz nach der „Papierform“, sollten Sieg und Punkte wieder den Göttingerödern zufallen, deren Angriff gegen die führenden Astfelder am letzten Sonntag ein beachtliches 3:3 erzwang, während die Lochtumer Stürmer in Oker nur recht bescheidene „Kost“ boten.

SC Harlingerode II — VfL Oker II (1:3). Im Duell der beiden Reservemannschaften hält es schwer, sich auf einen Favoriten festzulegen. Wenn es den Harlingerödern gelingt, ihrer Rolle als „Hausherren“ nicht nur auf dem Papier, sondern auch auf dem Spielfeld gerecht zu werden, haben sie eine Erfolgschance.

Goslarer SC II — TSV Immenrode (0:3). In der Rückrunde sind die GSC-Reservisten besser zum Zuge gekommen. Um diese Feststellung wird auch die Immenröder Elf am Sonntag im Osterfeldstadion nicht kommen. Man rechnet diesmal mit einem im Mittelfeld vollkommen offen geführten Treffen, das vor dem Abpfiff kaum entschieden sein dürfte.

VfL Liebenburg — SV Hahndorf ist das Schlagerntreffen der 2. Kreisklasse am kommenden Sonntag. Will Meisterschaftsfavorit Liebenburg kein Risiko eingehen, wird er seine stärkste Elf gegen den Tabellendritten aus Hahndorf aufbieten. Verfolger Nr. 1, Arminia Klein-Döhren, sollte im Auswärtstreffen beim TSV Lengde zum erwarteten Erfolge gelangen.

Erwartete Astfelder Revanche

Ein 2:0 des Kreis-Tabellenführers an Aufsteiger Goslarer SC III

In der 1. Kreisklasse blieben sowohl MTV Astfeld (2:0 gegen GSC 08 III) als auch der SV Schladen (1:0 in Harzburg) siegreich, so daß das Kopf-an-Kopfrennen um die Kreismeisterschaft zwischen diesen beiden Mannschaften weitergeht.

Endgültig ausgeschieden scheint TSG Bündheim II nach der 1:3-Niederlage beim MTV Goslar zu sein. GSC 08 II schob sich durch einen 3:2-Sieg über Immenrode weiter ins Mittelfeld.

MTV Astfeld — GSC 08 III 2:0 (2:0). Mit diesem 2:0-Erfolg nahm der Tabellenführer erfolgreich Revanche für die 1:3-Niederlage im Herbst. Bereits bis zur Pause führten die Astfelder durch Tore von Redel und Bankowski. Auch nach dem Wechsel waren die Platzherren meist überlegen, kamen aber gegen die gute Abwehr des GSC in diesem schnellen und äußerst fairen Spiel zu keinem weiteren Treffer.

BSV Harzburg II — SV Schladen 0:1 (0:0). In einem schönen und schnellen Treffen verloren die Reservisten, die fast während der ganzen Spielzeit leicht überlegen waren, gegen die Schladener in der Schlußminute recht unglücklich und bleiben damit weiterhin im Besitz der roten Laterne. Den Sieg verdanken die Schladener vor allem ihrer stabilen Hintermannschaft.

MTV Goslar — TSG Bündheim II 3:1 (1:1)! Auf seinem neu hergerichteten Platz gelang dem MTV gegen die Reserve von Bündheim ein nicht ganz erwarteter 3:1-Erfolg. Nach 15 Minuten waren die Turner nach einer verunglückten Flanke durch Heinze in Führung gegangen, die der HL der Bündheimer kurz vor der Pause ausglich. In der zweiten Halbzeit operierten die Turner stärker und kamen noch zu zwei Toren, wobei der dritte Treffer jedoch klar abseits war. Bester Mann auf dem Platz Stopper Wesemann vom MTV mit seinem klugen Stellungsspiel. Sehr umstritten waren die Abseitsentscheidungen des Schiedsrichters.

GSC 08 II — TSV Immenrode 3:2 (1:1). Ihre ansteigende Form stellte die GSC-Reserve auch gegen Immenrode unter Beweis, wenn auch der Siegtreffer erst in der 89. Minute gelang. Bis zur Pause waren beide Mannschaften gleichwertig, wobei der GSC die besseren Torchancen hatte. Die 1:0-Führung durch Berft konnten die TSVer bald wieder ausgleichen, um dann nach dem Wechsel durch Fuhrmann in Führung zu gehen. Die GSCer setzten dann alles auf eine Karte und kamen durch Tore von Flügge und Fischer noch zu dem knappen, aber verdienten Sieg.

TSV Lochtum — SV Göttingerode 2:3 (0:2). Gegen Göttingerode mußten die Lochtumer eine Heimniederlage hinnehmen. Schon zur Pause hieß es nach Toren von G. und W. Peinemann 0:2. In der 70. Minute kam man zwar auf 1:2 heran, aber postwendend schoß G. Peinemann das 1:3. Auch ein zweiter Gegentreffer der Lochtumer konnte an dem Göttingeröder Sieg nichts mehr ändern.

SC Harlingerode II — VfL Oker II 7:1 (4:1). Schon in den ersten Minuten glückte den Platz-

herren alles. Nach 10 Minuten hieß es bereits 2:0, und diese Führung wurde bis zur Pause bereits auf 4:1* ausgedehnt. Nach dem Wiederanpfeiff waren die Harlingeröder weiterhin hoch überlegen und schossen noch drei weitere Treffer zu dem hohen Enderfolg. Bei den Okeranern enttäuschte vor allem die Hintermannschaft mit dem Torwart an der Spitze. Die Tore für die Harlingeröder schossen Rusack, Bothe und Melin je 2 und J. Fricke.

ESV Goslar — VfB Dörnten 1:4 (0:2). Bis zur Pause hatten die Bewegungsspieler aus Dörnten nach Toren von Pischke und Leier (Handelfmeter) die Partie praktisch für sich entschieden. Nach dem Wiederanpfeiff folgte durch Reupke das 0:3. Erst dann konnten die ESVer das Spiel einigermaßen offen gestalten, kamen aber erst nach dem 0:4-Rückstand (ein Prachtstor des rechten VfB-Verteidigers Ahrens) in der 88. Minute zu ihrem einzigen Gegentreffer.

*

Knapper 1:0-Sieg in Harzburg

Wie am Vorsonntag gegen Harlingerode II vermißte man auch gegen die Harzburger Reserve das Ausnutzen der gegebenen Torchancen unserer SV-Stürmer. So war man am Ende froh, beide Punkte durch ein mageres 1:0 gerettet zu haben. Das goldene Tor schoß Außenläufer Klimke in der 80. Minute.

Die Reserve gewann in Groß Döhren verdient mit 2:1. Die 3. Mannschaft unterlag bei der Reserve des VfL Liebenburg 0:3. Trotz guter Spielweise...

KREIS: MTV Goslar überraschte

MTV Astfeld — Goslarer SC III	2:0
BSV Harzburg II — SV Schladen	0:1
ESV Goslar — VfB Dörnten	1:4
Goslarer SC II — TSV Immenrode	3:2
MTV Goslar — TSG Bündheim II	3:1 (!)
TSV Lochtum — SV Göttingerode	2:3
SC Harlingerode II — VfL Oker II	7:1

1 (1) MTV Astfeld	20	14	3	3	56:23	31: 9
2 (2) SV Schladen	17	11	2	4	49:27	24:10
3 (3) Bündheim II	18	9	4	5	49:43	22:14
4 (4) VfB Dörnten	19	10	2	7	54:39	22:16
5 (5) SV Göttingerode	18	8	5	5	45:45	21:15
6 (6) Harlingerode II	17	9	2	6	33:26	20:14
7 (7) ESV Goslar	18	9	-	9	52:42	18:18
8 (9) TSV Immenrode	19	6	5	8	32:38	17:21
9 (8) VfL Oker II	19	7	3	9	39:47	17:21
10 (11) Goslarer SC II	18	6	3	9	32:46	15:21
11 (13) MTV Goslar	19	6	2	11	40:43	14:24
12 (10) Goslarer SC III	18	6	1	11	36:46	13:23
13 (12) TSV Lochtum	19	5	3	11	28:54	13:25
14 (14) BSV Harzburg II	19	4	3	12	38:64	11:27

Nächste Kreisspiele: Astfeld — ESV Goslar, Bündheim II — Schladen, GSC II — Harlingerode II, Göttingerode — BSV II, Immenrode — Lochtum, Oker II — MTV Goslar, Dörnten — GSC III.

2. Krei

In Astfeld schon am Sonnabend

ESV Goslar nur Außenseiter – Verfolger Schladen nach Bündheim

Das Rückrundenprogramm in der 1. Kreisklasse wird bereits am Sonnabend fortgesetzt, wo der hohe Meisterschaftsfavorit MTV Astfeld um 16.30 Uhr das fällige Punktspiel gegen den ESV Goslar bestreitet. Die übrigen Spiele werden Sonntag durchgeführt.

Die aus der Spitzengruppe in die Mittelmäßigkeit zurückgefallenen Goslarer ESVer werden auch in Astfeld über die Rolle eines Tore- und Punktlieferanten nicht hinausgelangen, nachdem sie bereits im Herbst auf eigenem Platz eine glatte 0:4-Niederlage nicht verhindern konnten.

TSG Bündheim II – SV Schladen (1:4). Im Duell der unmittelbaren Verfolger des Tabellenführers sollte es zu einer recht kampfbetonten Auseinandersetzung kommen, in der die Bündheimer Reservisten auf Grund des Platzvorteils den Schladenern weitaus mehr zuzusetzen hoffen als im Herbst, wo ihre Kondition nur eine Halbzeit reichte, und sie eine vorübergehende 1:0-Pausenführung noch mit einer glatten Niederlage eintauschen mußten.

VfB Dörnten – Goslarer SC III (2:4). Die jetzt stärker ins „Punktgeschäft“ eingestiegenen Bewegungsspieler haben mit dem Aufsteiger aus Goslar eine Rechnung zu begleichen. Wenn nicht alles täuscht, sollte das Dörntener Vorhaben verwirklicht werden, sofern die VfB-Elf die GSC-Dritte nicht ein weiteres Mal unterschätzt und am Sonntag nur dem Platzvorteil vertraut.

SV Göttingerode – BSV Harzburg II (2:1). Die BSV-Reservisten sind zur Zeit überaus spielstark. Das mußte am letzten Sonntag selbst der

Tabellenzweite SV Schladen feststellen, der mit Mühe zu einem mageren 1:0 nur gelangte. Wir halten die Göttingeröder Partie für vollkommen offen.

Goslarer SC II – SC Harlingerode II (0:3). Die in der Herbstserie nur selten zum Zuge gekommene GSC-Reserve hat inzwischen einigen Boden wettgemacht. Rein spielerisch wird sie es diesmal mit den Kollegen aus Harlingerode aufnehmen können, der im Osterfeldstadion vor einem Punktverlust auf der Hut sein muß.

TSV Immenrode – TSV Lochtum (1:1). Beide Mannschaften schlugen sich am letzten Sonntag zwar recht wacker, ohne indessen knappe Niederlagen (jeweils 2:3 gegen GSC II und SV Göttingerode) verhindern zu können. Wenn der Platzvorteil nicht den Ausschlag gibt, ist wie im Herbst wieder eine vollkommen offene Partie zu erwarten.

Verfolger-Duell für SV Schladen

4:1-Sieg über Bündheim II – Astfeld setzte ESV Goslar 7:3 matt

Das Verfolgerduell in der 1. Kreisklasse entschied der SV Schladen durch ein klares 4:1 in Bündheim für sich. Tabellenführer MTV Astfeld schlug den ESV Goslar sicher mit 7:3. Für die Goslarer Vertreter gab es zwei weitere Niederlagen, da sowohl GSC II als auch die MTVer verloren.

Die Begegnung VfB Dörnten gegen GSC III fiel aus. Interessant wird der Kampf gegen den Abstieg, wobei TSV Lochtum zu einem wichtigen 3:1 in Immenrode kam, während Harzburg II in Göttingerode klar mit 1:8 verlor.

Die Reserve des TSG Bündheim ist endgültig aus der engeren Spitzengruppe ausgeschieden, nachdem sie auf eigenem Platz gegen den SV Schladen mit 1:4 unterlag. Die Schladener bleiben damit mit nur einem Minuszähler mehr den Astfeldern auf den Fersen. Mendel und RA Malkowski hatten die Schladener bis zur Pause mit 2:0 in Front gebracht. Zwar konnte Lüske für die Bündheimer den Anschlußtreffer erzielen, doch Malkowski und LA Redner stellten danach den verdienten Sieg der Schladener sicher.

MTV Astfeld — ESV Goslar 7:3 (4:1). Der ESV war zwar schon in der ersten Minute in Führung, doch bis zur 26. Minute hatten Schmidt (2), Koczy und Bankowski den Tabellenführer mit 4:1 in Front gebracht. Auch nach dem Wechsel spielten die Astfelder groß auf und schossen durch Bankowski (2) und Schmidt noch drei weitere Treffer. Der ESV war lediglich zum 2:5 und zum abschließenden 3:7 erfolgreich und wies wie am Vorsonntag erhebliche Mängel in der Abwehr vor.

GSC II — Harlingerode II 0:2. Auf dem schwer bespielbaren Platz waren die Spieler der GSC-Reserve kämpferisch schwächer als in den vorherigen Spielen und mußten zudem mit vierfachem Ersatz antreten. So war der Sieg der

spielerisch und körperlich stärkeren Harlingeröder verdient. In der 15. Minute hatte Fricke Harlingerode in Führung gebracht, und in der 30. Minute Rusack bereits den 2:0-Endstand hergestellt.

VfL Oker II — MTV Goslar 2:1. Beiden Mannschaften fehlte es in der technisch recht guten Partie im Sturm an Vollstreckern. So mußte rechter Verteidiger Mittendorf die Okeraner mit einem satten Weitschuß bis zur Pause in Führung bringen. Das 2:0 fiel durch HR Meyers in der 70. Minute, und zwei Minuten später gelang Schwarzer (Foulelfmeter) der verdiente Anschlußtreffer.

Göttingerode — BSV Harzburg II 8:1. Eine Stunde lang konnten die Harzburger in Göttingerode das Spiel offen gestalten. Bis zur Pause hatten Brinkmann und W. Peinemann die 2:0-Pausenführung besorgt. Harzburg verkürzte in der 50. Minute auf 2:1. Dann brach die BSV-Reserve völlig auseinander. Jeweils zwei Treffer von G. Peinemann, Parkner und Beckmann sorgten für den überraschend hohen 8:1-Erfolg der Göttingeröder.

TSV Immenrode — Lochtum 1:3! Der TSV Lochtum begann in Immenrode beim Namensvetter furios. Schon nach sechs Minuten erzielte Kopitz für die Gäste nach einem Alleingang die Führung, und dann rettete der Immenröder RV Kopitza zweimal auf der Linie. Erst nachdem Reetz den Ausgleich erzielt hatte, kam Ruhe in das Immenröder Spiel. Die Platzherren waren zwar feldüberlegen, bekamen aber die Gefährlichkeit der Lochtumer Sturmspitze Kopitz/Prenzler immer wieder zu spüren. Prenzler schoß dann auch in der 85. Minute mit einem Foulelfmeter das zweite Tor, und eine Minute vor Schluß machte LA Schilk mit dem dritten Treffer alles für die Lochtumer klar.

Am Sonntag Schladen – Astfeld

Mit einem überlegenen 4 : 1-Sieg beim TSG Bündheim II schaltete der SV Schladen seinen Konkurrenten aus der Verfolgergrupe aus und bedrängt nun hartnäckig Spitzenreiter Astfeld. Beim Spiel in Bündheim wollte diesmal die Stürmerreihe der wieder großartig spielenden Hintermannschaft nicht nachstehen und erfreute die zahlreichen Schlachtenbummler mit einem guten Angriffsspiel. Die Torschützen waren Redner, Mendel und zweimal Malkowski.

Das Punktspiel der Reserve gegen die 3. Mannschaft gewann die Reserve 9 : 1. Die Bezirksjugend konnte mit mehrfachem Ersatz in Salzgitter den Sturmloch der Union-Jugend nicht bremsen und unterlag 0 : 20. Mit 3 : 1 zog die B-Jugend gegen Oker den Kürzeren, dagegen gewann die Schülermannschaft ihr Pokalspiel gegen Bündheim 3 : 2.

Am kommenden Sonntag um 15 Uhr empfängt die 1. Mannschaft den Spitzenreiter MTV Astfeld. Vom Ausgang dieses Spieles hängt für Schladen eigentlich alles ab, da bei einer Schladener Niederlage die Astfelder dann kaum noch einzuholen sind. Das Vorspiel bestreitet die 3. Mannschaft gegen Astfeld II. Die Reserve spielt in Werlaburgdorf. Die 1. Knabenmannschaft fährt am Sonnabend zum Pokalspiel nach Groß Döhren.

Kreis: 33 Tore in 6 Spielen

MTV Astfeld — ESV Goslar	7:3
TSG Bündheim II — SV Schladen	1:4
Goslarer SC II — SC Harlingerode II	0:2
SV Göttingerode — BSV Harzburg II	8:1 (!)
VfL Oker II — MTV Goslar	2:1
TSV Immenrode — TSV Lochtum	1:3 (!)
VfB Dörnten — Goslarer SC III	—

1 (1) MTV Astfeld	21	15	3	3	63:26	33: 9
2 (2) SV Schladen	18	12	2	4	53:28	26:10
3 (5) SV Göttingerode	19	9	5	5	53:46	23:15
4 (6) Harlingerode II	18	10	2	6	35:26	22:14
5 (4) VfB Dörnten	19	10	2	7	54:39	22:16
6 (3) Bündheim II	19	9	4	6	50:47	22:16
7 (9) VfL Oker II	20	8	3	9	41:48	19:21
8 (7) ESV Goslar	19	9	-	10	55:49	18:20
9 (8) TSV Immenrode	20	6	5	9	33:41	17:23
10 (10) Goslarer SC II	19	6	3	10	32:48	15:23
11 (13) TSV Lochtum	20	6	3	11	31:55	15:25
12 (11) MTV Goslar	20	6	2	12	41:45	14:26
13 (12) Goslarer SC III	18	6	1	11	36:46	13:23
14 (14) BSV Harzburg II	20	4	3	13	39:72	11:29

Nächste Kreisspiele: Schladen — Astfeld (!), MTV Goslar — GSC II (10.30), GSC III — Oker II, Harlingerode II — Immenrode, Lochtum — ESV Goslar, BSV II — Dörnten.

SV Schladen contra MTV Astfeld

Das Schlagerspiel der 1. Kreisklasse / Wieder ein Unentschieden?

Die 1. Kreisklasse hat am kommenden Sonntag ihren Fußballschlager mit dem Spitzentreffen zwischen Verfolger Nummer eins, SV Schladen, und dem derzeitigen Tabellenführer MTV Astfeld, das den gastgebenden Schladenern vollbesetzte Zuschauerränge sichern dürfte.

Zwischen diesen beiden Mannschaften sollte die Kreismeisterschaft entschieden werden. Sie gewannen am letzten Sonntag ihre Rückrundentreffen recht klar. Die Schladener brachten den Tabellendritten Bündheim II mit 4:1 zu Fall, während die Astfelder Stürmer den ESV Goslar mit 7:3 überfuhren. Nachdem es schon im Herbst in Astfeld ein Unentschieden (1:1) gab, gilt auch der Rückkampf in Schladen bis zum Spielschluß als vollkommen offen.

SV Göttingerode — TSG Bündheim II (2:2). Die acht Göttingeröder Treffer gegen BSV II ließen aufhorchen. Über eine annähernd gleiche Durchschlagskraft verfügt der Bündheimer Sturm zur Zeit nicht. Dennoch dürften die Reservisten der Vereinigten nicht unterschätzt werden, die bei ihrem Amtsbezirks-Rivalen keineswegs kapitulieren, sondern diesem vielmehr alles abverlangen werden — wie zuvor im Herbst.

SC Harlingerode II — TSV Immenrode (2:1). Nach der Enttäuschung, die von den Immenrödern am letzten Sonntag im Heimspiel gegen Lochtum (1:3) geboten wurde, ist es um ihre Chancen im nun folgenden Auswärtsspiel bei der heimstarken Reserve des SC 18 Harlingerode nicht zum besten bestellt. Dort wäre bereits ein Unentschieden unprogrammgemäß, ein Immenröder Auswärtssieg eine große Überraschung.

TSV Lochtum — ESV Goslar (0:6). Die in der Form sehr nachgelassenen ESVer kreuzen in Lochtum keineswegs als Favoriten auf. An einen „Spaziergang“ wie im Herbst ist diesmal nicht zu denken. Die Lochtumer sind heute ungleich spielstärker und sogar in der Lage, den Goslarern eine entsprechende Gegenquittung präsentieren zu können.

MTV Goslar — Goslarer SC II (5:0). Das bereits am Sonntagvormittag um 10.30 Uhr beginnende Lokalderby verspricht eine interessante Auseinandersetzung zu werden. Beide, in ihren bisherigen Spielen oft starken Formschwankungen unterworfen, werden die zur Zeit spielstärksten Aufgebote einsetzen. Der MTV geht erneut als Favorit ins Rennen.

Goslarer SC III — VfL Oker II (1:3). Wenn auch die Papierform erneut für Okers Reservisten spricht, eine klare Favoritenposition neh-

men die Blaugelben im Osterfeldstadion nicht ein. Erst der Spielverlauf wird über das Rückspiel die Entscheidung bringen.

BSV Harzburg II — VfB Dörnten (0:6). Wollen die Bewegungsspieler auf dem nicht ganz ungefährlichen Harzburger Platz auf sicher gehen, dann werden sie ihre komplette Standardbesetzung „in Marsch setzen“. Zu Hause beliebt die BSV-Reserve zuweilen mit Überraschungen aufzuwarten.

Kreisschlager an die Astfelder

Verfolger Schladen im Pech / MTV Goslar verlor das Lokalderby

Das Schlagerspiel der 1. Kreisklasse entschied der MTV Astfeld durch einen knappen 3:2-Sieg beim Verfolger SV Schladen für sich und baute damit seinen Vorsprung aus.

Im Kampf gegen den Abstieg gab es Siege für die beiden GSC-Mannschaften und den TSV Lochtum, während Harzburgs Reserve zu einem 1:1 gegen VfB Dörnten kam.

Das mit Spannung erwartete Spitzenspiel des Tabellenführers MTV Astfeld bei seinem Verfolger verlief für die Schladener recht unglücklich, da Glufke schon nach fünf Minuten verletzt wurde und nur noch als Statist mitwirken konnte. Trotzdem kommt der Sieg der Astfelder nicht unverdient, da sie kämpferisch stärker waren. In der kampfbetonten und manchmal harten Begegnung waren die Schladener durch Mendel in Führung gegangen. Ernst Redel konnte für die Gäste bis zur Pause ausgleichen. Nach Wiederbeginn stürmten die Schladener energisch, doch in diese Drangperiode fielen zwei Treffer für den MTV Astfeld durch H. Redel und Koczy. Damit war die Partie bereits entschieden, da die Schladener nur noch einen Gegentreffer schossen, als ihr LV Ebert die Astfelder Abwehr bei einem Freistoß überrascht hatte.

MTV Goslar — Goslarer SC II 1:2. Der MTV enttäuschte im Goslarer Lokalderby. Die Stürmer konnten die Chancen trotz einer zeitweisen starken Feldüberlegenheit nicht ausnutzen. Für den GSC erzielten Hoppe (Foulelfmeter) und Seifert den 2:0-Vorsprung bis zur Halbzeit. Über das 1:2 von LA Piecack in der 65. Minute kamen die Turner nicht hinaus.

TSV Lochtum — ESV Goslar 3:2. Der TSV Lochtum kam zu einem glücklichen, aber verdienten Sieg über den ESV. Den 0:1-Rückstand durch LA Schilk konnte ESV-Torhüter Sassenhagen bis zur Pause nicht verhindern, sonst aber war er der

beste Mann seiner Elf. In den letzten 20 Minuten wurde es turbulent. Koch glich zum 1:1 aus, und Bernhard brachte den ESV mit 2:1 in Führung. Drei Minuten später erzielte Koch für Lochtum das 2:2, und fünf Minuten vor Schluß setzte ML Prenzler einen Freistoß unter die Latte zum 3:2 für Lochtum ins Netz.

GSC III — VfL Oker II 3:0. Auch die Dritte des GSC kam zu zwei wichtigen Punkten durch einen verdienten 3:0-Erfolg über Okers Reserve. Knorre hatte das 1:0 besorgt und nach dem Wechsel schoß Hoke I die beiden restlichen Treffer für die Blauweißen, die ständig überlegen spielten.

SV Göttingerode — TSG Bündheim II 7:2. Die Göttingeröder sind wieder gut in Schuß. Bis zur Pause holten sie den Bündheimer Führungstreffer durch Brinkmann auf und erhöhten auf 2:1. Bündheim konnte zwar nochmals ausgleichen, doch dann dominierten die Platzherren eindeutig und schossen weitere fünf Treffer. Beckmann (2), G. Peinemann, Parkner und W. Peinemann waren für die Göttingeröder erfolgreich.

SC Harlingerode II — TSV Immenrode 2:3. In Harlingerode stand das Ergebnis schon zur Pause fest. Rusack und Mellin hatten die Platzherren zweimal in Führung gebracht, doch Fuhrmann und Düfel konnte jeweils für Immenrode ausgleichen. Das Siegtor für die Gäste schoß RV Kopitzka. Immenrode vergab noch einen Foulelfmeter.

BSV Harzburg II — VfB Dörnten 1:1. Dörnten war zwar ständig überlegen, kam aber trotzdem nur zu einem 1:1 beim Tabellenletzten. Bereits in der 5. Minute hatte LL Leier die Chance, den VfB in Führung zu bringen, doch TW Fischer hielt den Foulelfmeter. Dafür ging Harzburg durch MS Bensing in der 60. Minute in Führung, ehe Gehrke in der 75. Minute zum hochverdienten Ausgleich einschöß.

Sport in Schladen

SV Schladen — MTV Astfeld 2:3

Das Spitzenspiel der 1. Kreisklasse in Schladen entschied Tabellenführer Astfeld vor 500 Zuschauern mit 3:2 knapp für sich. Es war Pech für die Schladener, daß sie in der 20. Minute beim Stande von 0:0 ihren Mittelstürmer Glufke nach einem groben Foul eines Astfelder Abwehrspielers verloren. Glufke kam zwar nach der Pause wieder, war aber nur noch Statist und mußte 20 Minuten vor Schluß ganz ausscheiden. Mit nur 10 Mann standen die Rothosen gegen die konsequent deckenden und äußerst hart einsteigenden Gäste auf verlorenem Posten. Die 1:0-Führung der Schladener glichen die Astfelder noch kurz vor der Pause aus. Zwei weitere, allerdings vermeidbare Tore, brachten dann die Gäste 3:1 in Führung. Der Schladener Anschlußtreffer fiel 6 Minuten vor Schluß. Eine vollzählige Schladener Elf hätte gewiß ein besseres Ergebnis herausgeholt.

Die Reserve gewann beim STV Werlaburgdorf II hoch mit 10:1, während die 3. Mannschaft die Begegnung mit Astfeld II 0:5 verlor. Die 1. Knabenmannschaft schied durch eine 2:1-Niederlage in Gr. Döhren aus dem Pokalwettbewerb aus.

Am kommenden Sonntag um 15 Uhr trägt die 1. Mannschaft gegen SV Göttingerode ein Nachholspiel aus. Die Reserve bestreitet das Vorspiel gegen SV Kl. Döhren II. Die 3. Mannschaft spielt in Jerstedt. Am Sonnabend spielen in Schladen um 15.15 Uhr die Schüler gegen Upen und um 16.30 Uhr die Altherrenmannschaft gegen Gielde. Auswärtsspiele bestreiten die B-Jugend in Goslar (GSC), die 1. Knaben in Gr. Döhren und die 2. Knaben in Jerstedt.

KREIS: Neun Tore in Göttingerode

SV Schladen — MTV Astfeld	2:3
MTV Goslar — Goslarer SC II	1:2
Goslarer SC III — VfL Oker II	3:0
SV Göttingerode — TSG Bündheim II	7:2
TSV Lochtum — ESV Goslar	3:2
SC Harlingerode II — TSV Immenrode	2:3
BSV Harzburg II — VfB Dörnten	1:1

1 (1) MTV Astfeld	22	16	3	3	66:28	35: 9
2 (2) SV Schladen	19	12	2	5	55:31	26:12
3 (3) SV Göttingerode	20	10	5	5	60:48	25:15
4 (5) VfB Dörnten	20	10	3	7	55:40	23:17
5 (4) Harlingerode II	19	10	2	7	37:29	22:16
6 (6) Bündheim II	20	9	4	7	52:54	22:18
7 (9) TSV Immenrode	21	7	5	9	36:43	19:23
8 (7) VfL Oker II	21	8	3	10	41:51	19:23
9 (8) ESV Goslar	20	9	-	11	57:52	18:22
10 (10) Goslarer SC II	20	7	3	10	34:49	17:23
11 (11) TSV Lochtum	21	7	3	11	34:57	17:25
12 (13) Goslarer SC III	19	7	1	11	39:46	15:23
13 (12) MTV Goslar	21	6	2	13	42:47	14:28
14 (14) BSV Harzburg II	21	4	4	13	40:73	12:30

Nächste Kreisspiele: Schladen — Göttingerode, ESV — Oker II, GSC II — GSC III, Bündheim II gegen Harlingerode II. Pokalspiele: Upen — Klein-Döhren, BSV II — Astfeld, Liebenburg — Lochtum.

Um Punkte und Kreispokal

Das Programm in der 1. Kreisklasse beschränkt sich am kommenden Sonntag auf nur vier Rückrundenbegegnungen. Vier weitere „Erstklassige“ sind diesmal für die Rundenspiele um den Kreispokal aufgeboten worden, darunter auch Tabellenführer MTV Astfeld, der die BSV-Reserve in Harzburg aufsuchen muß.

Programmgemäß sollten die Astfelder die nächste Pokalrunde ohne Schwierigkeit erreichen, ebenso wie die zur Spitzengruppe der 2. Kreisklasse zählende Elf von Arminia Klein-Döhren, die bei der Upener Reserve hoher Favorit ist. Ungleich offener und reizvoller gilt die Pokalauseinandersetzung zwischen dem Favoriten der 2. Kreisklasse, VfL Liebenburg, und dem TSV Lochtum aus der 1. Kreisklasse.

SV Schladen — SV Göttingerode (4:2). Das Verfolger-Duell in der 1. Kreisklasse verspricht eine temperamentvolle Auseinandersetzung zu werden. Die Göttingeröder fühlen sich zur Zeit stärker als in der vorausgegangenen Herbstpartie, wo ihre Kondition nur eine Halbzeit reichte und sie dann nicht nur den 2:0-Vorsprung sondern auch noch beide Punkte an die Schladener verloren. Heute liegt ein Unentschieden im Bereich des Möglichen.

ESV Goslar — VfL Oker II (2:6). Tabellennachbarn unter sich. Beiden blieben am letzten Spieltag Punktgewinne versagt, die Angriffsreihe der VfL-Reservisten sogar ohne einen Treffer. Kommt es zu keiner Leistungssteigerung, wird die Torausbeute sich diesmal in sehr „bescheidenen“ Grenzen halten.

Goslarer SC II — Goslarer SC III (2:1). Die vereinsinterne Auseinandersetzung um die fälligen Kreispunkte hat keinen Favoriten. Bleibt Dritten eine Revanche versagt, ist eine Punkte-teilung am ehesten zu erwarten.

Halbes Dutzend für SV Schladen

Göttingerode ohne Chance – 14:3-Torrekord für die GSC-Dritte

In den beiden bis zum Ende durchgeführten Punktspielen der 1. Kreisklasse gab es 23 (!) Tore, von denen allein 17 beim Vereinsderby des GSC fielen. Sechsmal trafen die Stürmer des SV Schladen beim Verfolgerduell gegen Göttingerode ins Schwarze, so daß die Elf den zweiten Tabellenplatz unangetastet verteidigen konnte.

Die Begegnungen zwischen dem ESV Goslar und Oker II sowie Bündheim II gegen Harlingerode II mußte wegen des strömenden Regens abgebrochen werden.

Der SV Schladen hat die Niederlage des Vorsestages schnell vergessen lassen und kam im Duell der Verfolger zu einem überraschend klaren 6:0-Sieg über die in letzter Zeit gut auflegten Göttingeröder. Eine Halbzeit lang sahen die Zuschauer ein ausgeglichenes Spiel, in dem die Schladener durch Balduran in Führung gegangen waren. Nach dem Wechsel war dann Schwarz zweimal erfolgreich, und ein Kopfball von Mendel erbrachte das 4:0. In den letzten vier Minuten erhöhten Balkowski und Schwarz zum klaren 6:0 für Schladen.

GSC II — GSC III 4:13. Die Zweite des GSC mußte kurzfristig Troch und Flügge für die Verbandsligaelf abstellen und konnte, da zudem noch einige Spieler wegen Krankheit ausgefallen waren, nur mit neun Spielern antreten. Somit gab es für die Dritte keine großen Schwierigkeiten, zu einem klaren Sieg zu kommen, nachdem es zur Pause schon 6:3 für sie stand. In der zweiten Halbzeit waren die Stürmer der Dritten dann noch siebenmal erfolgreich.

*

Zweimal wurden Spiele um den Kreispokal durchgeführt. Dabei hatte es der Tabellenführer MTV Astfeld sehr schwer, sich in Harzburg gegen die BSV-Reserve mit 4:3 durchzusetzen. Astfeld war in der 20. Minute in Führung gegangen, doch Bensing und Wolk brachten den BSV bis zur Pause mit 2:1 nach vorn. Nach dem Ausgleich schossen die Harzburger auch noch das 3:2, doch in den letzten fünfzehn Minuten gelangen den Astfeldern noch zwei Treffer zum 4:3-Sieg. Der kurzfristig als Schiedsrichter eingesprungene Bündheimer Spieler Bock leitete das faire Treffen sehr gut.

In Upen setzte sich der Favorit Arminia Klein-Döhren erst in der zweiten Halbzeit gegen die

Upener Reserve klar mit 7:2 durch. Upen hatte eine 1:0-Führung durch RA Sander bis zur 30. Minute verteidigt und sah nach dem 1:2-Pausenstand bis zur 60. Minute noch recht gut aus. Dann jedoch fehlte der Reserve die Kraft, so daß für Klein-Döhren noch ein klarer Sieg herausprang. HR Rieger (2), RA Bothe (2), ML Bürdeck, LL Nette und MS Voss schossen die Arminen-Tore.

Sport in Schladen

SV Schladen siegte 6:0

Gegen den Tabellendritten SV Göttingerode lieferten die Schladener ein gutes Spiel, wobei sich auch die Sturmreihe hervortat. Nachdem das 1:0 erst kurz vor der Pause erreicht worden war, fielen dann in

der 2. Halbzeit regelmäßig die weiteren Tore. Mit diesem Siege behauptet der SV Schladen hinter Tabellenführer Astfeld mit klarem Abstand den 2. Platz.

Eine gleichgute Partie bot die SV-Reserve im Vorspiel gegen SV Kl.-Döhren II und gewann 6:1. Das Spiel der 3. Mannschaft in Jerstedt wurde abgebrochen. Die Bezirksjugend hatte ein Nachholspiel gegen Baddeckenstedt auszutragen und verlor 0:4. Den Spielbetrieb wieder aufgenommen hat auch die Altherrenmannschaft mit einem 3:1-Sieg über TSV Gielde. Die Schülermannschaft unterlag im Punktspiel gegen SV Upen 1:6. Die 1. Knabenmannschaft kehrte aus Gr.-Döhren mit einem 10:1-Erfolg zurück, während die 2. Knabenmannschaft in Jerstedt 0:0 spielte.

Auch am kommenden Sonntag hat die 1. Mannschaft ein Heimspiel um 15 Uhr gegen GSC Goslar III. Das Vorspiel bestreitet die 3. Mannschaft gegen VfB Dörnten II. Die Reserve muß Liebenburg II aufsuchen. Die Schülermannschaft fährt zum Pokalrückspiel nach Bündheim und die 2. Knabenmannschaft spielt in Lengde. Das Heimspiel der 1. Knabenmannschaft gegen Jerstedt ist auf kommenden Mittwoch, um 17 Uhr, verlegt worden.

Kreis: Torreiche Spiele

SV Schladen — SV Göttingerode	6:0
ESV Goslar — VfL Oker II (abgebr.)	1:0
Goslarer SC II — Goslarer SC III	4:13
Bündheim II — Harlingerode II (abgebr.)	1:2

Kreis Pokal-Spiele:

SV Upen II — Arminia Kl.-Döhren	2:7
BSV Harzburg II — MTV Astfeld	3:4
VfL Liebenburg — TSV Lochtum (abgebr.)	3:0

1 (1) MTV Astfeld	22	16	3	3	66:28	35: 9
2 (2) SV Schladen	20	13	2	5	61:31	28:12
3 (3) SV Göttingerode	21	10	5	6	61:54	25:17
4 (4) VfB Dörnten	20	10	3	7	55:40	23:17
5 (5) Harlingerode II	19	10	2	7	37:29	22:16
6 (6) Bündheim II	20	9	4	7	52:54	22:18
7 (7) TSV Immenrode	21	7	5	9	36:43	19:23
8 (8) VfL Oker II	21	8	3	10	41:51	19:23
9 (9) ESV Goslar	20	9	-	11	57:52	18:22
10 (10) Goslarer SC III	20	8	1	11	52:50	17:23
11 (10) Goslarer SC II	21	7	3	11	38:62	17:25
12 (11) TSV Lochtum	21	7	3	11	34:57	17:25
13 (13) MTV Goslar	21	6	2	13	42:47	14:28
14 (14) BSV Harzburg II	21	4	3	13	40:73	12:30

Nächste Kreisspiele: Astfeld — Harlingerode II, ESV — Göttingerode, Immenrode — MTV Goslar, Dörnten — Lochtum, Schladen — GSC III, GSC II gegen Bündheim II, BSV II — Oker II.

Weiter Vormarsch der Astfelder?

Heimspiel gegen SC Harlingerode II – Positionskämpfe im Kreis

In der Spitzengruppe der 1. Kreisklasse sind keine Umgruppierungen zu erwarten. Tabellenführer MTV Astfeld hat alle Chancen auf seiner Seite, seine Position weiter zu festigen, da er auch im Rückrundentreffen auf eigenem Platz gegen die Reserve des SC 18 Harlingerode (2:0-Sieg im Herbst) als Favorit gilt.

SV Schladen — Goslarer SC III. Die zur Zeit recht torhungrigen Stürmer der Schladener stehen vor einem neuen Sieg gegen die Dritte der Goslarer Blauweißen, die sehr auf der Hut vor einer höheren Niederlage als im Hinspiel (1:3) sein muß.

ESV Goslar — SV Göttingerode. Haben die Göttingeröder den Schock ihrer 0:6-Pleite beim Tabellenzweiten überwunden, sollten sie leistungsmäßig den ESVer in Goslar im Felde vollkommen die Waage halten. Im Herbst überraschten die Goslarer mit einem knappen 2:1-Erfolg. Heute liegt ein Unentschieden im Bereich des Möglichen.

VfB Dörnten — TSV Lochtum. Die Bewegungsspieler, die schon im voraufgegangenen Lochturner Treffen deutlich mit 4:0 die Oberhand behielten, haben alle Chancen, diesen Erfolg auf eigenem Platz zu wiederholen. Zudem ist es Ehrgeiz der Dörntener, ihre Anhänger mit einer überzeugenden Gesamtleistung zufriedenzustellen. Alles andere als ein neuer VfB-Sieg wäre eine große Überraschung.

TSV Immenrode — MTV Goslar. Beide Mannschaften lieferten sich stets spannende Spiele. So dürfte es auch am Sonntag wieder in Immenrode werden, wo die Gastgeber große Anstrengungen unternehmen, sich für die knappe 0:1-Niederlage aus der Herbstserie zu revanchieren. Ob mit Erfolg, bleibt abzuwarten. Einen Favoriten gibt es in Immenrode nicht.

Goslarer SC II — TSG Bündheim II. Auch das Reservisten-Duell im Osterfeldstadion hat keinen Favoriten. Haben die GSCer ihre komplette Elf zur Stelle, werden sie nach der 1:3-Herbstniederlage den Spieß umzudrehen versuchen.

BSV Harzburg II — VfL Oker II. Spielen die Harzburger so stark auf wie am letzten Sonntag

in der Pokalrunde gegen den Meisterschaftsfavoriten Astfeld (3:4), dürften die „Kollegen“ aus Oker keinen leichten Stand und wenig Chancen haben, den 4:1-Gewinn aus der ersten Runde wiederholen zu können.

Überlegene Astfelder nur 1:1

Torwart Klose rettete Harlingerodes Reserve das Unentschieden

Für die Spitzenmannschaften der 1. Kreisklasse verlief der erste Aprilsonntag nicht ganz nach Wunsch. Sowohl Tabellenführer MTV Astfeld (2:2 gegen SC Harlingerode Reserve) als auch der unmittelbare Verfolger SV Schladen (1:1 gegen die GSC-Dritte) mußten sich mit Teilerfolgen begnügen.

In der abstiegsgefährdeten Tabellenzone mußte die an vorletzter Position rangierende Elf des MTV Goslar beim TSV Immenrode mit 2:3 eine weitere Niederlage kassieren, wodurch die Position der Goslarer Turner weiter kritisch geworden ist.

MTV Astfeld — SC Harlingerode II 2:2. Ein herrliches Kopfballtor vom HR Walterling führte

in der 15. Minute zur Führung für den SC. Doch schon wenig später sorgte der HL Bankowski für den Ausgleich. In der 22. Minute köpfte MS Schmidt zum 2:1 für den Tabellenführer ein. MS Rusack von Harlingerode rettete seiner Mannschaft durch einen Gewaltschuß in der 40. Minute einen Punkt. Obwohl der MTV Astfeld in der 2. Halbzeit eindeutig das Spielgeschehen beherrschte, konnte Harlingerodes TW Klose einen Sieg des Meisterschaftsfavoriten vereiteln.

SV Schladen — Goslarer SC III 1:1! Der GSC erreichte beim Tabellenzweiten ein beachtliches Unentschieden. MS Schwarz hatte die Schladener zwar mit 1:0 in Führung gebracht, doch mußte der SV Schladen kurz vor Halbzeitpfiff den Ausgleichstreffer durch einen Kopfball von ML Fischer hinnehmen. Die Schladener waren in der 2. Halbzeit zu schwach, um die Goslarer noch zu schlagen.

ESV Goslar — SV Göttingerode 1:1. Die Göttingeröder mußten sich diesmal trotz Überlegenheit mit einem Unentschieden begnügen. Nachdem in der 48. Minute aus dem Gewühl heraus die 1:0-Führung entstand, drängten die Gäste immer wieder auf das Goslarer Tor. Aber erst eine Minute vor Spielende konnte der HL Rohn zum 1:1 ausgleichen. In der 60. Minute war der Linksaußen der Goslarer verletzt ausgeschieden.

Goslarer SC II — TSG Bündheim 2:2. Obwohl der GSC den Platzvorteil hatte, konnte er seine Überlegenheit nicht zur Geltung bringen. MS Seifert schoß die beiden GSC-Tore, die von den Bündheimern RA Meier und Peter Müller wieder wettgemacht wurden.

VfB Dörnten — TSV Lochtum 3:1. Der Sieg der Dörntener war nicht in Frage gestellt, obwohl zunächst die Lochtumer nach 30 Minuten durch den HR Bockfeld mit 1:0 in Führung gegangen waren. MS Reupke (1:1) sowie der rechte Verteidiger Ahrens und HL Daher stellten den Dörntener Sieg sicher. Schußpech verhinderte einen höheren Sieg für den VfB.

BSV Harzburg II — VfL Oker II 2:3. Obwohl der BSV die besseren Chancen hatte, reichte es auch diesmal nicht zu einem Erfolg. Nicht ganz unschuldig war daran MS Bending, der in der 50. Minute wegen unlustigen Spielens von seiner Mannschaft vom weiteren Einsatz ausgeschlossen wurde. Die Tore für Harzburg fielen durch den HR Schmidt, während der Okeraner HR Bohlmann (2) und Verteidiger Dehn die erfolgreichen Torschützen für den VfL waren.

TSV Immenrode — MTV Goslar 3:2. LA Pause hatte den TSV mit 2:0 in Führung gebracht, bevor der MTV-Rechtsaußen den Anschlußtreffer für die Goslarer erzielen konnte. Durch einen Elfmeter zog der MTV gleich, aber in der 70. Minute fiel der Siegtreffer durch ein Kopfballtor für Immenrode.

Sport in Schladen

SV Schladen nur 1:1

Im Heimspiel gegen GSC Goslar III blieb unsere Mannschaft ihren Anhängern manches schuldig und erreichte gegen den Tabellenzehnten nur ein 1:1. Mit diesem nur einen gewonnenen Punkt rückt die Meisterschaft in weitere Ferne obwohl auch Tabellenführer Astfeld im Heimspiel gegen Harlingerode einen Punkt abgeben mußte. Die Reserve gewann in Liebenburg 4:2 und hat nunmehr noch Aussichten auf den Staffelsieg. Zum ersten Gewinnpunkt kam die 3. Mannschaft gegen Dörnten II durch ein verdientes 2:2. Mit dem gleichen Ergebnis von 2:2 trennte sich auch die Altherrenmannschaft in Gr. Döhren.

Die Schülermannschaft unterlag im Pokalrückspiel in Bündheim 1:6 und ist damit aus dem Pokalwettbewerb ausgeschieden. Die 2. Knabenmannschaft verlor in Lengde 0:6.

Über die Osterfeiertage ruht der Spielbetrieb um Punkte. Am Sonntag darauf stehen alle Herrenmannschaften in Auswärtsspielen. Die 1. Mannschaft spielt dann in Dörnten wie auch die Reserve, die gegen Dörntens Reserve das Vorspiel bestreitet. Die 3. Mannschaft trifft in Werlaburgdorf auf die dortige Reserve.

Die Bezirksjugend muß an diesem Tage in Upen zum Kreispokalspiel antreten. Am Sonnabend davor fährt die B-Jugend nach Braunlage und in Schladen stehen sich um 14.30 Uhr beide Knabenmannschaften im Lokalkampf gegenüber.

Der SV Schladen hat jetzt die seit längerer Zeit geplanten Anpflanzungen an der Süd- und Ostseite vorgenommen, wo einige Pappeln und 300 Fichten angepflanzt wurden.

Allen Mitgliedern und Freunden wünscht der SV Schladen ein frohes Osterfest!

KREIS: Favoriten ohne Sieg

MTV Astfeld — SC Harlingerode II	2:2
SV Schladen — Goslarer SC III	1:1
ESV Goslar — SV Göttingerode	1:1
Goslarer SC II — TSG Bündheim II	2:2
VfB Dörnten — TSV Lochtum	3:1
BSV Harzburg II — VfL Oker II	2:3
TSV Immenrode — MTV Goslar	3:2

1 (1) MTV Astfeld	23	16	4	3	68:30	36:10
2 (2) SV Schladen	21	13	3	5	62:32	29:13
3 (3) SV Göttingerode	22	10	6	6	62:55	26:18
4 (4) VfB Dörnten	21	11	3	7	58:41	25:17
5 (5) Harlingerode II	20	10	3	7	39:31	23:17
6 (6) Bündheim II	21	9	5	7	54:56	23:19
7 (7) TSV Immenrode	22	8	5	9	39:45	21:23
8 (8) VfL Oker II	22	9	3	11	44:53	21:23
9 (9) ESV Goslar	21	9	1	11	58:53	19:23
10 (10) Goslarer SC III	21	8	2	11	53:51	18:24
11 (11) Goslarer SC II	22	7	4	11	40:64	18:26
12 (12) TSV Lochtum	22	7	3	12	35:60	17:27
13 (13) MTV Goslar	22	6	2	14	44:50	14:30
14 (14) BSV Harzburg II	22	4	4	14	47:76	12:32

1. Kreisklasse am 17. April: Oker II — GSC II, Harlingerode II — MTV Goslar, GSC III — Immenrode, Bündheim II — ESV Goslar, Dörnten — Schladen, Lochtum — Harzburg II.

Dörntener Hürde für SV Schladen

Tabellenführer Astfeld pausiert / Sechs Spiele in der 1. Kreisklasse

In der 1. Kreisklasse pausiert am Sonntag Tabellenführer MTV Astfeld, ohne deshalb um seine Spitzenposition fürchten zu müssen. Das interessanteste Rückrundentreffen bestreiten VfB Dörnten und Astfelds unmittelbarer Verfolger SV Schladen um 15 Uhr in Dörnten.

Die Bewegungsspieler hoffen den vorausgegangenen 3:2-Erfolg aus dem Schladener Herbsttreffen zu wiederholen, zumal sie den Platzvorteil in die Waagschale werfen können. Wir halten den Ausgang für vollkommen offen. Diesmal liegt ein Unentschieden im Bereich des Möglichen.

SC Harlingerode II — MTV Goslar (1:0). Auch im Rückspiel nehmen die Harlingeröder Reservisten nach ihrem letzten 2:2-Teilerfolg beim Tabellenführer Astfeld fraglos eine Favoritenrolle ein. Die Goslarer Turner blieben in ihren letzten Begegnungen viel schuldig. Ein Revancheerfolg der MTVer wäre eine große Überraschung.

TSG Bündheim II — ESV Goslar (1:0). Hier hält es schwer, sich auf einen Favoriten festzulegen. Können beide Konkurrenten die besten Spieleraufgebote ins Treffen schicken, dürfte der Spielausgang bis zum Schlußpfiff vollkommen offen bleiben.

Goslarer SC III — TSV Immenrode (1:6). Zeigt sich die GSC-Dritte wie vor zwei Wochen in Schladen von ihrer „besten Seite“, dann dürften die Immenröder im Osterfeldstadion kaum in gleicher Weise wie im Hinspiel zum Zuge kommen. Diesmal ist eine Punkteteilung am ehesten zu erwarten.

VfL Oker II — Goslarer SC II (4:0). In diesem Reservisten-Duell spricht nicht zuletzt der Platzvorteil für einen neuen Erfolg der Blaugelben,

die alles daran setzen wollen, ein weiteres über ihren Ortsnachbarn die Oberhand zu halten.

TSV Lochtum — BSV Harzburg II (3:4). Tabellenletzte aus Bad Harzburg hat das Remis um den Klassenverbleib noch keineswegs abgegeben. Er wird dem TSV in Lochtum stattdessen zusetzen, als diesem lieb sein dürfte. Der Ausgang ist vollkommen offen.

Kein Goslarer Sieg im Kreis

Nur vier Punktspiele / VfB Dörnten – SV Schladen fiel aus

Nur viermal wurde in der 1. Kreisklasse um Punkte gekämpft. Da das Verfolgerduell zwischen Dörnten und Schladen ebenso wie die Begegnung GSC III gegen Immenrode ausfallen mußte, stand der Kampf um den Abstieg im Mittelpunkt des Interesses.

Als erster Absteiger steht die Reserve des BSV Harzburg nach der 1:4-Niederlage in Lochtum bereits fest, während der MTV Goslar in Harlingerode einen wichtigen Punkt einbüßte. Keiner Goslarer Mannschaft gelang diesmal ein doppelter Punkterfolg.

Der TSV Lochtum wollte sich unbedingt die beiden wichtigen Punkte gegen den Abstieg auf eigenem Platz gegen den Tabellenletzten BSV Harzburg II sichern. Bereits nach 12 Minuten schoß RA Bockfeld das wichtige 1:0, bei dem es bis zur Pause blieb. Nach dem Wechsel erhöhte HL Dieber auf 2:0. Auch nach dem Harzburger Anschlußtreffer blieben die Platzherren überlegen und stellten durch LA Brandes und ML Prenzler mit zwei weiteren Treffern den klaren 4:1-Endsieg sicher.

SC Harlingerode II – MTV Goslar 2:2. Nach einer ausgeglichenen Partie holte der MTV einen Punkt aus Harlingerode. Die Reservisten waren zwar durch ihren Mittelstürmer in Führung gegangen, doch ein von Schwarzer verwandelter Foulelfmeter und ein Treffer von Weißer brachten den MTV zur Pause mit 2:1 nach vorn. Der Ausgleich fiel in der 70. Minute durch einen Foulelfmeter für Harlingerode.

TSG Bündheim II – ESV Goslar 2:2. Eine Halbzeit lang waren die Goslarer überlegen,

doch Bündheim schoß den Führungstreffer durch Kwas. Nach der Pause änderte sich das Bild. Nun bestimmten die Reservisten das Spielgeschehen und erhöhten den Vorsprung durch Kwas auf 2:0. In der 65. und 80. Minute gelang dafür den Goslarern noch der verdiente Ausgleich.

VfL Oker II – GSC II 3:0. Zu einem nie gefährdeten Sieg kam Okers Reserve über ihre Kollegen vom GSC. Neben den drei Treffern vergaben die Blaugelben durch ihren RL Lulich noch zwei Foulelfmeterbälle, die über bzw. neben das Tor geschossen wurden. Der Altherrenspieler MS Brose und der als Rechtsaußen stürmende Franzose Milakob sorgten für die 2:0-Pausenführung, die HR Wittke nach Wiederbeginn auf 3:0 erhöhte und damit zugleich den Endstand herstellte.

KREIS: Nur vier Spiele

VfB Dörnten — SV Schladen	-:-
Goslarer SC III — TSV Immenrode	-:-
VfL Oker II — Goslarer SC II	3:0
TSG Bündheim II — ESV Goslar	2:2
SC Harlingerode II — MTV Goslar	2:2
TSV Lochtum — BSV Harzburg II	4:1

1 (1) MTV Astfeld	23	16	4	3	68:30	36:10
2 (2) SV Schladen	21	13	3	5	62:32	29:13
3 (3) SV Göttingerode	22	10	6	6	62:55	26:18
4 (4) VfB Dörnten	21	11	3	7	58:41	25:17
5 (5) Harlingerode II	21	10	4	7	41:33	24:18
6 (6) Bündheim II	22	9	6	7	56:58	24:20
7 (8) VfL Oker II	23	10	3	11	47:53	23:25
8 (7) TSV Immenrode	22	8	5	9	39:45	21:23
9 (9) ESV Goslar	22	9	2	11	60:55	20:24
10 (12) TSV Lochtum	23	8	3	12	39:61	19:27
11 (10) Goslarer SC III	21	8	2	11	53:51	18:24
12 (11) Goslarer SC II	23	7	4	12	40:67	18:28
13 (13) MTV Goslar	23	6	3	14	46:52	15:31
14 (14) BSV Harzburg II	23	4	4	15	48:80	12:34

Nächste Kreisspiele: Schladen — GSC II, BSV II
 gegen Astfeld, ESV — GSC III, MTV — Lochtum,
 Oker II — Bündheim II, Göttingerode — Harlinge-
 rode II, Immenrode — Dörnten.

Astfeld: Noch vier Punkte . . .

Die Kreis-Entscheidung fällt bald / Heimspiele der Verfolger

Das Rennen in der 1. Kreisklasse steht weiter ganz im Zeichen des Tabellenführers MTV Astfeld, der gegenüber seinem unmittelbaren Verfolger SV Schladen bereits zwei Rückspiele mehr ausgetragen hat und aus den noch ausstehenden drei Treffen nur noch vier Punkte zum endgültigen Meisterschaftsgewinn und den Aufstieg in die Nordharzer Bezirksstaffel benötigt.

Am Gelingen dieses Vorhabens bestehen kaum ernstlich irgendwelche Zweifel. Am Sonntag will man den 17. Punktsieg bei der dem Abstieg bereits verfallenen BSV-Reserve in Bad Harzburg kassieren. Offen ist dort lediglich die Frage nach der Höhe der Torquote.

SV Schladen — Goslarer SC III. Diesmal müssen die Schladener mit ungleich energischerer Gegenwehr durch die „Dritte“ rechnen, für die schon eine Teilrevanche im Kampf um den weiteren Klassenverbleib sehr wichtig ist.

SV Göttingerode — SC Harlingerode II. Nachbarrivalen unter sich. Hier ist jedes Ergebnis möglich. Der Ausgang des Treffens hängt weniger vom Platzvorteil als von der Tagesform der Konkurrenten ab.

TSV Immenrode — VfB Dörnten. Diese Mannschaften lieferten sich stets temperamentvoll geführte Auseinandersetzungen. So sollte es auch kommenden Sonntag wieder werden. Kommen

die Bewegungsspieler mit stärkstem Aufgebot, werden die Immenröder trotz Platzvorteil keinen leichten Stand haben. Ein Unentschieden ist am ehesten zu erwarten. Im Herbst hatten die Immenröder zur allgemeinen Überraschung dem VfB in Dörnten knapp mit 1:0 das Nachsehen geben können.

VfL Oker II — TSG Bündheim II. Da für beide weder Meisterchaft noch Abstieg auf dem Spiele steht, können sie unbelastet ins Treffen gehen, so daß man wie im Herbst (1:1) eine Punkte- teilung am ehesten einkalkulieren könnte.

MTV Goslar — TSV Lochtum. Die Goslarer Turner haben sich inzwischen in eine recht heikle Situation manövriert. Wenn die drohende Abstiegsgefahr noch gemeistert werden soll, dürfen ihre Stürmer die Torschüsse nicht vergessen, die bisher bei ihnen in den meisten Fällen „Mangelware“ gewesen sind. Geht die MTV-Rechnung auch gegen den TSV Lochtum — der zum Herbstserienstart mit 4:2 die Oberhand behalten hatte — nicht auf, dann können bei den Turnern keine Wunder mehr erwartet werden.

Billiger Sieg für die Astfelder

Durch Eigentor des BSV – MTV Goslar steckt noch nicht auf!

Dem MTV Astfeld fehlen nach dem glücklichen 1:0 in Harzburg nur noch zwei Punkte zum Gewinn der Kreismeisterschaft. Verfolger Schladen siegte gegen GSC II mit 2:0, so daß die Reservisten neben dem Lokalrivalen MTV Goslar die größten Abstiegssorgen haben. Der MTV holte mit dem 2:0 gegen den ebenfalls noch nicht geretteten TSV Lochtum zwei wichtige Punkte.

Der MTV Astfeld kam beim bereits feststehenden Absteiger BSV Harzburg zu einem überaus glücklichen Sieg, da die Reservisten wesentlich besser spielten als es der Tabellenplatz ausdrückt. Harzburg griff ständig an und erzwang zeitweise eine leichte Feldüberlegenheit. Die Abwehr war bis zur 89. Minute sehr aufmerksam. Dann passierte eine kleine Unachtsamkeit, als ein Harzburger Abwehrspieler einen Ball ins eigene Netz zum unglücklichen 0:1 setzte.

ESV Goslar — GSC III 0:1. Erneut zeichnete sich die „Dritte“ des GSC durch eine große Kampfmentalität aus, die auch wesentlich zum knappen aber verdienten 1:0-Sieg über den ESV führte. In der 25. Minute erzielte der LL Wiehle den „goldenen Treffer“ für den GSC, der gleichzeitig einen Sprung auf den 9. Tabellenplatz bedeutet.

SV Göttingerode — Harlingerode II 7:2! Der SV Göttingerode wahrte seinen Rekord, denn in dieser Saison verlor die Elf noch kein Spiel gegen eine Mannschaft aus dem Amtsbezirk. Die 1:0-Führung der Harlingeröder machte W. Peinemann schnell wieder wett, und Beckmann sorgte mit zwei Treffern für den 3:1-Pausenvorsprung. Harlingerode kam zwar nach dem Wechsel zum 3:2 heran, doch innerhalb von drei Minuten er-

höhten W. Peinemann (2) und Rindle auf 6:2. Das 7:2 schoß Rohn in der 82. Minute.

SV Schladen — Goslarer SC II 2:0. Siebzig Minuten lang stand das Spiel auf des Messers Schneide, denn beide Mannschaften waren sich gleichwertig. Erst im energischen Endspurt schaffte der SV Schladen noch zwei Treffer. TW Raabe verwandelte einen Foulelfmeter zum 1:0, und HL Mendel besorgte in der 82. Minute den 2:0-Endstand.

MTV Goslar — TSV Lochtum 2:0. Der MTV war wieder über weite Strecken überlegen und kam erst in den letzten sieben Minuten zum verdienten 2:0-Erfolg über den TSV Lochtum, der mit seinen Vorstößen sehr gefährlich war. In der 83. Minute schoß HL Egen den Führungstreffer, und in der Schlußminute verwandelte Schwarzer einen Elfmeter (Foulspiel an Weihe) zum 2:0-Sieg für die Turner.

VfL Oker II — TSG Bündheim II 3:1. Zu einem ungefährdeten Sieg kamen die Okeraner über die Kollegen aus Bündheim. Zwar waren die Gäste nach einem Fehler des VfL-Torwarts in der 28. Minute in Führung gegangen, doch HL Brennecke konnte durch Kopfballtreffer kurz vor der Pause ausgleichen. Innerhalb von 30 Sekunden schossen dann RA Milnikov und HL Brennecke in der 57. Minute die entscheidenden Tore zum 3:1-Erfolg für die Blaugelben.

TSV Immenrode — VfB Dörnten 0:4. Der TSV Immenrode hatte mit zweifachem Ersatz gegen den VfB Dörnten keine Chance und verlor verdient mit 0:4. Dabei verhinderten RV Kopitza und TW Krause eine höhere Niederlage. Daher und Leier hatten für den 2:0-Pausenvorsprung gesorgt. Gehrke und Fricke stellten das 4:0 her.

Sport in Schladen

Fußball

Glanzloser 2:0-Sieg gegen GSC Goslar II

Die 1. Mannschaft konnte beim 2:0-Erfolg über die GSC-Reserve keineswegs überzeugen. Das Sturmspiel war ideenlos und verfiel immer wieder in Einzelaktionen, die nichts einbrachten. Beide Tore, davon ein Foulelfmeter, fielen erst in der letzten Viertelstunde.

Die Reserve schlug TSG Jerstedt 6:1 und liegt an der Tabellenspitze in der Staffel Nord der 3. Kreisklasse. Eine empfindliche 14:0-Niederlage mußte die 3. Mannschaft in Gr. Döhren einstecken. Die Altherrenmannschaft blieb beim MTV Goslar mit 1:4 auf der Strecke. Das Knabenspiel Schla-

den I gegen II endete 8:2 für die 1. Knabenmannschaft.

Am kommenden Sonntag muß die 1. Mannschaft beim abstiegsgefährdeten MTV Goslar antreten. Die Reserve empfängt um 15 Uhr MTV Astfeld II. Das Vorspiel bestreitet die 3. Mannschaft gegen SV Upen II. Die Bezirksjugend tritt um 10 Uhr zum Rückspiel in der ersten Kreispokalrunde gegen SV Upen an. Das Hinspiel hatte Schladen 3:2 gewonnen.

Am Sonnabend erwarten beide Knabenmannschaften spielstarke Gegner. Um 14.30 Uhr trifft Schladen II auf Gielde I und danach folgt die Begegnung Schladen I gegen GSC Goslar.

Bei dem letzten Übungsschießen der Damenmannschaft des Schützenvereins wurden folgende Ergebnisse erzielt: Silberlöffel

Kreis: Spitze unverändert

SV Schladen — Goslarer SC II	2:0
BSV Harzburg II — MTV Astfeld	0:1
ESV Goslar — Goslarer SC III	0:1
MTV Goslar — TSV Lochtum	2:0
SV Göttingerode — Harlingerode II	7:2
VfL Oker II — TSG Bündheim II	3:1
TSV Immenrode — VfB Dörnten	0:4

1 (1) MTV Astfeld	24	17	4	3	69:30	38:10
2 (2) SV Schladen	22	14	3	5	64:32	31:13
3 (3) SV Göttingerode	23	11	6	6	68:57	28:18
4 (4) VfB Dörnten	22	12	3	7	62:41	27:17
5 (7) VfL Oker II	24	11	3	10	50:54	25:23
6 (5) Harlingerode II	22	10	4	8	43:40	24:20
7 (6) Bündheim II	23	9	6	8	57:61	24:22
8 (8) TSV Immenrode	23	8	5	10	39:49	21:25
9 (11) Goslarer SC III	22	9	2	11	54:51	20:24
10 (9) ESV Goslar	23	9	2	12	60:56	20:26
11 (10) TSV Lochtum	24	8	3	13	39:63	19:29
12 (12) Goslarer SC II	24	7	4	13	40:69	18:30
13 (13) MTV Goslar	24	7	3	14	48:52	17:31
14 (14) BSV Harzburg II	24	4	4	16	43:81	12:36

1. Kreisklasse am 1. Mai: MTV Goslar — Schladen,
 GSC III — Harlingerode II, Bündheim II — Immen-
 rode, Dörnten — Göttingerode.
 Kreispokal-Spiel: GSC II — Oker II.

MTV Goslar als Schrittmacher?

Bei Schladener Niederlage wäre Astfeld bereits Kreismeister!

Das umfangmäßig nicht große Punktspielprogramm der 1. Kreisklasse bringt als Schlagerspiel die Begegnung zwischen dem um seinen Klassenverbleib ringenden MTV Goslar gegen den Verfolger des spielfreien Tabellenführers MTV Astfeld, den SV Schladen, die um 15 Uhr auf dem Sportplatz an der Ludwig-Jahn-Straße beginnt.

Wenn auch die Papierform und der große Abstand in der Tabelle deutlich für eine Wiederholung des Schladener Herbst Erfolges (3:1) spricht, darf man die Widerstandskraft der Goslarer Turner nicht unterschätzen, die in ihren noch ausstehenden beiden Rückspielen keinen Punkt „verschenken“ wollen, vielmehr durch entsprechende Gewinne sich in allerletzter Minute noch in Sicherheit zu bringen trachten. Wird das Revanchevorhaben am Sonntag gegen die Schladener verwirklicht, wäre nicht nur den Goslarern geholfen, sondern zugleich der spielfreie Tabellenführer MTV Astfeld bereits neuer Kreismeister und Aufsteiger in die Nordharzer Bezirksstaffel! Ob es dazu bereits kommen wird, hängt nicht zuletzt von den Schladenern ab, die zunächst einmal „gefragt“ werden müssen und keineswegs übersehen werden dürfen. Man rechnet mit einer spannungsreichen Auseinandersetzung.

VfB Dörnten — SV Göttingerode (2:5). Beide Angriffsreihen zeigten sich am letzten April-Sonntag in schußfreudiger Laune (4:0 des VfB in Immenrode — 7:2 der Göttingeröder über Harlingerode II). Wie wird es nun in Dörnten werden? Diese Frage ist schwerlich im voraus zu beantworten. Der Platzvorteil des VfB ist keine hinreichende Garantie am Gelingen des Revanchevorhabens. Ein Unentschieden liegt im Bereich des Möglichen.

TSG Bündheim II — TSV Immenrode (4:1). Beide Konkurrenten warteten in ihren letzten Punktspielen keineswegs mit überzeugenden Angriffsleistungen auf und mußten mit Niederlagen vorliebnehmen. Da aber weder für die Platzmannschaft noch für die Immenröder Entscheidendes auf dem Spiel steht, rechnet man nach offenem Feldspiel mit einem neuen Erfolg für die Reservisten.

Goslarer SC III — SC Harlingerode II (2:3). Gehen die Blauweißen mit gleichem Schneid an ihre Aufgabe wie im Lokaltreffen gegen den ESV (1:0), käme ein Revancheerfolg über die Harlingeröder Reserve keineswegs überraschend.

Im Rundenspiel um den Kreispokal stehen sich bereits um 12.45 Uhr (Vorspiel zur Verbandsliga) die Reservemannschaften des Goslarer SC 08 und

des VfL Oker gegenüber. Der Ausgang vollkommen offen.

Sport in Schladen

SV Schladen aus dem Rennen

Durch eine 3:1-Niederlage beim abstiegsgefährdeten MTV Goslar hat sich die 1. Mannschaft alle Meisterschaftshoffnungen verscherzt, da Tabellenführer MTV Astfeld nun nicht mehr einzuholen ist.

Erfolge verzeichneten dagegen die anderen Herrenmannschaften. Die Reserve schlug MTV Astfeld II 2:1 und die 3. Mannschaft brachte das Kunststück fertig, SV Upen mit 5:1 zu überfahren. Mit einem klaren 6:2-Erfolg kehrte die Altherrenmannschaft aus Jerstedt zurück. Die Bezirksjugend gewann auch das Pokalrückspiel gegen SV Upen mit 5:2.

Die Knabenspiele brachten folgende Ergebnisse: Schladen II gegen Gielde I 2:11; Schladen I gegen GSC Goslar 3:2. Am kommenden Sonntag um 15 Uhr empfängt die 1. Mannschaft ESV/Glückauf Goslar. Wenn sich unsere Elf nicht mehr zu steigern weiß, wird es schwer sein, in den noch ausstehenden 3 Punktspielen den 2. Tabellenplatz zu verteidigen. Die Reserve spielt in Upen, und die 3. Mannschaft in Klein Döhren.

Die B-Jugend empfängt am Sonnabend um 16.30 Uhr FC Othfresen zu einem Pokalspiel. Auswärtsspiele haben beide Knabenmannschaften, Schladen I muß in Othfresen und Schladen II in Groß Döhren antreten.

KREIS: Astfeld am Ziel

MTV Goslar — SV Schladen	
Goslarer SC III — SC Harlingerode II	3:1 (!)
TSG Bündheim II — TSV Immenrode	4:0
VfB Dörnten — SV Göttingerode	3:3
	4:3

Kreis Pokal-Spiel:

Goslarer SC II — VfL Oker II	1:2
------------------------------	-----

1 (1) MTV Astfeld	24	17	4	3	69:30	38:10
2 (2) SV Schladen	23	14	3	6	65:35	31:15
3 (4) VfB Dörnten	23	13	3	7	66:44	29:17
4 (3) SV Göttingerode	24	11	6	7	71:61	28:20
5 (7) Bündheim II	24	9	7	8	60:64	25:23
6 (5) VfL Oker II	24	11	3	10	50:54	25:23
7 (6) Harlingerode II	23	10	4	9	43:44	24:22
8 (9) Goslarer SC III	23	10	2	11	58:51	22:24
9 (8) TSV Immenrode	24	8	6	10	42:52	22:26
10 (10) ESV Goslar	23	9	2	12	60:56	20:26
11 (11) TSV Lochtum	24	8	3	13	39:63	19:29
12 (13) MTV Goslar	25	8	3	14	51:53	19:31
13 (12) Goslarer SC II	24	7	4	13	40:69	18:30
14 (14) BSV Harzburg II	24	4	4	16	43:81	12:36

Nächste Kreisspiele: GSC II — Astfeld, Schladen
 gegen ESV, Göttingerode — Immenrode, Harlinge-
 rode II — BSV II, Bündheim II — Lochtum.

Kreis: Kampf gegen den Abstieg

Der neue Meister Astfeld stellt sich im Osterfeldstadion vor

Nachdem am letzten Sonntag bereits die Entscheidung in der Meisterschaftsfrage zugunsten des MTV Astfeld gefallen ist, steht jetzt nur noch die Frage nach dem Begleiter der Reserve des BSV Harzburg im Abstieg in die 2. Kreisklasse offen.

Goslarer SC II — MTV Astfeld (0:2). Einen überaus schweren Stand wird die im Kampf um den Klassenverbleib ringende Reserve des Goslarer SC gegen den frischgebackenen Kreismeister aus Astfeld haben, der im Osterfeldstadion

als hoher Favorit gilt. Schon ein Unentschieden wäre hier eine Überraschung.

TSG Bündheim II — TSV Lochtum (5:1). Die Lochtumer sind auch noch nicht „aus dem Schneider“. Sie müssen die spielerisch gute Bündheimer Reserve aufsuchen, die zu Hause als die stärkere Partei gilt.

SV Schladen — ESV Goslar (2:4). Für den SV Schladen geht es um das Prestige. Nach der überraschenden 1:3-Niederlage beim MTV Goslar kann sein zweiter Tabellenplatz noch in Gefahr geraten. Wenn auch die Goslarer ESVer nicht so spielstark wie im Herbst mehr sind, unterschätzt werden dürfen sie auch in Schladen nicht, zumal sie theoretisch noch in Schwierigkeiten im Kampf um Sein oder Nichtsein in der 1. Kreisklasse kommen könnten.

SV Göttingerode — TSV Immenrode (2:2). Zwei ebenbürtige Konkurrenten treffen hier aufeinander. Einen Favoriten gibt es nicht. Ein erneutes Unentschieden ist am ehesten zu erwarten.

SC Harlingerode II — BSV Harzburg II (3:1). In diesem Reservisten-Duell sprechen alle Voraussetzungen für einen neuen Harlingeröder Erfolg.

Entscheid.

„Wirbel“ im Nordharz-Endspurt

Abbruch in Lichtenberg – Bündheim strauchelte in Kreiensen

Im Endspurt um die Nordharz-Staffelmeisterschaft gab es leider einen Mißklang: Die Begegnung MTV Lichtenberg gegen Eintracht Wolfshagen brach der Unparteiische beim Stand von 2:1 ab, so daß der Spitzenreiter TSG Bündheim trotz seiner 2:1-Niederlage beim SV Kreiensen seine Meisterschaft unbehelligt wird nach Hause bringen können.

Verzweifelt kämpft der SV Braunlage weiterhin um den Klassenverbleib. Jetzt schlug er den bereits feststehenden Absteiger Nummer 1 VfL Seesen II mit 3:1 Toren.

Tagesgespräch in der Nordharzstaffel war gestern der irreguläre Ausgang in Lichtenberg auf Kosten der Eintrachtler aus Wolfshagen. Daß

hier im übrigen das Gewinnen sehr schwer ist, war nichts Neues. Auch die Wolfshagener sahen sich einem Gegner gegenüber, der sich sehr energisch zur Wehr setzte.

Auch das Lichtenberger Führungstor in der 10. Minute durch Karnown kam nicht von ungefähr. Obwohl die Eintracht nunmehr ihre Anstrengungen verdoppelte, gelang erst zehn Minuten nach der Pause Wenzel der 1:1-Ausgleich, bei dem es trotz ständiger Überlegenheit bis zur 81. Minute auch blieb. Was zu diesem Zeitpunkt wirklich geschah, wird wohl erst die Verhandlung vor dem Sportgericht ergeben. Die Wolfshagener jedenfalls behaupten, daß der Unparteiische das Spiel vor dem fraglichen Treffer von Matiassek in der 81. Minute abgepfiffen, also unterbrochen habe, so daß dieser Treffer nicht anerkannt hätte werden dürfen. Gingen die Wolfshagener nun mit ihren Protesten zu weit? Jedenfalls sah sich der Schiedsrichter veranlaßt, das Spiel abubrechen und den Ort des Geschehens zu verlassen.

Damit hat der Endkampf um die Meisterschaft seinen Reiz verloren — was auch vom rein sportlichen Gesichtspunkt her sehr zu bedauern ist.

1:2-Niederlage der Bündheimer

Die Bündheimer werden sich nicht schlecht ins Fäustchen gelacht haben, als sie von dem Ausgang der Begegnung in Lichtenberg erfuhren, denn nach ihrer 1:2-Niederlage beim SV 06 Kreiensen wäre zum Schluß der Meistertitel noch stark umworben gewesen. Gonzales, erstmals wieder bei den Platzherren mit von der Partie, war eine erhebliche Verstärkung für den SV-Angriff und prompt schoß er auch wieder sein Tor, das die Bündheimer auf 2:0 zurückwarf. Preuß hatte Kreiensen bereits in der 10. Minute mit 1:0 in Führung gebracht. Das 3:0 lag nahe, aber ein Elfmeter wurde von den Kreiensenern vergeben. Noch vor der Pause kam dann Bündheim durch einen von Hausmann verwandelten Foulelfmeter auf 2:1 heran. Obwohl der SV Kreiensen Denecke durch Feldverweis verlor und Bock nur noch als Statist mitwirkte, gelang es den Bündheimern nicht, das Blatt noch zu ihren Gunsten zu wenden.

Wieder blieb Rhüden Sieger

Rotweiß Rhüden bleibt Angstgegner des SSV Sehlde. Schon im Herbst holten sich die Rhüdener die Punkte aus Sehlde. Weitaus deutlicher als damals triumphierten sie mit 4:1 über den Tabellennachbarn, der anfänglich durch Bogdam noch mit 0:1 in Front gegangen war. Fischer glich aus zum 1:1, und die Gebr. Pülm sorgten dann für einen beruhigenden 3:1-Vorsprung. Hartmann brachte seine Elf zwar noch einmal auf 3:2 heran, aber der als Feldspieler amtierende TW Hake (Handverletzung) stellte mit 4:2 den alten Abstand wieder her.

Astfelds toller „Ausrutscher“

GSC-Reserve schlug den frischgebackenen Kreismeister mit 4:0

Mit einer „faustdicken“ Überraschung endete der gestrige Spieltag der 1. Kreisklasse, da die stark abstiegsgefährdete GSC-Reserve den bereits feststehenden Meister MTV Astfeld mit 4:0 überfuhr. Die Frage nach dem zweiten Absteiger bleibt damit weiterhin ungeklärt und wird erst am letzten Spieltag entschieden werden.

Die GSC-Reserve hatte sich für das wichtige Spiel gegen den neuen Kreismeister viel vorgenommen und lieferte das beste Spiel seit langer Zeit. Für ihre große kämpferische Leistung würden die Blauweißen mit einem auch in dieser Höhe verdienten 4:0-Sieg belohnt. MS Borchers erzielte allein drei Treffer, den vierten steuerte HL Göbel dazu.

Göttingerode — TSV Immenrode 4:1. Der TSV Immenrode startete in Göttingerode recht gut und setzte die Abwehr der Platzherren in den ersten 35 Minuten wiederholt stark unter Druck. Kurz vor der Pause jedoch gingen die Göttingeröder mit 2:0 in Führung und vergrößerten den Vorsprung nach Wiederanpfeiff auf 4:0. Die Immenröder gelangten über den Gegentreffer von ML Schmücking nicht hinaus.

SC Harlingerode II — BSV Harzburg II 4:0. Bis zur Halbzeit lieferten sich die Reserve-Mann-

schaften ein ausgeglichenes Spiel und wechselten mit einem 0:0 die Seiten. Dann baute Harzburg konditionell ab und Harlingerode gewann nach Belieben. Alle vier Treffer erzielte der Spanier Fernandez.

Bündheim II — TSV Lochtum 1:2. Lochtum holte zwei wichtige Punkte aus Bündheim. Die 1:0-Führung der TSVer war aus stark abseitsverdächtiger Position gefallen. Bis zur Pause erreichten die Bündheimer durch Kwas zwar den Ausgleich, doch in der 75. Minute erzwang Bockfeld die Entscheidung für den TSV Lochtum, der diesen Sieg vor allem seiner guten Abwehr zu verdanken hat.

Schladen — ESV Goslar 3:3. Beide Mannschaften lieferten sich ein kampfbetontes Spiel, in dem die Platzherren durch Redner bis zur Pause mit 1:0 in Führung gingen. Noch zweimal führten die Schladener durch Holzheuer und Mendel, doch in der 75. Minute schossen die Goslarer den Ausgleich zum 3:3-Endstand.

Dörnten — Goslarer SC III 7:2. Die Dritte des GSC war zwar mit 1:0 in Führung gegangen, doch dann spielte nur noch der VfB Dörnten. Bei einem der wenigen Entlastungsangriffe konnte der GSC noch in den Schlußminuten auf 2:7 ver-



Die „Neuen“ im Nordharz-Bezirk

Erster Aufsteiger in die Fußball-Bezirksklasse Nordharz wurde der am vorletzten Sonntag bereits ermittelte Goslarer Fußball-Kreismeister MTV Astfeld, der sich gestern in seinem vorletzten Rückrundenspiel bei der GSC-Reserve im Osterfeldstadion einen überraschenden 0:4-Ausrutscher leistete, doch trotz dieses „Schönheitsfehlers“ bestrebt sein wird, in der neuen Saison auch seinen Weg in der Nordharzer Bezirksstaffel zu machen. Fotos:Tempes(4)

SV Schladen — ESV/Glückauf Goslar 3:3

Im Kampf um den 2. Platz in der 1. Kreisklasse hat unsere 1. Mannschaft erneut einen wichtigen Punkt abgeben müssen. Trotz Feldüberlegenheit gelang gegen den Tabellenzehnten ESV/Glückauf Goslar nur ein 3:3-Unentschieden.

Die Reserve spielte in Upen 1:1 und dürfte damit keine Aussicht auf den Staffelsieg mehr haben, wenn nicht der Protest vor dem Sportgericht wegen klaren Regelverstoßes des Schiedsrichters für unsere Elf anerkannt und eine Wiederholung des Spieles angesetzt wird. Die 3. Mannschaft unterlag in Jerstedt 0:2. Überlegen gewann die Altherrenmannschaft in Jerstedt mit 4:2.

Die Bezirksjugend trennte sich im Freundschaftsrückspiel in Hornburg 1:1. Die B-Jugend siegte im Pokalspiel gegen Othfresen 4:2 und kam damit eine Runde weiter. Einen 4:1-Erfolg schaffte die 1. Knabenmannschaft in Othfresen. Überraschend erreichte die 2. Knabenmannschaft in Gr.-Döhren ein 4:4-Unentschieden.

Am nächsten Sonntag muß die 1. Mannschaft bei der Reserve des VfL Oker antreten. Reisen müssen auch die anderen Herrenmannschaften, die Reserve nach Dörnten und die 3. Mannschaft nach Werlaburgdorf. Die Altherrenmannschaft spielt in Goslar gegen Glückauf. Die 1. Knabenmannschaft trifft auf den Tabellenführer Gielde I am Sonnabend um 14.30 Uhr. Danach spielt die 2. Knaben gegen Gielde II.

Kreis: Noch kein 2. Absteiger

Goslarer SC II — MTV Astfeld	
SV Göttingerode — TSV Immenrode	4:0(!)
SC Harlingerode II — BSV Harzburg II	4:1
TSG Bündheim II — TSV Lochtum	4:0
SV Schladen — ESV Goslar	1:2
VfB Dörnten — Goslarer SC III	3:3
	7:2

1 (1) MTV Astfeld	25	17	4	4	69:34	38:12
2 (2) SV Schladen	24	14	4	6	68:38	32:16
3 (3) VfB Dörnten	24	14	4	7	73:42	31:17
4 (4) SV Göttingerode	25	12	6	7	75:62	30:20
5 (7) Harlingerode II	24	11	4	9	47:44	26:22
6 (6) VfL Oker II	24	11	3	10	50:54	25:23
7 (5) Bündheim II	25	9	7	9	61:66	25:25
8 (8) Goslarer SC III	24	10	2	12	70:58	22:26
9 (9) TSV Immenrode	25	8	6	11	43:56	22:28
10 (10) ESV Goslar	24	9	3	12	63:59	21:27
11 (11) TSV Lochtum	25	9	3	13	41:64	21:29
12 (13) Goslarer SC II	25	8	4	13	44:69	20:30
13 (12) MTV Goslar	25	8	3	14	51:53	19:31
14 (14) BSV Harzburg II	25	4	4	17	43:85	12:38

1. Kreisklasse am 15. Mai: Astfeld — Dörnten,
 GSC III — Göttingerode, Oker II — Schladen, Harz-
 burg II — MTV Goslar, Harlingerode II — ESV,
 Lochtum — GSC II.

Wer begleitet die BSV-Reserve?

Sonntag Entscheidung über den zweiten Kreisklassen-Absteiger

In der 1. Kreisklasse steht als letzte Entscheidung noch die Frage nach dem zweiten Absteiger offen. Gefährdet sind vor dem Abschluß der Serie noch drei Mannschaften, von denen am Sonntag mit dem TSV Lochtum und der GSC-Reserve zwei dieser Kandidaten in Lochtum aufeinandertreffen.

In der Herbstserie hatten sich die beiden im Osterfeldstadion mit einem 1:1-Unentschieden getrennt. Diesmal haben die Lochtumer den Platzvorteil auf ihrer Seite. Für sie genügt — sofern es bei zwei Absteigern verbleibt und nicht drei der Nordharz-Staffel bei Saisonschluß Valet sagen müssen — bereits ein Unentschieden. Dann würde bei einem eventuellen doppelten Punktgewinn des MTV Goslar in seinem letzten Rückrundentreffen bei BSV Harzburg II noch ein zusätzliches Entscheidungsspiel erforderlich werden. Wir halten den Ausgang in Lochtum für vollkommen offen.

BSV Harzburg II — MTV Goslar (5:4). Es erscheint sehr fraglich, ob die Harzburger Reservisten — die bereits als erster Absteiger feststehen — den Herbstserienerfolg gegen den Tabellenvorletzten aus Goslar wiederholen werden. Für die Goslarer Turner geht es um die „hauchdünne“ Chance, vor dem Los des zweiten Absteigers bewahrt zu bleiben. Mit einer gleich vortrefflichen Leistung wie beim 3:1 über den SV Schladen vor zwei Wochen sollte ihnen das Vorhaben gelingen. Eine erneute Niederlage dagegen wäre das endgültige „Aus“ für die Turner-Elf.

MTV Astoffeld — VfB Dörnten (4:1). Nach dem Gewinn des Kreismeistertitels nehmen die Astoffelder am Sonntag mit dem letzten Rückrundentreffen gegen VfB Dörnten Abschied aus der 1. Kreisklasse, um in der neuen Saison in die Nordharzer Bezirksstaffel aufzusteigen. Sie sind ihren Anhängern allein aus Prestige Gründen einen Erfolg schuldig. Mit einer ungleich konzentrierteren Gesamtleistung gegenüber dem etwas peinlichen 0:4-Ausrutscher am letzten Sonntag in

Goslar sollte das Vorhaben gegen die Dörntener Bewegungsspieler auch geschafft werden — vorausgesetzt, daß es gelingt, den torhungrigen VfB-Sturm entsprechend an die „Kette zu legen“.

VfL Oker II — SV Schladen (0:5). Wenn es den Schladenern sehr darum zu tun ist, die Position als Tabellenzweiter beizubehalten, werden sie in Oker leistungsmäßig etwas mehr bieten müssen als beim letzten mageren 3:3 gegen den ESV in Goslar.

Goslarer SC III — SV Göttingerode (1:2). Mit den Revancheaussichten der Blauweißen scheint es nicht vom besten bestellt zu sein. Die Göttingeröder gelten auch im Goslarer Rückrundentreffen als die spielstärkere Partei.

SC Harlingerode II — ESV Goslar (2:0). Das 3:3 der Goslarer ESVer in Schladen hat aufhorchen lassen. Mit einer gleich beachtlichen Gesamtleistung sollten sie bei der Harlingeröder Reservemannschaft zum mindesten Chancen auf ein Unentschieden besitzen.

Die letzte Entscheidung ist gefallen

Kreis: GSC-Reserve steigt ab!

Bis auf einige Nachholspiele ist die Punktspielsaison in der 1. Kreisklasse abgeschlossen und auch die Frage des Abstiegs geklärt. Die Reserve von GSC 08 muß nach der 1:3-Niederlage in Lochtum in den „sauren Apfel“ beißen und neben BSV Harzburg II in die 2. Kreisklasse absteigen, da zur selben Zeit MTV Goslar in Harzburg mit 3:0 gewann und sich in Sicherheit brachte.

Somit müssen in diesem Jahr zwei Mannschaften des GSC 08 absteigen. Meister Astfeld schaffte auf eigenem Platz gegen Dörnten nur ein 2:2 Unentschieden.

BSV Harzburg II — MTV Goslar 0:3 (0:1). Stark ersatzgeschwächt hatte der BSV gegen den MTV nur bis zur Pause leichte Vorteile. Der

MTV vergab in der 40. Minute einen Elfmeter, ging aber noch Sekunden vor der Pause durch Fricke in Führung. Nach dem Wiederanpfiff setzte sich dann das bessere Spiel der Turner durch, die durch zwei weitere Treffer der Gebrüder Weißer noch zu einem klaren 3:0-Sieg gelangten und damit den Klassenverbleib schafften.

TSV Lochtum — GSC 08 II 3:1 (1:1). Für beide Mannschaften stand in diesem Treffen viel auf dem Spiel. Ging es doch um Sein oder Nichtsein. Durch ihren LA Brandes waren die Platzherren mit 1:0 in Führung gegangen, mußten aber noch vor der Pause den Ausgleich hinnehmen. Pech für GSC II, daß sich der Mittelläufer verletzte und ausschied. In dem kampfbetonten und fairen Treffen gelang den Lochtumern in der zweiten Hälfte durch MS Ritter und wiederum LA Brandes der Sieg und damit der Klassenverbleib, während die GSC-Reserve der 1. Kreisklasse nunmehr Valet sagen muß.

MTV Astfeld — VfB Dörnten 2:2 (0:1). Nach der Niederlage beim GSC kamen die Astfelder auch im letzten Heimspiel gegen Dörnten nur zu einem Remis. Die VfBer waren in der 11. Minute durch einen Elfmeter in Führung gegangen, die Schmidt für die Astfelder erst in der 75. Minute ausgleichen konnte. Noch einmal zog Dörnten auf 1:2 davon, doch brachte ein Selbsttor wenige Minuten vor Schluß sie um den Sieg. In dem fairen Spiel hatte Dörnten die besseren Torchancen.

VfL Oker II — SV Schladen 4:3 (3:1)! Fast mit dem Schlußpfiff gelang den Reservisten der knappe Erfolg. Schladen war zwar mit 0:1 in Führung gegangen, mußte aber bis zur Pause drei Gegentore durch Lulies, Moritz und Redel hinnehmen. In der zweiten Hälfte war Schladen dann meist tonangebend und erzielte auch den Ausgleich. In der Schlußminute entschied Milnikows Siegtreffer das kampfbetonte Spiel, das nur unter einer mangelnden Schiedsrichterleistung litt.

GSC 08 III — SV Göttingerode 2:4 (1:2). Beide Mannschaften boten nur noch Sommerfußball. Schon bis zur Pause führte Göttingerode mit 2:1 und gewann auf Grund der besseren zweiten Halbzeit auch in der Höhe verdient. Die beiden Tore für Goslar schossen Prange und Hoke.

SV Harlingerode II — ESV Goslar 3:1 (2:0). Obwohl sich Melin bei den Reservisten bereits in der 10. Minute verletzt hatte und ausschied, führte Harlingerode bis zur Pause durch Tore von J. Fricke und Klose II mit 2:0 Toren. Nach der Pause kamen die ESVer etwas auf, schafften aber nur den Anschlußtreffer, den der Spanier Fernandez postwendend mit dem 3:1 beantwortete.

SV-Herren ohne Sieg

Trotz spielerischer Überlegenheit blieb die 1. Mannschaft auch bei der Reserve des VfL Oker ohne Sieg und unterlag 3:4. Alle Hoffnungen auf die Staffelmanisterschaft hat nun auch die Reserve begraben müssen durch eine 3:1-Niederlage in Dörnten. Die 3. Mannschaft verlor in Werlaburgdorf 3:6. Mit 1:5 bezog die Altherrenmannschaft beim ESV/Gluckauf Goslar eine deutliche Niederlage, behält aber in der Tabelle einen guten Mittelplatz. Die 1. Knabenmannschaft brachte das Kunststück fertig, den Meisterschaftsfavoriten TSV Gielde 6:3 zu schlagen. Erwartungsgemäß blieb die 2. Knabenmannschaft gegen Gielde II mit 17:2 auf der Strecke. Hier muß jedoch gesagt werden, daß es sich bei Gielde II um überalterte Knabenspieler handelt, die ohne Punktwertung spielt.

Am nächsten Sonntag bestreitet die 1. Mannschaft ihr letztes Punktspiel beim VfB Dörnten. Dieses Spiel entscheidet über den 2. Tabellenplatz. Die Altherrenmannschaft empfängt am Sonnabend um 17.30 Uhr GSC Goslar. Die B-Jugend trägt bereits am Himmelfahrtstag in Braunlage ein Nachholspiel aus. Beide Knabenmannschaften spielen auswärts, die 1. Knabenmannschaft besucht Gielde II und die 2. Knabenmannschaft fährt nach Othfresen.

KREIS: „Aus“ für GSC-Reserve

MTV Astfeld — VfB Dörnten	2:2
VfL Oker II — SV Schladen	4:3
Goslarer SC III — SV Göttingerode	2:4
TSV Lochtum — Goslarer SC II	3:1
BSV Harzburg II — MTV Goslar	0:3
SC Harlingerode II — ESV Goslar	3:1

1 (1) MTV Astfeld	26	17	5	4	71:36	39:13
2 (2) SV Schladen	25	14	4	7	71:42	32:18
3 (3) VfB Dörnten	26	14	5	7	75:44	32:18
4 (4) SV Göttingerode	26	13	6	7	79:64	32:20
5 (5) Harlingerode II	25	12	4	9	50:45	28:22
6 (6) VfL Oker II	25	12	3	10	54:57	27:23
7 (7) Bündheim II	25	9	7	9	61:66	25:25
8 (8) Goslarer SC III	25	10	2	13	72:62	22:28
9 (9) TSV Immenrode	25	8	6	11	43:56	22:28
10 (11) TSV Lochtum	26	9	4	13	44:65	22:30
11 (10) ESV Goslar	25	9	3	13	64:62	21:29
12 (13) MTV Goslar	26	9	3	14	54:53	21:31
13 (12) Goslarer SC II	26	8	4	14	45:72	20:32
14 (14) BSV Harzburg II	26	4	4	18	43:88	12:40

Der SV Schladen noch überrundet

VfB Dörnten wurde Vizemeister!

In der 1. Kreisklasse Goslar wurden die letzten Nachholspiele ausgetragen. VfB Dörnten wurde dabei durch einen 2:1-Erfolg über SV Schladen Vizemeister. In den übrigen Spielen kam Bündheim II zu einem 2:1-Sieg über Harlingerode II, ESV Goslar zu einem 4:1-Erfolg über VfL Oker II, während sich GSC 08 III und TSV Immenrode 3:3 trennten.

Bereits bis zur Pause hatte Dörnten durch Tore von MS Reupke in der 35. Minute und HL Gehrke eine Minute später die entscheidende 2:0-Führung herausgespielt. Auch nach Wiederbeginn waren die Bewegungsspieler meist überlegen, vergaben aber viele sichere Schußmöglichkeiten. Zehn Minuten vor Schluß gelang Schladen der einzige Gegentreffer in diesem sehr fairen Spiel.

TSG Bündheim II — SC Harlingerode II 2:1 (2:0). Durch zwei Tore von Neithard führten die Bündheimer bereits bei der Pause verdient. Nach dem Pausenwechsel kamen die Harlingeröder zwar im Felde etwas auf, erzielten jedoch nur noch ein Gegentor. Bündheim war an diesem Tage stark ersatzgeschwächt, zeigte aber dennoch eine gute Leistung, so daß der knappe Sieg verdient war.

GSC 08 III — TSV Immenrode 3:3 (2:2). Eine torreiche Partie gab es im Osterfeldstadion zwischen der „Dritten“ vom GSC und dem TSV Immenrode. Die TSVer waren bereits nach zwei Minuten in Führung gegangen. Etwa eine Viertelstunde später konnte der GSC durch Prange ausgleichen. Eine erneute Führung der Immenröder konnte Hoke noch vor der Halbzeit durch Verwandlung eines Foulelfmeters egalalisieren. Nach

dem Wechsel ging dann der GSC durch Gützlow in Führung, doch kam Immenrode in dem ausgeglichenen Treffen noch zum verdienten Unentschieden.

ESV Goslar — VfL Oker II 4:1 (2:0). Im letzten Heimspiel gegen Okers Reserve kamen die Platzherren zu einem klaren Erfolg. Trotz des sommerlichen Wetters wurde von beiden Parteien recht flott gespielt. Zur Pause führten die ESVer bereits mit 2:0 und bauten diese Führung dann auf 4:1 aus.

VfL Liebenburg — TSV Lochtum 2:4 (1:2). In diesem Kreispokaltreffen mußte der frischgebackene Meister der 2. Kreisklasse mit vier Mann Ersatz antreten und hatte dabei naturgemäß gegen die Lochtumer im Felde nicht sehr viel zu bestellen. Die Liebenburger fanden nie zu ihrem Spiel und lagen schon bei Halbzeit mit 1:2 zurück. Auch nach dem Wechsel blieb Lochtum tonangebend und erhöhte noch auf 4:2. Die beiden Tore für Liebenburg schossen HL Kunze zum 1:2 und RL Scholz zum 2:4.

3. Platz für SV Schladen

Im letzten Punktspiel der Serie 1965/66 unterlag die 1. Mannschaft beim VfB Dörnten 1:2 und rutschte dadurch auf den 3. Platz in der Tabelle. Die Schladener traten in Dörnten mit Ersatz an und hatten dennoch eine Möglichkeit, wenigstens ein Unentschieden zu erreichen.

Die 3. Mannschaft bezog in Klein Döhren eine 3:8-Niederlage. Die Altherrenmannschaft gab auf eigenem Platz gegen den Staffelfavoriten GSC Goslar mit 1:3 beide Punkte ab.

Von den Jugendmannschaften waren nur die Knabenspieler im Einsatz. Schladen I unterlag in Wehre gegen Gielde II 2:4 und Schladen II hatte in Othfresen mit 1:4 das Nachsehen.

Über Pfingsten finden keine Spiele statt. Die 1. Knabenmannschaft nimmt am Pfingstsonnabend in Goslar an einem Turnier teil und trifft dabei auf ESV/Glückauf Goslar I und II, Bündheim und Bad Harzburg.

Kreis: Saison-Abschluß

VfB Dörnten — SV Schladen	
ESV Goslar — VfL Oker II	
Goslarer SC III — TSV Immenrode	2:1
TSV Bündheim II — SC Harlingerode II	4:1
	3:3
Kreispokal-Spiel:	2:1

VfL Liebenburg — TSV Lochtum						2:4
1 (1) MTV Astfeld	26	17	5	4	71:36	39:13
2 (3) VfB Dörnten	26	15	4	7	77:45	34:18
3 (2) SV Schladen	26	14	4	8	72:44	32:20
4 (4) SV Göttingerode	26	13	6	7	79:64	32:20
5 (5) Harlingerode II	26	12	4	10	51:47	28:24
6 (7) Bündheim II	26	10	7	9	63:67	27:25
7 (6) VfL Oker II	26	12	3	11	55:61	27:25
8 (11) ESV Goslar	26	10	3	13	68:63	23:29
9 (8) Goslarer SC III	26	10	3	13	65:65	23:29
10 (9) TSV Immenrode	26	8	7	11	46:59	23:29
11 (10) TSV Lochtum	26	9	4	13	44:65	22:30
12 (12) MTV Goslar	26	9	3	14	54:53	21:31
13 (13) Goslarer SC II	26	8	4	14	45:72	20:22
14 (14) BSV Harzburg II	26	4	4	18	43:88	12:40

Tabelle der 3. Kreisklasse Nord

Staffelmeister wurde FC Groß-Döhren

1. FC Groß-Döhren	17	12	2	3	73:26	26: 8
2. SV Schladen II	18	11	2	5	69:32	24:12
3. SV Upen II	18	9	4	5	54:33	22:14
4. VfL Liebenburg II	17	9	2	6	43:35	20:14
5. MTV Astfeld II	18	10	-	8	55:54	20:16
6. Klein-Döhren II	18	8	2	8	44:49	18:18
7. TSG Jerstedt	18	8	-	10	46:52	16:20
8. Werlaburgdorf II	17	6	2	9	43:57	14:20
9. VfB Dörnten II	17	6	1	10	36:39	13:21
10. SV Schladen III	18	1	1	16	22:108	3:33

Die beiden restlichen Spiele sind für den 5. Juni
1966 angesetzt.

Kreispokal-Finale Astfeld – Lochtum

Nun sind auch die Teilnehmer für das Endspiel um den Fußballpokal des NFV-Kreises Goslar ermittelt worden. Der Meister der 1. Kreisklasse und Aufsteiger in die Nordharzer Bezirksstaffel, MTV Astfeld und der TSV Lochtum haben sich gestern für das Finale qualifiziert.

Die Astfelder trafen beim SV Arminia Klein-Döhren überraschend starke Gegenwehr. Die Klein-Döhrener erwiesen sogar spielerisch als die bessere Partei, besaß dafür aber im Angriff keinen Durchreißer, um eine der sich bietenden Chancen auszuwerten. Bis zur 72. Minute blieben auch alle Versuche der Astfelder vergebens. Erst ein Handelfmeter mußte ihnen zur Hilfe kommen. Diese Chance ließ sich Strafstoß-Spezialist HL Bankowski nicht ergehen, der mit diesem „goldenen“ Treffer die Entscheidung für den Kreismeister erzwang, der nunmehr auf das „Doppel“: Kreismeisterschaftsgewinn und Pokalsieg zusteuern kann.

Überraschend stark spielte TSV Lochtum bei der Reserve des VfL Oker auf, die trotz Vorteil des eigenen Platzes nicht entscheidend zum Zuge kam. Dafür die Lochtumer, die nach einer 3:2-Pausenführung zum Abschluß mit 4:2 das Vor-schlußrundenspiel für sich entschieden. Die Tore für den Sieger schossen Rechtsaußen Kopitz und Linksaußen Brandes (je 2).

Berliner Fußballgäste beim SV Schladen

Beim Pokalturnier des SV Wehre holte sich die 3. Mannschaft des SV Schladen den Pokalsieg. Einer Kombination I. und II. Herren gelang in ihrer Gruppe nur der 2. Platz. Ohne Erfolg blieb dagegen die I. Herrenmannschaft beim Jubiläumsturnier in Wiedelah.

Im Rückspiel bei Fortuna Salzgitter unterlag die Alteherrenmannschaft 5:3. Mit 2:1 wurde die A-Jugend beim Kreispokalhalbfinale in Othfresen nur knapp geschlagen.

Am kommenden Wochenende hat der SV Schladen eine Reisemannschaft von

Dresdensia-Berlin zu Gast. Die Berliner treffen am Freitagmittag (17. 6.) in Schladen ein. Für den Nachmittag ist eine Ortsbesichtigung vorgesehen und abends trifft man sich zum Kameradschaftsabend im Sportheim. Der Sonnabend beginnt mit einer Harzfahrt, die etwa um 16 Uhr endet. Um 17.30 Uhr findet dann ein Fußballspiel zwischen SV Schladen und Dresdensia-Berlin statt. Das Vorspiel um 16 Uhr bestreiten die Knabenmannschaften vom SV Schladen und TSV Lengde. Am Sonnabendabend folgt ein geselliges Beisammensein mit Tanz im Gala-Eck, wozu alle SV-Mitglieder mit Frauen bei freiem Eintritt eingeladen sind. Die Verabschiedung der Berliner Gäste erfolgt am Sonntagmittag. Von den unteren Herrenmannschaften spielt nur die Reserve am Sonnabend in Achim.

Fußball

Der SV Schladen hatte eine Reisemannschaft vom SV Dresdenia Berlin zu Gast. Die Berliner trafen mit 25 Personen in Pkws in Schladen ein, wo sie vom Spielausschußobmann und Vorstand begrüßt wurden. Von Anfang an herrschte zwischen Gästen und Gastgebern herzliches Einvernehmen. Im Gasthaus „Zur Rast“ wurde das erste Mittagessen eingenommen, das allen vorzüglich mundete. Im Sportheim blieb man abends einige Stunden gemütlich beisammen. Dabei wurde dem SV Schladen der „Berliner Bär“ überreicht, der fortan seinen Platz zwischen den Pokalen im Sportheim erhält. Am Sonnabend wurde eine Harzfahrt veranstaltet, die für die Berliner zu einem Erlebnis wurde. Nach der Rückkehr fand das Fußballspiel statt, das die Gastgeber mit 7:1 gewannen. Am Sonnabendabend folgte ein geselliges Beisammensein im „Gala-Eck“, wo tüchtig getanzt wurde, und wo auch der Humor nicht zu kurz kam. In allen Reden sprachen die Gäste immer wieder Dank und Anerkennung aus für die freundschaftliche Aufnahme, für die gute Bewirtung und Unterbringung. Dieser Dank galt besonders Spielausschußobmann Lemke, der sich bei der Betreuung der Gäste verdient gemacht hatte. Die Berliner haben ihre Schladener Gastgeber zu einem Gegenbesuch eingeladen, der für den 21. August vorgesehen ist.